#### Velegraphische Depeschen. Weltefert von ber "United Breg".)

Lieber verbrennen, als fapitufiren.

Guthrie, D. I., 16. März. Bor etwa brei Wochen waren von brei Die= ben in der Nähe bon Wewofa, auf dem Gebiet ber Choctaw-Nation, 40 Stud Pferbe gestohlen worden. Gin She= riffs-Aufbot verfolgte bie Räuber und umzingelte fie endlich; fie weigerten fich aber, sich zu ergeben. Immer enger ichlof fich ber Berfolgungsfreis gu= fammen; die Räuber feuerten lebhaft, und Einer bom Aufgebot wurde in den Urm getroffen und fturgte bom Pferbe. Endlich wurden bie Räuber in eine Sutte gedrängt; bort verbarritabirien fie fich und erflärten trotig, man werbe fie jedenfalls nicht lebend heraus friegen. Die Berfolger ftedten ichlieflich bas Säuschen in Brand; noch immer weigerten fich bie Räuber, herauszu= fommen, felbft als bas gange Dach nur noch eine einzige Flammenmaffe mar. Reiner ber Berfolger magte es, fich ei= nen Eingang zu erzwingen. Endlich flürzte das brennende Gebäude böllig Bufammen, und bie brei Banbiten mur= ben in ben Trummern buchftablich gu Tobe geröftet. Giner ber Drei mar Charles Cate, ein früherer Spieggefel= le bon "Bill" Doolin.

#### Gin erfüffter Eranm.

Columbus, D., 16. Märg. Bor meh= rerem Nächten hatte ber 22jährige Straf= ling Ira Cooper, mahrend er in seiner Belle im Buchthaufe fchlief, einen Traum, ber ihm auffällig genug erfchien, daß er ihn seinen Rameraben ergablte. Er traumte, fein einer Urm werde amputirt, und er leide babei ent= sehliche Schmerzen. Jest hat sich die-fer Traum erfüllt. Während Cooper n ber Karst=Fabrif arbeitete, murben feine Rleiber bon einem Rad-Riemen= werk erfaßt, und er wurde nach oben gegen die Radwelle geschleudert und dweimal mit herumgewirdelt, wobei sein ganger linker Urm aus ber Armgrube geriffen wurde. Augerbem erlitt er noch fonftige Berletungen, und er bat teine Mussicht, mit bem Leben babongu=

#### Gin Rouful durchgehauen.

San Francisco, 16. März. Es ift mit ber Boft bie Rachricht bier einge= troffen, bag ber britische Ronful in Buatemala, Joje F. Duran, bom bor= tigen Minifter ber öffentlichen Arbei= ten, Prospero Morales, nach beffen Saus eingelaben und bann, nach feiner ausbrücklichen Weigerung, einen gemif= fen von ihm in die Zeitung gebrachten Artifel zu widerrufen, mit einem Och= temer durchgehauen murde mahrend brei Militar=Abiutanten bes Ministers mit gezogenen Biftolen im nächiten Rim mer ftanden. Der britische Gefandte herr Gosling, hat bon Duran einen Bericht über die schmachvolle Affare er= halten und hat die britische Regierung fofort barauf aufmertfam gemacht.

#### Durd Gas erflicht.

Indianapolis, 16. März. Jafob Goldberg und feine Gattin find heute gu früher Morgenftunde in ihrer Bohnung, Nr. 9 Eddy Str., burch Gas erftidt. Offenbar ftarb bie Frau guerft, und ihr Gatte erwachte halb bewußtlos. suchte ben töbtlichen Dünften gu ent= rinnen, fturgte babei über einen Dfen und erlitt auch noch schredliche Brand-

Uniontown, Pa., 16. März. Mar Samuels, ein jubifcher Haufirer mit Zinnwaaren, wurde mährend ber Nacht in der Nähe von Bradford wegen feines Gelbes ermorbet. Sein Ropf murbe bon einem Dhr gum anberen mit einem Beil aufgespalten. Die Raubmörber haben mahricheinlich mehrere Taufend Dollars erbeutet. Samuels hatte in Pittsburg bedeutenden Grundbefit und trug ftets große Geldsummen bei sich.

#### "John L." will wieder boxen.

Bofton, 16. Märg. Mit bem Enga= gement des Klopffechters John L. Sullivan, ber fürglich als "Schaufpieler" in Florida infolge feiner unausgesetten Trinfjucht vertrachte, als Tempereng= Wanderprediger scheint es einstweilen noch nichts zu fein. Wenigstens theilte er einem Bertreter ber "United Breß' mit, baß er beabsichtige, ben Gieger im jungsten Steve D'Donnell=Rilrain'schen Breistampf (Rilrain) zu einer Preisbogerei gu fordern.

#### Jampfernadrichten.

Rem Dorf: Beimar bon Bremen; Phoenicia von Hamburg; Lucania von Liverpool; City of Para von Colon. Bentralamerifa. Bremen: Braunschweig von New

Liffabon: Bolivia von New York. Ropenhagen: Baumwall, bon Rem york nach Stettin; Island von New

Liverpool: Romabic von New York. Glasgow: Norwegian bon Remyort. Smyrna, Rleinafien: Friesland bon

Balermo, Sizilien: Fürst Bismard

New Norf: Umbria nach Liverpool. Genua: Raifer Wilhelm IL nach

#### Sieben Jahre Budthaus.

Annchburg, Ba., 16. Marg. Balter G. hamner, ber langfingerige Zahltaf= firer ber "First National Bant" bahier, welcher \$25,000 unterschlug, bekannte fich beute früh im Bundes-Diftriftsgericht schuldig und wurde gu 7 Jahren Strafhaft im Zuchthaus von Albany verurtheilt.

#### Mustand.

#### Der Staatsrath.

Gin Sieg der Doppelwährungs- Lente. Berlin, 16. Marg. Der Staatsrath nahm in seiner heutigen Sitzung bie bon ben Silberleuten eingebrachte Re= folution an, welche bie Zustimmung zu Rangler Sobenlohes Auslaffungen über bie Mabrungsfrage im Reichstage er= flart, und bermarf barauf einen bon ben Goldleuten eingebrachten Antrag, für ben unveränderten Fortbestand ber jegigen Währungsverhaltniffe gu ga=

Wie man bort, hat Frankreich bie beutiche Regierung in Renntniß gefett, baf es gewillt fei, jur Schichtung ber Währungsfrage mitzuwirten.

#### Deutfder Meidistag.

Berlin, 16. Marg. Der Musichuß bes Reichstages, welcher die Vorlage betreffs der neuen Inbakssteuer zu be= rathen batte, hat ben auf die Berarbei= tung bon Tabat bezüglichen Paragra= bben bermorfen.

Berlin, 16. Marg. Die Geschäfts= ordnungs=Kommission des deutschen Reichstages hat die nachgesuchte Er= laubniß gur gerichtlichen Berfolgung bes Abgeordneten Sigl (bom "Banrtfchen Baterland") wegen Privatbeleibigung bermeigert.

Die Umfturg-Rommiffion berliert ihren Vorfigenden. Die Wahlprüfungs= Rommiffion wird nämlich bem Plenum bes Reichstages empfehlen, bie Wahl Dr. Böttchers, bes Bertreters Walbeds im Reichstage, ju taffiren. Dr. Böttcher ift Borfigender ber genannten Rom=

#### "Billy" Bismard ift's.

Berlin, 16. Marg. Die Melbung bon ber Ernennung bes Grafen Wil helm bon Bismard, bes zweiten Gohnes bes Altfanglers, gum Dberprafi= benten ber Brobing Ditbreuken an Stelle bes megen feiner ultra-agrari= schen Reigung in Ungnabe gefallenen Grafen Ubo ju Stolberg-Wernige= robe bestätigt sich.

Graf Wilhelm nahm bie Glüdwün= de feiner Freunde gu feiner Ernennung in Empfang und wohnte bann, ten Berhandlungen bes Reichstags in ber Diplomatenloge bei.

#### Die Mai- Arbeiterfeier.

Berlin, 16. Mäeg. Das fogialbemo= ratische Zentralorgan, ber hiesige "Borwarts", veröffentlicht die von dem Parteiborftand ausgegebene Parole für ben tommenben erften Mai. Er erin nert an die Empfehlung bes fogialbe= motratischen Parteitages, welche be= faat, daß nur biejenigen an ber Arbeitrube theilnehmen follten, welchen bies ohne Schädigung ber Arbeiterintereffen möglich sei.

#### Schorfemer-Alft im Sterben.

Berlin, 16. Marg. Es wird mitgetheilt, bak Freiherr v. Schorlemer-Alft, ber befannte ultramontane Barteifüh rer und Parlamentavier, Die Grippe im bochiten Grabe habe und am Sterben liege. Der Papft Leo hat ihm feinen Gegen gefandt.

#### Arubenunglück.

Sunderte von Arbeitern verfcuttet! Wien, 16. Marg. In ber Albrechts-Grube zu Troppau, Desterreichisch= Schlefien, ereignete fich eine Explofion schlagender Wetter. 80 Grubenarbeiter find lebenbig berausgezogen worben, aber 200 befinden fich noch immer unten, und man fürchtet, daß viele berelben getobtet worben find.

#### Nachfolger Ergherjog Albrechts.

Wien, 16. Marg. Der General Ba= ron Schönfeld ift zum General-Inspet= or ber österreichischen Urmee an Stelle des fürzlich verstorbenen Erzherzogs Albrecht ernannt worden, und General Pring Ludwig Windischgräß, Rom= mandant des 11. österreichischen Armeetorps, wurde ihm als Adjutant bei=

#### Oukel Sam und Frankreich.

Baris, 16. Marg. Dem Bertreter ber "United Preß" tabier wurde bon einem hervorragenben Mitalied ber ameritanischen Botichaft ertfart, frangofische Regierung habe auf ben Protest ber ameritanischen gegen bas Berbot ber Ginfuhr ameritanischen Biehs in Frankreich noch nicht formell erwibert; boch habe herr hanoteaux, ber frangöfifche Minifter bes Muswar= tigen, unter ber Sand bie Erflärung abgegeben, die Regierung habe in diefer Sache nur bem ungemein starten Drud nachgegeben, welcher von ber schutzolls nerischen Mehrheit geübt worben fet er habe noch hingurgefügt, vorläufig würbe es nicht leicht fein, biefes Berbot wieder aufzugeben, und außerbem wer: be bie Einfuhr ameritanischen Biebs nach Frankreich balb ohnedies aufhören, ba bie frangösischen Landwirthe fehr bald imftande sein würden, es mit ben amerikanischen Mitbewerbern wies ber aufzunehmen, bon benen fie feit ber großen Durre bes Jahres 1893 und ber hierauf folgenden Steigerung ber Biehpreife aus bem Felbe gefchlagen | Sefet die Sonnlagsbeilage der Abendpoft.

worben feien. Bum Schluß fprach ber Dem Rriminalgericht überwiefen. Minifter bie hoffnung aus, bag bie Ber. Staaten feine Bieberbergeltungs= Magnahmen ergreifen würden.

#### Groffer Stiefelmader-Ausfland.

London, 16. Marg. Der Musftand, vefp. gum großen Theil biellusfperrung ber Stiefelmacher hat fich jest über gang England verbreitet, und 200,000 An= geftellte find mußig. Rur in ben Stiefelfabriten bon Norwich, Stafford und Briftol wird noch theilweise gearbeitet. Manche ber Londoner Gewertschafts= berbände gablen den Ausständigen eine Unterftühung bon je 10 Chilling bie Boche. Die Arbeitgeber fagen, fie hatten genug unverfaufte Borrathe auf Lager und fonnten bem weiteren Ber= lauf ber Dinge ruhig gufehen. Trog= bem fuchen fie burch Ginführung ameritanifcher arbeitssparenber Majdinen ihre Intereffen möglichft gu fcugen, obwohl folderart die Quantität ber "unverfauften Borrathe" noch weiter

#### Bupelhafte Sotdateska.

Madrid, Spanien, 16. Marg. Der an anderer Stelle ichon erwähnte po= belhafte Ungriff fpanischer Beeresoffi= giere auf bas Lotal bes Blattes "El Blobo" war nicht ber erfte feiner Art, fonbern borber hatten die uniformir= ten Raufbolbe bas Lotal bes Blattes "Refumen" gefturmt und Mues turg und flein geschlagen, weil das Blatt gefagt hatte, viele ber jungeren Offiziere hatten es nicht fehr eilig damit, ihren Muth in Cuba auf die Probe ftellen gu laffen; ber noch ärgere Angriff auf bas Lotal bes "El Globo" und feine mehrlofen Infaffen erfolgte nur bes= halb, weil bas Blatt bie Rüpelei gegen bas andere Blatt tabelte. Die Rupp= fade wollten mahricheinlich bamit be= weisen, daß fie doch "Muth" hatten, wenn auch nicht gegen Bewaffnete.

#### Der oftafiatifde Sampf.

Changhai, China, 16. Marg. Der Bizefonig Li hung Chang, ber dine= fiche Friedenstommiffar, ift geftern Nachmittag mit feinem Gefolge bon 40 Personen nach Japan abgefahren.

Yotohama, Japan, 16. Märg. Die Friedens-Verhandlungen zwischen ben Bertretern Japans und Chinas follen in Schimonetfeti, an ber Gumeftfpige ber Infel Sondon, ftattfinden. Der japanifche Minifterprafibent Graf 3to und ber Minifter bes Musmärtigen Bicomte Mutfu find bortbin abgegangen, um mit ben chinefischen Rommiffaren zusammengutreffen. Es beißt übrigens, daß jedenfalls fein Waffenftillstand bor ber Unterzeichnung eines Friedens= bertrages proflamirt würde.

Unter ben werthvollen Gegenständen, welche bie Japaner im Safen bon Riu Chwang erbeuteten, befinden fich ein Ranonenboot, zwei Dampfer, etwa100 Dichunken und eine große Quantitat Schießbedarf.

London, 16. Marg. Gine Depefche an die "Times" aus Tien-Tfin, China, befagt, bag ber Bigefonig Li Sung Chang auf feiner Miffion nach Japan bom Achtb. John 2B. Foster, bem früberen ameritanifchen Staatsfetretar, bealeitet fei.

Die vorigen, erfolglos gewesenen chi= nefischen Abgefandten, welche wieder aus Japan beimgefehrt find, fprechen fehr anerkennend bon ber Soflichteit bes japanifchen Beamtenthums, ertlä= ren aber zugleich, fie feien, fo lange fie in Japan weilten, thatfachlich Gefange= ne gewesen, und beständig habe ein Bo ligei-Rordon fie an allem Berfehr mit ber Außenwelt gehindert. Theilweise mag bies mit Rudficht auf ihre eigene Sicherheit geschen fein; benn, wie fie felbst zugeben, war bie japanische Bevol= terung ihnen bochft feindlich gefinnt.

Man glaubt, bag bas Ende bes un= feligen Krieges nur noch eine Frage bon fehr turger Beit, vielleicht von zwei Bo= chen, fei. Li Sung Chang hat Ermach= tigung, über folgenbe vier Buntte gu perhandeln:

1) Die Unabhängigkeit Roreas,

2) Gine Geld-Entschädigung, 3) Abtretung von Gebiet,

4) Reue Formirung ber Bertrag3= begiehungen zwischen beiben Ländern betreffs bes Sandels, ber Ertra=Terri= torial=Jurisbittion und betreffs ande= rerBuntte, mit benen fich bie alten Bertrage befaßten, welche burch ben Musbruch bes Rrieges binfällig wurben. Li hung Changs offizielles Beglaubi= gungsichreiben fpricht einfach babon. baß er ermächtigt fei, ju "berhandeln" aber thatfachlich find feine biesbeguig= lichen Befugniffe unbeschräntte. Gein Gefolge befteht nicht, wie früher gemelbet, aus 40, fonbern aus 130 Berfo=

#### Lofalbericht.

(Telegraphifche Rotigen auf Der 2. Seite.)

#### Reues Zeitungsunternehmen.

Charles Leberer, ber befannteRinft fer, welcher mabrend ber letten elf Jah= re als Rarritaturenzeichner am hiefigen "heralb" thatig war und fich burch eine gebiegenen Leiftungen einen gro gen Ruf erworben hat, mirb feine Bers bindung mit der genannten Zeitung löfen und bemnächft eine neue, illuftrirte bumoriftische Wochenschrift bier berausgeben. Gine Ungahl Schriftsteller pon lotalem Ruf werden herrn Leberer als Mitarbeiter gur Seite fteben.

Lieut. Smith von ber Larrabee Gr.= Station ift gegenwärtig eifrig an ber Arbeit, Beweismaterial gegen zwei jun= ge Manner gu fammeln, bie einen eis genartigen Schwindel mit Bergnüs gungsbillets getrieben haben follen. Die Beiben beigen James Ebwards und S. Coben, alias Grant und find befculbigt, betrügerischer Beife Billets ju einem Ballvergnugen, bas gar nicht stattfand, vertauft zu haben, weshalb Richter Rerften Jeden bon ihnen unter \$2400 Bürgichaft bem Rriminalgericht überwies. Affeffer 2mm. I. Ball trat als Untläger gegen fie auf; bas angeb= liche Tangbergnügen follte nämlich gum Beften ber Ungestellten bes herrn Ball stattfinden, obwohl weder er noch seine Leute Die geringste Ahnung pon ber gangen Geschichte hatten. Coben foll, wie herr Ball behauptet, im vorigen Commer einen ähnlichen Schwindel bertibt haben, indem er Billets qu ei= nem Bienic. bas angeblich ebenfalls bon ben Clerts bes North Town-Affeffors peranitaltet mar, pertaufte. Thatfach= lich war das Gange ein "Scheme", ber fich als recht einträglich erwiesen haben

Polizeirichter Quinn überantwortete heute John Moth wegen Diebstahls und John Jones wegen Diebshehlerei ben Grofgeschworenen. Die Beiben waren bor einigen Tagen in Renfing= ton in einem Haufe verhaftet worden, welches mit gestohlenen Sachen ange= füllt war. Die Sachen, welche man heute im Gerichtszimmer ausgelegt hat= te, waren aus mehreren Rauflaben ber füblichen Borftabte geftohlen worben und wurden bon ben Befigern berfel= ben als beren Gigenthum ibentifizirt. Joseph Gedville, John und Martin catichte, welche man in bemfelben Saufe berhaftet hatte, wurden ftraffrei

#### Unangenehmes Abenteuer.

Um eine Erfahrung reicher, aber um \$60 ärmer wird herr James Bird nach feiner Beimath in Urtanfas gurudteh= ren, und ob Chicago jemals wieber bas Bergnügen haben wird, ben mohl= habenben Raufmann ton Hot Springs in feinen Mauern gu beherbergen, bas ift feit beute früh febr zweifelhaft ge= worben. herr Bird langte geftern Abend hier an, und nachdem er fich fein Quartier in einem hiefigen Hotel ge= fichert, begab er sich auf eine fleine Forschungstour burch jene Lotale ber Sübseite, wo es zur Nachtzeit fehr leb= haft zugeht. Kurz vor Mitternacht tam er in die Wirthschaft von 20. B. Price an Wabafh Abenue und hier war es, mo er bie Befanntichaft zweierManner machte, bie ihn gum Mittrinten einluden. Es murbe eine Beile gegecht, aber die Getrante muffen für ben Mann benn balb fant er auf einen Stuhl nieder und ichlief ein. Bie lange er geschlafen, bas weiß herr Bird nicht zu fagen, nur fo viel ift ihm in ber Er= innerung, bag er ploglich bom Stuhl herunterfiel und bag bie beiben Man= ner feine Tafchen durchsuchten und ibn ausplünderten. Alls er fich gur Wehre egen wollte, erhielt er bon Ginem ber= selben mit einem Anüppel einen Schlag über den Ropf, ber ihn momentan befinnungslos machte und eine fünf Boll lange Wunde verurfachte.

Auf ber Strafe traf ber Bermunbete ben Poliziften James von der Harrison Str. Station, bem er fein Miggeschid erzählte. Er murbe mittels Ambulang= wagens nach berPolizeiftation gebracht, wo ein Argt feine Bunbe verband. Sr. Birb fagt, bag er bie beiben Räuber fofort wiebererfennen wurde - wenn fie ihm je wieber unter bie Mugen fa= men. Das Schlimme ift nur, bag bie Polizei trot eingeleiteter Nachforschun= gen feine Spur bon ben Rerlen entbe-

#### Rury und Reu.

\* William Ford & Frant Supensti wurden beute auf die Antlage bin, ge= ftern Abend ben Rr. 598 Diron Str. wohnenben Theobor Bromberger um feine Uhr beraubt zu haben, burch Rich= ter Bradwell unter je \$500 Burgichaft an bas Rriminalgericht berwiefen.

\* In bem gerichtlichen Rondemnations Berfahren ber Metropolitan Sochbahn-Gefellichaft gegen eine Un= gahl Grundbefiger an California, Betern und Ebgewood Abe. gab heute eine Burn einen Bahrfpruch ab, wonach ben betr. Grundbefigern bie Summe bon \$14,850 zugesprochen wurde.

\* Carrie Goosman wurbe heute bon Richter Burte gu fünf Jahren Buchthaus berurtheilt, nachbem fie bor Rurgem bon einer Jury ber Unterbreistung gefälschter Cheds schulbig befunben worden war.

\* Benry Smith, welcher fürglich von BanBuren, Ind., nach Chicago fam, ftarb heute Morgen im Bolyclinic-Hofpital an Oft Chicago Abe. magrend einer ärztlichen Operation, die er wegen einer Nierentrantgeit an sich hatte vor-

. Bürgermeifter hoptins erichien beute Bormittag nach breitägiger Abwesenheit im Rathhause und stellte es in Abrebe, bag er während biefer Beit außerhalb ber Stadt gewefen fei. Er fagte, baß er in Renfington einige Bris vatgeschäfte erledigt habe, so baß er nach Ablauf feines Amtstermins un= rerzüglich seine lang geplante Etholungsreife nach Guropa antreten fonne.

#### Umfonft gedarbt.

John faragher verliert \$6000, die Erfparniffe eines langen, arbeitfamen Lebens.

Der Verluft bringt den alten Mann um feinen Derftand.

Das gebeimnifvolle Berichwinden einer Summe von \$6000 hat ben Er= preffuhrmann John Faragher in Die Nacht bes Wahnstinns getrieben. Einige ebelgesinnteFreunde haben sich jest bes unglücklichen Mannes angenommen und pflegen ihn nach beften Rraften. Seit mehr als 20 Jahren mar Fa= ragber eine wohlbefannte Berfonlichfeit an der Areuzung von Lake- und Wood Str. Mochte bas Wetter noch fo schlecht fein, ber alte Mann war stets mit fei= nem Gefährt gur Stelle, um jeden Auftrag ausführen ju tonnen. Wer feine Dienste einmal in Anspruch genommen hatte, tam gern zum zweiten und brit= ten Male, felbft wenn er aus biefem Unlaffe einen großen Umweg machen mußte. Daß Faraghers Gefchäft un= ter solchen Umftanben recht erfreuliche Fortschritte machte und ihm manchen Dollar in ben Schoof warf, bedarf faum einer besonberen Erwähnung. Rach Berlauf bon etwa zehn Jahren hatte es ber einfache Expregfuhrmann fo weit gebracht, bas Grundstud an ber betreffenten Strafenede, an ber fein Wagen ftanb, antaufen ju tonnen. Dasselbe bat jest einen Werth bon etwa \$15,000. Faragber felbft führte nach wie bor ein arbeitsames und ent= behrungsreiches Leben. Er batte fich in bem Saufe Rr. 189 Bood Str. eine fleine Wohnung gemiethet, aus ber jeber Lurus aufs Strengfte perbannt war. In ber Nachbarschaft wurde er beshalb allgemein für einen Geighals

über jeben Zweifel erhaben war. Gine besondere Charaftereigenthum: lichkeit bes alten Mannes, Die freilich ihren guten Grund hatte, beftand ba= rin, bag er gegen alle Banten und abn= liche Finanginftitute ein tiefes Difi= trauen hegte. "Ich will lieber, baß bie Ratten mein Gelb freffen, als baß ich es einer Bant anbertraue," war feine ftete Bemerfung, wenn etwa bas Gefprach auf biefen Gegenstand gelentt murbe. Bei berichiebenen Gelegenhei= ten foll es in ber That paffirt fein, Mäufe und Ratten eine Rolle Banknoten angeknabbert hatten, bie ber Alte an irgend einem schwer zugängli= Berftedplate aufzubewahren

gehalten, obschon seine Rechtlichkeit

pflegte. Dag biefes Migtrauen in gemiffer Beziehung gerechtfertigt war, ift bereits ermabnt worden. Satte boch Faragber bei ber großen Panif im Jahre 1873 nicht weniger als \$11,000, seine gesammte Spareinlage, durch ben Banferott ber Spencer'ichen "Fidelith Bant" eingebüßt. Seit jener Zeit bejeder Entbedung und bor Diebstahl gefichert zu fein, wurde ber Aufbewahrungsplat bon Zeit zu Zeit beranbert.

Bor etwa zwei Wochen berlegte Fa= ragher fein Quartier aus ber erften nach ber zweiten Stage. Bei Diefer Ge= legenheit wurden \$6000 in Banknoten aus einem Loche im Schornstein ber= porgeholt und an einem abnlichen Blake in ber neuen Mohnung perftedt. Gines Abends mahrend ber bergange= nen Woche übertam ben alten Mann plöglich eine feltfame Unruhe. Er ftand aus bem Bette auf, um fich bon bem Vorhandensein seines Schahes zu über= zeugen. In ber Dunkelheit - er war gu furchtfam, um Licht angufteden fand er nur einen fleinen Theil bes Gelbes, ben er für ben Reft ber Racht unter feinem Ropftiffen verftedte. Um nächsten Morgen, bei einer gründlichen Nachsuchung, mußte er die entsetliche Entbedung machen, bag fammtliche Banknoten bon ihrem alten Plage fpurlos berichwunden maren. Mit git= ternben Samben burchfuchte ber alte Mann ftunbenlang jeben Wintel ber Wohnung, bis er endlich vollständig erschöpft und halb bewußtlos zusammenbrach. Der furchtbare Schred hatte feis nen Geift umnachtet. Die Nachforschungen wurden später bon ben übrigen hausbewohnern und einigen Geheim= polizisten fortgesett, ergaben aber stets basselbe negative Resultat. Noch bis auf ben heutigen Tag ift ber Berluft bes Gelbes ein unaufgeflartes Rathfel. DieChrlichteit berInfaffen bes Saufes, in bem Faragher feit Jahren gewohnt hatte, barf nach Unficht ber Boligei nicht in 3meifel gezogen werben. Gben= so ficher ift freilich, bag bas Gelb ge= stohlen wurde. Faragher stammt von ber Infel Man, zwischen England und Irland gelegen. Seine einzigen Ber-wandten in diefem Lanbe wohnen angeblich in Rochefter, n. D. Man ber= muthet, bag ein Reffe bes alten Man= nes bemnächst in Chicago eintreffen

\* Die Mitglieber ber "Weftern Gociety of Engineers" besichtigten beute Nachmittag die neue Zugbrücke, welche ben Flug an BanBuren Gtr. überfpannt, und fprachen fich febr lobend über biefelbe aus.

Rom Betterbureau auf bem Aubitoriumthurm wird für bie nächten 18 Stunden folgendes Wetter für Jilinois und die angrengenden Staaten in Aus-ficht geftellt: ficht gestellt: Allinois und Indiana: Klares, etwas wärmeres Better; Kardwestwinde, In jak sämmtlichen Staaten und Territorien ist die Lemberatur gegendlichtig borf 10—20 Grab nie-briger, wie die Kormal-Temperatur für die jesige briger, wie die Annahmer Thermometerftand feit 3n Chicago kellt fic ber Thermometerftand seit unferem letten Bericht wie folgt: Gestern Theud um 6 Uhr 21 Grad, Mitterandt 28 Grad, heute Morgen um 6 Uhr 13 Grad und heute Mittag 27 Grad über Aull.

#### Gin,,fmarter"Beirathevermittler.

Begen Digbrauchs ber Poft gu be= trügerischen Zweden hatte fich herr Warren 7. Thomfon bor ben Gefchworenen in Richter Großcups Gericht ge= ftern gu berantworten. Die Gefchmorenen einigten fich bereits geftern Rach= mittag auf ein Berbitt, aber bas in= baltsichwere Dofument wird in einem versiegelten Kouvert bis Montag liegen bleiben und bann erft gur Berlejung tommen. herr Thomfon ift herausge= ber einer Beirathszeitung, bie ben icho= nen Ramen "Heart and Hand" führt, und beschäftigt fich in ben vielen Du= gestunden, welche seine journalistische Thatigfeit ibm übrig laft, mit bem Bermitteln bon Beirathen. Er betrieb bas Geschäft in folgenber Beife. Er erließ in Chicagoer Zeitungen Ungei= gen, worin er fich erbot, Die Abreffen bon Madchen und Frauen mitzutheis

len, die fich gern verheirathen möchten. In der betreffenden Unzeige werben bie Damen felbftverftandlich als ungemöhnlich hubich, gebildet und bor 211= lem als "febr reich" gefchilbert. Das Geschäft Thomfons blühte und bie Boft= ämter in Sinsbale und Mbegton, mohin er alle Briefe birigirte, lieferten jeben Tag gange Gade mit Briefen an Thomfon ab. Für feine Bermittlung verlangte er natürlich eine Rommiffion und zwar richtete fich biefelbe nach ber Bahl ber mitzutheilenden Ubreffen. Der Breis mar 25 Cents für eine Ubreffe, 50 Cents für brei. Um ja gang ficher zu geben, baß fie wenigftens eine bon ben hübschen, gebilbeten und "fehr reichen" Mabchen friegen, schid= ten die Meiften 50 Cents ein.

Dem Poftmeifter bon Sinsbale fam bie gange Geschichte verbächtig bor und er machte Inspettor Stuart babon Mittheilung, daß Thomfon eine auffallend große Menge Briefe jeben Tag befam. Die Folge babon war, baß Letterer verhaftet murbe. Bei ber Berhandlung machte ber Ungeflagte gel= tenb, bag er feit vierzehn Jahren in bem Chevermittelungs-Geschäft thä= tig fei und bereit über 200 Chen burch ihn gu Stanbe getommen waren. Wie viel Ghen von biefen 200 wieber geschieden wurden, barüber hat fich Thomfon nie ben Ropf gerbrochen. Wie oben ichon bemertt murbe, wirb bas Berbitt ber Jury nächften Montag berfündet merben.

#### Der Ct. Batrids Zag.

Morgen gehört bie Stabt wieber einmal unfern berehrten Mitburgern bon ber grunen Infel, und ba gufällig Sonntag ift, fo haben fie mehr Blat wie fonft, um fich gehörig ausbreiten gu tonnen. Den getroffenen Borberei= tungen nach ju schließen, wird bie Feier bes St. Patridstages biesmal groß= artiger ausfallen, als jemals gubor. Schon heute Abend finden überall in inischen Rreisen Festlichkeiten statt, welche als Borfeier gelten und Die no= thige Stimmung für morgen erzeugen follen. Soffentlich wird biefe Stimmung nicht zu fehr animirt, fonnte die Sauptfeier morgen vielleicht burch allerlei nicht ins Programm geborige Zwischenfälle

merben. Die Theilnehmer an ber großen Barabe bersammeln sich morgen Nachmit= tag am Sabmartet und ber Desplaines Str. Um 2 Uhr beginnt bie Barabe mit folgenter Marichroute:

Destlich an Randolph Str. bis 5. Mbe., nörblich an 5. Abe. bis Chicago Abe., öftlich an Chicago Abe. bis Cag Str., fiidlich an Caf Str. bis Ontario Str., weftlich an Ontario Str. bis Clark Str., füblich an Clark Str. bis Jadfon Str., westlich an Jadfon Str. bis Desplaines Str., füblich an Des= plaines Str. bis harrifon Str., weftlich an harrison Str. bis Salfteb Str., nörblich an halfted Str. bis Abams Str., östlich an Abams Str. bis Des-

#### Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpof.

#### Aus dem Rorporations. Bureau.

Bon bem biefigen Rorporations=Bu reau werden für lette Boche, abichlies Bend mit Freitag, Die folgenden Geschäftsgründungen gemeldet: Zahl ber Inforporationen 293, angelegtes Rapital, \$51,010,045. Das Gefammtta: pital vertheilt sich wie folgt: Raufmän= nische und Fabritunternehmungen 152, mit \$13,642,225; Privatbanten und andere Finanginstitute 5, mit \$430,= 000; Nationalbanten (bis 10. März) 1, mit \$50,000; Schmelg= und hütten= werte für Gold, Gilber und andere Gbel= metalle 24, mit \$13,354,500; Rohlen= und Eisengruben 5, mit \$5,095,000; Beleuchtungs- und Transport-Anlagen 18, mit \$5,320,000: Bauvereine mit \$8,700,000; Bemäfferungsge= sellschaften 5, mit \$98,200; verschiebe= ne Unternehmungen 76, mit \$4,370,=

#### Auf der Gifenbahn getödtet.

Es vergeht jest fast tein Tag, an welchem nicht töbtliche Unglücksfälle auf ben biefigen Eifenbahnen vortom= men. Go fand man heute Morgen bie Leiche bes bisher in bem Saufe Rr. 2521 134. Str. wohnenben Deutiden William Schult auf bem Geleise ber Chicago & Gaftern Illinois Gifenbahn in ber Rabe bon Riverbale. Schulk war offenbar mabrend ber legten Racht bon einem Bahnzuge überfahren und

#### 3mmer langfam botan.

Wenn Rapt. Frang A. Mattion bisher in bem Glauben gewiegt baß es eine Rleinigfeit für ihn würbe, eine gerichtliche Scheibung bo feiner Frau gu erlangen, bann mar ei entschieben "fchief gewidelt". Den gur Scheibung wie gum heirathen ge horen immer Zwei — und Frau Matt fon will nicht mitfpielen. Bor einigen Monaten reichte herr Mattion Rreisgericht eine Scheibungstlage ein welche einige gang eigenthumliche Behauptungen betreffs feiner Gattin Dlibia enthielt. Danach foll bie Lettere ihn, als er noch in Schweben woh ploglich und ohne jeden Grund verlaffen haben. Den gesetlichen Borfchri ten nach wurde bie Rlage veröffentlicht und in verschiedenen Zeitungen in Schweden befannt gemacht.

Das Donnerwetter ließ auch richtig nicht lange auf fich warten. Aus Fribafors, Königreich Schweben, traf geftern ein geharnischtes Schreiben ein, welches die Unterschrift Olivia Matte fon trägt und folgenbermaßen lautet "Ich erfebe, bag mein Gatte im Begriff fteh, eine Scheibung berbeiguführen. Sich werbe gu einer folden meine Buftimmung nicht geben, ba er ohne mein Biffen und Billen fortgezogen ift und mir bie nöthigen Mittel gum Lebensunterhalt vorenthalten hat. 3ch verlange, baß mein Gatte verurtheilt wirb. mir \$10 per Monat zu gablen und au-Berbem angewiesen wirb, nach Some den gurudgutehren, um mit mir gufammenguleben."

Daß es mit ber Scheibung jest nicht fo schnell geben wirb, wie er bachte bas wird herrn Mattson wohl fcon flar geworben fein.

#### Der Mifachtung befduldigt.

Edmund Furthmann, berAnwalt ber 2B. Chicago Strafenbahn-Gefellichaft. wird fich am nächften Dienstag wegen Migachtung bes Gerichthofes in Berbindung mit ber angeblichen Geschmorenen-Beftechung in bem Straug-Brogeffe por Richter Goggin zu berantworten haben. Der biesbezügliche Befeht ift heute erlaffen worden. herr Furthmann felbst sprach fich bem Richter gegenüber wie folgt aus: "Ich berlange eine gründliche Untersuchung und basfelbe fordert die Gesellschaft, welche ich vertreie. Ich weiß, daß ich unschuldig bin, und werbe mich zu vertheibigen wiffen." Anwalt Waters hat bereits eis nen Antrag auf einen neuen Prozest für feinen Rlienten Woolph Straus

#### Coll die Stadt betrogen haben.

Gegen John McLaughlin, ben Bormann bes ftabtifden Bafferrobren-Musbehnungs-Departements für ben Diffrift bon 6 ton, Bullman und Rofeland, wird bie Untlage erhoben, baß er bie Gehalteliften aufgebaufcht und wöchentlich 50 bis 75 Mann mehr barauf berzeichnet habe, als in Birtlichteit Arbeit berrichtet hatten. McLaughlin follte beute Bormittag um 11 Uhr vor bem Da= por und dem Dberbau-Rommiffar erscheinen und fich auf die besagte Unflage verantworten, aber aus leicht ein= leuchtenben Gründen ftellte er fich nicht ein. Er ift baber auf nachften Dontag Bormittag borgelaben worben, um einem Berhor unterworfen au werben.

#### Unter ichwerer Unflage.

Gegen hermann Rogers, ben langjährigen Geschäftsführer, in ber Upo= thete bon Dr. 20. D. Sinifch, Ede ber 43. Strafe und Ebans Ave., ift eine Antlage wegen Unterschlagung anhangig gemacht worben. Es handelt fich angeblich um einen Fehlbetrag von ets ma \$800, ber bei einer Revifion ber Gefcaftsbücher an's Tageslicht fam. Die Berhandlung bes Falles wird am 21. Mara bor Richter Everett ftattfins ben. Bis babir fteht ber Ungetlagte unter einer Burgichaft bon \$1000. 3ngwifchen follen bie Gefchäftsbucher bon Sachberständigen geprüft werben, um ben genauen Betrag ber unterfchlagenen Summe feststellen gu fonnen. Dr. Sinisch hat eine Office in bem Saufe Nr. 48 Ban Buren Strafe.

#### Beidafteleiden.

henry Buich, ber in bem Gebaube Nr. 84—88 S. Frantlin Str. einegis garrenfabrit betrieb, ift ein vielfach geplagter Mann. Bor einigen Bochen wurde fein Geschäft auf Grund eines bon einem Gläubiger erwirten Bab-lungsbefehles unter bie Obhut beskonftablers O'Toole gestellt. Jett find bie Gläubiger befriedigt, boch als ge-stern Busch von seinem Geschäftsplat wieder Bofit ergreifen wollte, murbe er bon D'Toole mighandelt. ließ D'Toole verhaften. Desgleichen enwirkte er von Richter Brabwell einen haftbefehl gegen einen gewiffen D. Jacobs, welchen er bes Diebstahls von 6000 Stüd Zigarren und \$41 in Boargeld beschuldigt.

\* Bu einem Jahre Buchthaus murbe beute bie bes Diebstahls angetlagte Minnie Choufe von Richter Chetlait verurtheilt. Die Geschworenen hatten bie Angeflagte icon bor mehreren Dochen schulbig befunden. Seute tam ber Antrag auf einen neuen Progeg gur Berhandlung. Richter Chetlain entfchieb aber in abichlägigem Sinne und fprach bas obige Urtheil aus.

#### Velegraphische Notizen.

Infand.

Der gange Befchäftstheil bes Drevine, Tex., aus 10 Gebäuden beniebergebrannt.

Die Fenfterlaben-Fabritanten . Cufoman & Co. in Bofton ha= mit \$150,000 Berbindlichkeiten erott gemacht.

Die Schantwirthe in "Indiana n die Gesetlichkeit bes neuen Nim'schen Temperenggesehes anfech=

Die in Pittsburg gegeründete politifde Bartei für Brobibition, tenftimmrecht und Doppelmährung fich ben Namen "Some Protection ty" beigelegt.

Bei einer Schlacht in Baranca, bia, zwischen Rebellen und Re= rungstruppen, follen bie Erfteren ge= en worden sein und 120 Mann

- 3m Courthause zu Bufhmata, ianerterritorium, wurde ber 3n= ner Johnson Jacob wegen Ermor= feiner Gattin mit Bulber und ei hingerichtet.

- Wie man aus Springfielb, 311., beilt, wird die Untersuchung ber atlichen Rorruption in Chicago, fei= eines Musschuffes ber Legislatur, nach ber Wahl verschoben werben. - 3m Abgeordnetenhaus ber 3lli= Staatslegislatur rudte bie nan'sche Vorlage, welche Schulbe= rben ermächtigt, Rinbergarten eingu=

ten, gur britten Lefung bor. - Den neuesten aus Cuba eingetrof= n Nachrichten zufolge berfügen bie Pftanbifchen über 5000 Mann Interie und 3000 Mann Ravallerie find mit Buchfen und Fafchinen= effern bewaffnet. Ihr jetiger Oberehlsbaber ist General Gomez.

- Wie aus New York mitgetheilt rb, ift in Sachen bes wegen Unterlagung und Fäljdung zu Zuchthaus erurtheilten, früher vielgenannten Fi= napolititers Eraftus Wiman ein uer Prozeß angeordnet, und bas frü-Urtheil umgestoßen worben. Diese nticheibung wurde im Generaltermin Staatsobergerichts abgegebn.

- Bahrend ber geftern abgelaufeen 7 Tage murben in ben Ber. Staa= 266 Bankerotte gemelbet, in Ca= ba 57, zusammen also 323, gegen 17 (in ben Ber. Staaten 264 und in pada 53) in berselben Woche des orjahres, 292 in ber borigen unb in ber vorvorigen Moche. Die mbelsagenturen berichten Anzeichen ter anhaltenden, wenn auch langfa= en Befferung ber Geschäfte.

- Mus Port Jervis, New York, gemelbet: Der 98jährige Johann Inlicher, ein mit Narben bebedter riegsveteran aus ben Feldzügen bes ften Rapoleon, und feine Gattin, mel= ben biefigen Beborben aufgehalft rben waren, find jest nach Corning elandt worden. Sie waren im August 3. in New York in einer hintergaffe Mig hilflos porgefunden und feitbem on Ort ju Ort geschoben worben. Gin lenderes Menschenpaar tann man sich faum porftellen.

Bu Sionen, Auftralien, ftarb Sir Robert Milliam Duff, ber Gouberneur on Reu-Siid-Males. - Die Rönigin Victoria bon Eng=

and, ist in Nizza, Subfrankreich, ein= etroffen. - 3m Befinden bes fünfjährigen

Brinzen Joachim, bes an ber Unteribs-Entzundung erfrankten fechften ohnes des deutschen Raisers, ist eine eichte Befferung eingetreten.

- Es wird gemelbet, bag mahrend panischen Rüfte angeschwemmt worben nb. Indeg war teine Leiche eines ber 420 Infaffen bes bermiften Rriegs. diffes "Reina Regente" barunter. - Laut Rachrichten aus St. Beters:

urg, Rugland, find bie bortigen Zei= igen feineswegs bon ber Anfundi= eng erbaut, daß die ruffische Regie= bas Zenfurverfahren nicht zu indern beabsichtige, und jede Zeitung, Iche der Regierung eine derartige blicht guidreibe, fich ftraffällig mache.

- Gine Angahl rupelhafter fpaniber Offiziere leiftete fich um Mitter= nacht einen "belbenhaften" Angriff auf as Lotal ber Zeitung "El Globo" in Rabrid. Der Geschäftsführer und anbere an bem Blatt angestellte Berfonen, rie fammilich wehrlos waren, wurden

- In Belfast, Irland, ist die britis de Barte "G. G. Benry" mit ber Bemnung bes ameritanischen Schoo= ners "Maggie Darling" eingetroffen, welcher am 30. Januar von Benfaco= a, Fla., nach New York, abgefahren par und am 7. Februar in einem Sturm ben Steuerapparat und die Naften verloren hatte, wobei auch ein taat über Bord gespült wurde und extrant.

- Dom Londoner "Telegraph" wirb mis Moofch, Armenien, mitgetheilt: Die Dörfer im Saffuner Begirt finb mit 3 Fuß hohem Schnee bededt. ie Dürken haben, um die armenische rsuchungskommission hinter's Licht u führen, mittels glangenber Berfpreigen ober mit Gewalt viele Flüchtlinge bagu gebracht, nach ben Dorfern urudgutehren, wo fie jest burch buner und Ralte umfommen! Gin allgeeiner ichrecklicher Rothstand ift unetmeiblich, wenn nicht bie Englänber ber bie ameritanischen Miffionare en Unglücklichen zu Silfe tommen.

#### Lotalbericht.

et in ber Salle Rr. 1721 Milmautee e. bie regelmäßige Berfammlung ber Comp. bes Deutschen Golbaten-Bun-8 bon Chicago ftatt. Alle ehemalige baten, bie im alten Baterlanbe geent haben, find gu biefer Berfamm= Lotal-Bolitifdes.

frant Wenters Handidatur findet immer mehr Unflang.

Er erflart fich fur eine parteilofe und ftrifte Befchäftsverwaltung.

Große Bürgerversammlung auf der Sudweftfeite.

Souftige Derfammlungen. Der nachfte Dienstag der einzige

Registrirungstag. In ber Apollo-Halle an ber Blue Asland Wbe. versammelten fich gestern Abend ungefähr 1500 Burger berGub= westseite und gründeten einen "Frant Wenter= Klub". Dieser Gründung gingen mehrere Reben voraus, die mit großem Enthufiasmus aufgenommen wurden. Gammtliche Rebner befür= worteten bie Ginführung bon Geichäftsprinzipien bei berBerwaltung ber Stadt, unabhängig bon jebem Partei= einfluß. Mis erften Redner ftellte Bor= fiber hoerber ben Rongregabgeordne= ten Julius Goldzier der Berfammlung bor. Derfelbe betonte in feiner häufig bon fturmischem Beifall unterbrochenen Rebe, bag bis bor einigen Wochen bie Republikaner sich nach Reform fast bei= fer geschrieen hatten. Misbann ftellten

ibr Reformbanner in Die Gde und nominirten für bas Burgermeifters= Umt George B. Swift als einen Apoftel ber Reform. Beren Smifts Re= form-Ibeen würden jedoch am beften burch fein Berhalten als Mitglied bes Stadtrathes gezeigt, mo er ftets für ein jebes Monopol in Chicago energisch eingetreten fei. Er habe feine Reform= bestrebungen baburch botumentirt, bag er für die Bergebung werthvoller Bri= vilegien an eine jede Korporation ftimmte, bie barum nachsuchte. Unter einer folchen Sorte Reformer, muffe jedwede Reform zu einer Farce wer: ben. Dahingegen ftebe auf der anderen Seite ein Mann, beffen Laufbahn ihm ben Ruf eines mahren Reformers gefichert habe. Parteianbänglichkeit ha= be in biefem Wahltampf feine Berech= tigung. Die Thatfache, bag ber Bur= germeifter ein Republikaner ober ein Demokrat ift, berichaffe uns feine rei= nen Strafen ober befferen Sanitats= bienft. fr. Wenter fei in biefer Sin= ficht erprobt. Niemand tonne ein Wort gegen feine Chrlichkeit und Rechtschaffenheit fagen. Im Schulrath habe er sich als der Feind der Korruption be= mahrt und fei ftets für eine fparfame Bermaltung eingetreten. In ber Drai= nage-Behörbe erwies er fich als ein fahiger und ehrlicher Beamter, indem er bie Berausgabung bon Millionen bon

Mortes gewesen, obwohl er feit Jahren verantwortliche Aemter verwal= In bemfelben Ginne fprachen fich bie Berren Saines und McShane aus. Rurg nach 9 Uhr erschien auch fr. Wenter auf ber Buhne und wurde mit großem Jubel begrüßt. Er ber= fprach, im Falle feiner Erwählung gum Burgermeifter Die Stadt nach ftritten Geschäftsregeln, unabhängig bon jedem Parteieinfluß, ju bermalten. Alle ftab= tifchen Ungeftellten follten bem Ber= Dienft-Spitem untermorfen fein und nur auf Grund ihrer Fahigteit als Be=

Dollars in ber gufriedenstellendften

Beife beauffichtigte. Er fei niemals

ein Politifer im gewöhnlichen Ginne

amte im Dienste verbleiben. Um nächften Dienstag finbet in ber Apollo-Salle eine Maffen-Berfamm= lung ber beutschen Geschäftsleute ber Subweftfeite ftatt, welche fich zu einer gewaltigen Demonstration für grn.

Wenter geftalten dürfte. Seute Abend wird eine große Daf: fenbersammlung im Intereffe ber bemofratischen Randidaten auf bem ftab= ifden und Town-Wahlzettel in ber es legten Sturmes 40 Leichen an ber | Baffenhalle bes 2. Regiments, Bafbington Boulevard und Curtis Str., abgehalten werben

Der "Bufineg Men's Club". politische Bereinigung bon Geschäfts= leuten jeglicher Parteischattirung, hat Frant Wenter als Mayors-Kandiba= ten indoffirt.

3m Tremont Soufe werben beute Abend beutsch=ameritanische Burger eine Berfammlung abhalten und fich für bie bemokratische Wahl-Rampagne organisiren.

Das bemofratifche Zentral=Romite hat Borbereitungen getroffen für eine große Maffen-Berfammlung, Die morgen Nachmittag in Müllers Salle, Ede bon Sedgwid Str. und North Abe., abgehalten wirb. Die herren Frant Wenter, harry Rubens, Robert Jampolis, Wm. Mangler u. A. find als Redner angefündigt.

In der Douglas-Halle, Ede von Inbiana Abe. und 35. Str., eröffneten geftern Abend bie Republifaner ihre Bahltampagne auf ber Gubfeite burch eine ftart besuchte Daffen-Berfamm= lung, in welcher Mayorstandibat Geo. Swift, Mb. Madben, Ron D. Weft, D. S. Berry, James R. B. Ban Clea: be, Friebensrichter Lyon und Ambrofe Thomas, Randibat für bas Affef fors-Amt bes Subtowns, Reben biel-

Die Republitaner bes Towns Late haben folgendes Tidet aufgestellt: 215= feffor, henry Ball; Rollettor, D. S. Brown; Supervifor, M. S. Jones; Clert, Thomas Reates.

In ber 17. Warb tritt Thomas Johnson als unabhängiger Randibat für den Stadtrath auf und genießt die Unterftühung ber "Civic Feberation". Stephen Goffelin ift ber bemotratifche und Stebe Rebere ber republifanische Randibat, welche Beibe nicht im beften Rufe fteben.

Die Bolfspartei hielt geftern Abend in ber Central Mufic Sall eine Maffenversammlung ab, in welcher Mayors= fandidat Bayard Holmes, John 3. White, Clarence S. Darrow, Sepmour Stedman, Robert Lindblom und henry D. Lloyd als Rebner auftraten. In ber 22. Warb haben bie Demofraten M. B. Malton, ben Gigenthus mer bes Plaza-Hotels, als Randibaten

für ben Stabtrath aufgeftellt. In ber 23. Barb erhielt James 3. Lyons die bemotratifche Romination

für ben Stabtrath. In ber 26. Barb ift Charles 3. Fled ber reguläre bemofratifche Ran-

bibat für ben Stabtrath. In ber 30. Barb murbe Alberman John W. Utesch gestern Abend von ben Republifanern als Randibat für Wiederwahl aufgestellt.

Jonathan B. Taplor ift in ber 20. Ward bon ber Boltspartei als Randi= bat für ben Stadtrath in's Feld ge=

Die Wahlbehörde entschied in ihrer geftrigen Sigung, bag bie Reihenfolge ber Rubriten auf bem amtlichen Stimmzettel bie folgenbe fein foll: Re= publifaner, Demofraten, Populiften, Probibitioniften, unabhängige Ranbi=

baten. Diejenigen Berfonen, bie ftimmbe rechtigt sind, sich jedoch noch nicht ha= ben registriren laffen ober wegen Bog= nungsberänderung neu regiftrirt merben muffen, tonnen bies nur an einem Tage thun, nämlich am nächften Dien-

ftag, ben 19. März. 3m Town Cicero haben bie Republis faner folgenben Wahlzettel aufgeftellt: Town-Prafident, David Dliphant, Muftin; Clert, Cb. S. Auftin, Auftin; Supervifor, C. S. Caftle, Auftin; Af= feffor, G. D. Attribge, Grapelanb; Rollettor, M. F. Goodman, Hawthor= ne; Truftee, John McCean, Auftin; Friedensrichter, George M. Anbrems, Dat Bart.

#### 3mmer gern gefehen.

Die Liliputaner am nachften Sonn: tag den 24. 2März.

Die Liliputaner Premiere am nachften Sonntag, ben 24. Märg, in Mc= Biders Theater wird bochft amufant und fehr glangend ausgestattet fein, denn die Direttoren Karl und Theodor Rofenfeld haben in biefer Novität alles frühere für das Liliputaner-Ensemble Geschaffene weit übertroffen. Die Rlei= nen leiften Bortreffliches, und bie mechanischen Effette sowohl wie die Musstattung wirten burch Originalität ber Erfindung, Geschmad und Glang in gleicher Weise. Aber nicht nur ber äu= Bere Rahmen, sonder auch ber Inhalt bes Stückes ift auf bas Allerbeste ge= lungen. Die erfte Szene spielt im hofe eines reichen Weinhandlers, ber entsett ift über das Liebesverhältniß einer Tochter Glife mit einem feiner Ungestellten. Er trennt biefelben, boch ftreden "Taubenriet" (Selma Görner) und ihre Mutter, die alte Life, welche als here verschrieen, in Wirtlichfeit aber die Tee Gloriofa ift, ihre schützen= ben Sande über die Liebenden aus und verwandeln ben Beinhändler Schaumberg und feinen Lieblingstüfer, ben bojen Rlaus, in Pantalon und hump= ty Dumpty, Die nummehr eine Reihe der unglaublichsten, bochst amufanten Abenteuer zu bestehen haben. 3m Weinfeller in ber 2. Szene führen Die Rellergeister — es ist Johannisnacht einen tomischen Reigen auf und plöglich verwandelt fich ber Relier in ben Palaft ber Getrante, ba mo bas erfte große Ballet ftattfindet. Die Schaar ber Balleteufen erfcheint als Raffee, Thee, Milch, Chocolabe, Bier, Bein, Bhisth, Coctails, Chambag= ner, sogar unser gewöhnliches Trint= maffer ift bertreten. Die Szene enbet mit bem Ericheinen einer riefigen elet= trifch beleuchteten Bunschbowle mit al-Ien Liliputanern als Bunschgeiftern. Der 2. Aft fpielt por ber Schmiebe auf einer Landstraße. Der Schmied ift gleichzeitig Polizeirichter und Burgermeister bes Ortes. Die Szenerie wechfelt aber balb und macht einer Wald-Deforation Blat. Sier findet die gro-Be Jagbfgene mit fammtlichen Lili= putanern gu Pferbe ftatt; es murben gu biefem 3mede 10 Shetland Ponies ben Commer hindurch breffirt. Den szenischen Glanzpunkt bes 3. Aftes bilbet die Diamantengrotte, in welcher bas "Ballet ber Diamanten und De= talle" ftattfindet. Der 4. Aft bringt uns bas Ballet ber "humpty Dumpties", in welchem die Dangenben mit einer Angahl farbiger Taschentucher berfeben find, Die, in origineller Beife bermenbet, prachtine Effette berbor= bringen. Diefes fowohl wie basSchlangenwerfen am Ende bes Diamanten ballets find Erfindungen bes Diret= tors Rarl Rofenfel'd, welcher auch fämmtliche mechanischen Effette erfon= nen bat. Die Bahl ber Mitwirkenben beträgt über 100, einschließlich bes Riefen Raleb, welcher ber größte lebenbe Mensch ift und in Sumpty Dumpty als "Diamantfonig" auftritt. Selma Gorner burfte fich nach ihrer langen Abwesenheit gleich bei ihrem Auftritt mit ihren breffirten Tauben aller herzen wiedererobern, während Frang Chert als Sumpty Dumpty wieberum urtomisch wirkt. Und mit ihnen gusammen bilben Abolf Bint als Schmiebejunge, Ludwig Merkel als Rüfergefelle, Elife Lau als Fee Glo= riofa, Bertha Jäger als Elife, Die Tochter bes Weinhändlers, 3ba Mahr und Ioni Meifter als Rirfusmitglie= ber und hermann Ring als Bantalon (früher Rlaus), ein Ensemble, wie es luftiger und amufanter nicht gebacht werben fann. Der Borvertauf ift ein außerorbentlicher und follte man fich beshalb feine Site im Boraus referbiren. Matinees finben wie üblich am Mittwoch und Samftag ftatt.

\* Reue Blatternfälle gelangten aus ben Saufern Nr. 84 Saftings Str. und 645 2B. 15. Str. gur Ungeige.

\* In feiner Bohnung, Rr. 50 Wafhburn Ave., ftarb geftern Nachmittag ber 24jährige Fuhrmann Goward Brophy an ben Folgen eines Unfalles, ber ihm wenige Tage borber jugeitogen war. Brophy war angeblich einem anberen Fuhrmanne beim Auflaben behilflich gewesen, als plothich ein schwe-rer Eisenpfosten herabgefallen war und ben Unglücklichen schwer am Unterleibe

Eine Erfalt ung ichafft mag fich fefort bem balle mit Dr. D. Jabue's Expectorant, einem mifeb baren Mittel gegen alle Lungen- und Bion-hielufieltionen.

Mus bem Rriminalgericht.

Mar Trommer ju einer neunjähri. gen Buchthausstrafe verurtheilt.

Der bor Richter Stein geführte Progeft gegen Mar Trommer bon Nr. 46 Larrabee Str., welcher auf feine neunjabrige Stiftochter Quella Trommer gu wei verschiedenen Malen einen verbre= cherifchen Angriff gemacht haben foll, hat mit ber Berurtheilung bes Ungeflagten zu neunjähriger Zuchthausstra= fe feinen Abichluß gefunden.

Die Geschworenen in Richter Winbes Gericht verurtheilten gestern ben Italiener Rocco Corado megen eines auf feinen Landsmann Bebota Matte verübten Mordangriffes zu einer Bucht= hausstrafe von achtzehn Monaten. Co= rado hatte feinem Opfer am 29. Juli b. 3. in bem Saufe Nr. 216 GreenStr. Gelegenheit eines Streites einen tiefen Mefferstich beigebracht, fo daß ber Getroffene monatelang im Sofpital dwer erkrantt darnieberlag.

Bor Richter Clifford murbe geftern der vierzehn Jahre alte William Ryt= bier ber Bergewaltigung, begangen an der 13jährigen Unnie De Rovanna, schuldig befunden. Die Festsetzung ber Strafe murbe bem Richter überlaffen. Das Berbrechen foll am 31. Januar b. 3. in ber Wohnung bes Mäbchens, Ede Carpenter und George Str., berübt worden fein.

Der Bunberbottor Paul Bachter erhielt geftern bon den Geschworenen bor Richter Burte Die außerorbentlich milbe Strafe von brei Monaten Befangniß gubiftirt. Wächter ftanb un= ter ber Unflage, burch allerlei Sum= bug, wie Beifterbeschwörung u. bgl. m. bon Frau Barbara Mafelter eine Sums me bon \$275 erichwindelt au haben. Bon einer gewiffen Frau Mager, Die er ebenfalls auf feine Beife behandelt hatte, foll er im Bangen \$300 erhalten haben. Bereits bor einem Sahre mar Wächter mit einer Strafe von \$100 belegt worben, weil er bie aratliche Braris ausgeübt batte, obne bas borges driebene Bertifitat zu befigen.

Bor Richter Chetlain wird gegen= wärtig ber Prozeß gegen ben Anwalt 3. G. Chriftman berhandelt. Die Untlage lautet auf ichwere Rörperverlebung. 2118 Rlager fungirt ber Bechäftsreifende 3. F. Chields, ein Ungeftellter ber Firma S. B. Ring & Co. Die beiden Manner wohnten im Ro= vember v. J. in dem hause Rr. 4527 Bincennes Abe. Gines Tages befchwer= te fich Chriftman, ber Die untere Ctage inne hatte, bei Chielbs barüber, baß bie Bewohner bes oberen Stodwertes Waffer über bie bintere Solggallerie berabgegoffen batten. Die Folge mar ein Bortftreit, in beffen Berlauf ber jähzornige Unwalt feinem Begner eis nen fo beftigen Fugtritt berfette, bag ber Betroffene bewußtloß gu Boben fiel. Chriftman foll fein Opfer außer= bem in ben Finger gebiffen und ibm bas linte Dhr aufgespalten haben.

Richter Gears bat geftern ben Untrag auf Bewilligung eines neuen Prozeffes für Rora Reating abgewiesen. Das berüchtigte Frauenzimmer wird also jest auf zwei Rabre in's Buchthaus manbern muffen. Die Geichworenen batten befanntlich Noran Regting ichulbig befunden, einen gemiffen Morie B. Davis in einem Zimmer bes Stag-Sotels, Gde BanBuren Str. und Rinmouth Place, um \$220 beraubt gu ha=

Gimer und Imenb's Regent Ro. 2851 hat Taufenbe pon Rheumatismus geheilt Rein Leidender follte verfehlen es ju verinchen. Gale & Blodi, 111 Randolph St., Agenten

Dr. Abolph Brodbed wird morgen, am Sonntag, ben 17. Marg, Bormit= tags balb elf Uhr, in Gallauers Salle, Rr. 632 N. Clarf Str., wiederum ei= nen Vortrag über bie Religion bes Ibealismus halten. Gein Thema lau= tet biesmal: "Fluch und Segen". Rla= bierbortrage und Gefange, borgetragen bon ber Rongertfangerin CophiaBrodbed, merben ben Bortrag einleiten und Schliegen. Diefe Bortrage find frei für Jebermann. Um Abend besfelben Iages fpricht Dr. Brobbed in ber großen unteren Salle über "Die Bunber bes Baffers"; ben Bortrag mit Lichtbilbern illuftrirenb. Daran ichlieft fich ein Orchefter-Rongert mit Deflamationen; barauf Tang. Profeffor Schmoll liefert die Dufet mit feinem trefflichen Orchefter. Bu biefen Abendbortragen, bie frei find, fann man burch Rarten eingeführt werben.

#### (Gingefanbt.)

Werthe Rebattion! Bezugnehmenb auf Ihren Artitel Beffer fpat, wie gar nicht" in Rums mer 63 ber "Abendpoft" theile Ihnen mit, bag ich bon bem Grundfage ausgegangen bin, nicht eber meine zweiten Papiere beraus zu nehmen, bis einmal ein beutscher bemotratischer Magor für bie Stadt Chicago aufgeftellt wirb; ba biefes jest ber Fall ift, so bin ich meinem Grundfat pflichtschulbigft nachgetommen und hoffe, bag auch Un= bere, welche benfelben Grundfag ber= treten, meinem Beifpiel folgen werben. 3ch habe nicht 25, fonbern 30 Jahre warten muffen, ebe mein Bunfch in Erfüllung gegangen ift. Dies gur Er= flarung mit ber Bitte an alle beutschen Babler nun auch für unseren jest auf= gestellten beutschen Mayorstandibaten Frant Wenter boll und gang eingutreten. John Molitor, 213 Goobard St.

#### Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

Countyraths=Präsident Healy hat in Folge bes energischen Borgehens bes Richters Bater gegen bas in unferem County herrichende lotterhafte Syftem ber Geschworenen-Auswahl ben Jury-Clert angewiesen, mit zwei Gehilfen bon 8 Uhr Morgens bis 5 Uhr Rachmittags an ber Gefdworenenlifte gu arbeiten. Jeber gehnte Rame wird bon ben Wählerliften abgeschrieben und baraus werben bann bie Gefchworenen für die Staatsgerichte ausgelooft.

# FRUHJAHRS - MEDIZIN

ten wir für die Zukunft bauen.

Wenn die Natur Feld und Wald neue Lebenskraft verleiht, dann sollte auch die Harmonie erneuter Lebenskraft und Energie in unserem physischen System herrschen.

Doch, im Gegentheil, fühlen wir uns schwach, dumpf und ermüdet. Dies kommt, weil wir im Winter in schlecht gelüfteten Offices, Zimmern und Läden eingeschlossen waren, unser Blut dünn und unrein geworden ist und dem Verlangen des Körpers, nach mehr Leben, mehr Kraft, mehr Energie, mehr Stärke, nicht nachkommen kann.

Die Natur schreit gebieterisch um Hilfe!

Wie kann man dieselbe finden?

Folgerichtig genug in einer guten Frühjahrs-Medizin, wie Hood's Sarsaparilla, der grosse Blutreiniger.

Diese Präperation hat während vieler Versuchsjahre be-

die reinigenden, belebenden und bereichernden Elemente von Hood's Sarsapariila - aus der Natur eigenem Vorrath von pflanzlichen Heilmitteln zusammengestellt, in den Magen und werden dann unbemerkt aber sicher, in das Blut aufgenommen und nach jedem Organ und Gewebe des Körpers gesandt.

Die Wirkung ist oft magisch.

Die Schwäche ist bald gehoben, das mude Gefühl verschwindet, die Nerven sind aufgefrischt, der Magen widmet sich seiner Aufgabe beinahe mit Gier, der Appetit wird "so scharf wie ein Wetzstein", der ganze Mensch "fühlt sich wie neugeboren".

Die wundervollen Heilungen von Skropheln, Salzfluss und anderen fürchterlichen Krankheiten beweisen die grossen, heilenden, blutreinigenden Kräfte von Hood's Sarsaparilla.

Ihr braucht ohne Zweifel eine gute Frühjahrs-Medizin.

# **HOOD'S SARSAPARIL**

den unmittelbaren Freunden des Herrn Geo. A. Zirkle, Schullehrer in Mt. Horeb, Tenn., wohlbekannte Thatsachen, er ist im ganzen County, wo sannt. Das Zeugniss illustrirt die wunderbare Macht von Hood's Sarsaparilla über alle Krankheiten des Blutes. Lest es:

'Ich glaube an Hood's Sarsaparilla. Ich will Ench sagen, warum. Ich litt seit meiner Kindbeit an angeerbten Scropheln. Als ich 37 Jahre alt war, wurden meine Augen

## eigenthümlich angegriffen.

Ich konnte nach Sonnenuntergang nicht lesen und wenn ich meine Augen schloss, konnte ich sie nicht wieder öffnen; aber auf welcher Seite ich auch immer liegen mochte, auf dieser Seite konnte ich das Auge öffnen. Dieser Zustand dauerte ungefähr zwei Jahre lang und wurde von einem unerträglichen Jucken über Körper und Glieder efolgt. Ich musste meine kleinen Knaben Schuhbürsten nehmen und mich damit kratzen lassen. Es war furchtbar. Es dauerte einen Monat lang and wurde von einer Geschwulst an der rechten seite meines Halses, so gross wie ein kleines Ei, der Aerzte, bis ich die Hoffnung verlor. In der

deten sich und brachen auf.

"Endlich, vor drei Jahren, bildete sich eine andere grosse Geschwulst auf der Spitze meines Schlüsselbeines und in sechs Monaten zeigte sich eine weitere etwas weiter zurück auf demselben. Beide fingen bald zu eitern an und blieben dabei bis vor ungefähr sieben Monaten. Ich probirte Alles, einschliesslich Rezepte. Ich war oft so schwach, dass ich kaum gehen konnte und mein Beruf als Schullebrer nachkommen konnte. Ich

## Ist der Einzige

war gänzlich entmuthigt. Und jetzt geht meine

Geschichte zu Ende. Ich fing mit dem Gebranch von Hood's Sarsaparilla vor etwa weniger als einem Jahre an und nahm fünf Flaschen davon ein. Als ich damit anfing, glanbte ich nicht da ran. In drei Monaten waren beide Wunden an mei ner Schulter geheilt. Ich war von Katarrh geheilt und die scrophulösen Anzeichen waren beständig schwächer geworden. Ich wie e mehr, als je in meinem Leben und bin bei meiner Konstitution von der besten Gesundheit. Wundert Ihr Euch noch, dass ich an Hood's Sarsaparilla glaube? Ich em-

daran anderthalb Jahre gelitten. Er nahm 7 Flaschen von Hood's Sarsaparilla, die Wunde ist geheilt und er ist gesund. Hood's Sarsaparilla reinigte sein Blut und heilte ihn." E. B. Jounson, Bridgewater, Iowa.

#### Scrophein ausgerottet.

"Ich litt viel an Blutbeschwerden. Ich gebrauchte ehrere Flaschen von Hood's Sarsaparilla und finde es als die beste Medizin, die ich jemals sah, für Scropheln, Geschwüre und Blutvergiftung. Es stärkt das System und vertreibt das müde Gefühl. Niemand weiss, welche Wohlthaten Hood's Sarsaparilla erweist, bis er es getreulich gebraucht hat." LAURA M. LAWTON, Spragueville, New York.

#### Wunden an Hals und Armen.

"Letztes Frühjahr hatte ich Wunden an Hala heruntergekommenen Systems. Mein Arzt rieth Blutes zu nehmen. Nach dem Gebrauch von drei nete Frühjahrs-Medizin. Fran Anna Ditzler,

# AHRE BLUTREINIGER

Bedenkt wohl, nicht was wir sagen, sondern was Hood's Sarsaparilla thut, das gibt den Ausschlag. HOOD'S Sarsaparilla HEILT.

#### Bolfsthümliche Rongerte.

Die "Chicago Marine=Mufittapel= Ie", unter Leitung bes rühmlichft befannten Dirigenten, herrn I. B. Broofe, wird morgen, am 10. Marg, im Schiller-Theater ihr fechstes Sonn= tag=Nachmittagstongert abhalten, für bas wieberum ein intereffantes und polfsthumliches Brogramm aufgestellt worben ift. 218 Goliften find angefunbigt: Frl. Abele Blaines und herr Abe Levi. Das vollständige Programm

ftellt fich wie folgt: 1. Fanfare, "Marich der Marinesoldaten". B 2. Onderfüke, "Fra Diavolo". Berlangen). G 3. Malzer, "Liebestraum" (anf Berlangen). G 4. a) Nondo, "Dance of the Rag Dolls". B b) Galop Caprice, "Die Knalldeitsche". B 5. Solo für Kontrollto, "The Duete". B 5. Frl. Abele Blauer. (Banfe von fünf Minuten.) 6. Selektion, "Verten aus den irischen Ratios valgefängene".

Derr Abe Levi.
9. a) Intermeggo, "Loin du Bal".
61 Bolta, "Biggicato" aus "Sylvia".
10. Rofaic aus "Robin Good"

De Ropen Bei bem Rongerte, bas am Conn= tag, ben 24. Marg, gegeben werben foll, wird herr Broote von bem "Men= belfohn Quartett" und bon Mad. Frances Bainwrigt, ber phanomenalen Rontra = Altfängerin unterstütt mer= ben. herr Broofe wird außerbem fein lettes Wert: "The Batrol of the Sciffors Grinber" jur Aufführung bringen. Es fteht zu erwarten, bag bas mufitliebende Bublitum Dies Unter= nehmen nach beften Rraften unterftuben wird, bamit auch ber finangielle Erfolg nicht ausbleibt. Die Gintritts= preise ftellen fich auf 25 und 50 Cents (refervirte Gige) pro Berfon. Daburch wird auch ben Schwachbemittelten bie Möglichfeit gegeben, biefen Rongerten beigumohnen. DerUnfang ber Rongerte ift auf 3 Uhr Nachmittags festgeset

#### Große Gröffnunge-Borftellung.

In ber bollftandig neu ausgeftattes ten Salle, Rr. 569-577 Milmaufee Mbe., Ede Will Str., wird morgen, am Sonntag, den 17. Marz, ein Ba-rietäten-Theater eröffnet werden, beffen Geschäftsführung ber befannte Theater-Direttor fr. Ludwig Schindler übernommen hat. Für die erste Aufführung ift ein bochft intereffantes und reichhaltiges Programm angefündigt worden, fo daß ben Besuchern unzweis felhaft ein großer Genuß bevorfteht. Die Borftellungen find frei für Jober= mann, nur bes Samftags und Sonntags find 10 Cents pro Person zu entrichten. Für Erfrifdungen aller Urt ift in bester Beife Sorge getragen

#### Machte feinem Leben ein Gude.

In ber Birthichaft bon A. Bern= ftein, Rr. 93 G. Saifteb Str., beging geftern Mbend ber als haustnecht im St. James-Hotel, Ede Halfteb= und Waftington Str., beschäftigte Thomas Bilfon Gelbstmorb, inbem er eine grohere Quantitat Rarbolfaure trant. Mis bie unfelige That entbedt wurde, mar ber Gelbstmörber bereits bem Iobe nabe. Wilfon ftanb auf bem Bege aum County-Sofpital; feine Leiche murbe nach ber County-Morque ge= icafft. Der Berftorbene, ber erft bor Rurgem aus Toronto, Canaba, nach Chicago fam, war 35 Jahre alt und perheirathet. Das Motio gur That hat bie Boligei borläufig noch nicht ermit+ teln tonnen.

#### Deutiche Boltotheater.

Schaumberg: Schindlers Gefell. fchaft.

Nachbem am berfloffenen Sonntag "Lumpaci Bagabundus" bei fast auß= verkauftem Hause und mit großem Er= folge in Müllers Salle jur Aufführung gelangt ift, ftebt für morgen, Conntag, ein nicht minber gebiegens Stud auf bem Spielplan - nämlich: "Blaubart, ober Rleemeier in taufend Menaften". In ber Rolle bes fachfischen Schneidermeisters Rleemeier wird ber Romifer Eduard Schmit abermalsGe= legenheit haben, fein großes humoriftis sches Talent zu zeigen, zumal er bieje Rolle zu einer feiner beften gahlt. Aber auch Marie Schaumberg, als Diretto= rin Stolpertrone, Johanna Schaum: Robert Schlemm, als Stadtreisenber Thomas Med, werben ihr gut Theil bagu beitragen, bas Bublifum gu amu= firen. Die übrigen Rollen find in ben bemährten Sanden ber Berren: Rroner, Saller, Lowe, Dittmar, Graf u.f.m. fewie ber Damen Meger-Ralbig, Rico= las und Zürn. Da bas Stud, befonbers ber 3. Aft, wo es im Birtus fpielt, einen großen Apparat und au-Bergewöhnliche Ausstattung verlangt, so find tägliche Proben abgehalten

#### morben. Central Turnhalle.

Morgen, am Sonntag, ben 17. Marg, wird bas Rünftlerpaar Louis Roch-Roepenad zum zweiten Dale mit ihrer Truppe in ber Zentral Turnhalle Dr. 1113 Milmautee Abe., auftreten. Bur Aufführung gelangt ber urtomi= iche Schwant mit Gejang in brei 21!= ten "Das 9. Gebot". Der ausgezeich= nete Befuch ber letten Borftellung und ber fünftlerische Erfolg, welcher burch die vortreffliche Aufführung erzielt wurde, dürfte wohl nicht verfehlen, auch für ben tommenben Sonntag wieberum ein ausverkauftes haus sicher zu ftellen.

#### Upollo-Theater. Bon ber Benefig-Borftellung für

Frl. v. Bergere, bie am 10. Marg Moollo-Theater stattfand, ift in ber That nur Bortreffliches ju berichten: Gin bis auf ben letten Stehplat ausvertauftes Saus, großartiger Em= pfang, reiche Blumenfpenben, toftbare Unbenten für bie junge Rünftlerin und ein großer Lacherfolg ber aufgeführten Gefangspoffe, an bem nicht nur bie maderen Rollegen, fonbern auch bie Damen Riftau und Gogmann, welche als Gafte mitwirkten, Theil Für morgen, Sonntag, bat bie fleifige Direftion wieber eine Rovität gur Darftellung angetiinbigt, und gwar wird bas berühmte Melobrama bon Tennbion: "Enoch Arben", mit herrn 2. Robenberg in ber Titelrolle, jur Mufführung gelangen. Die herren Di= rettor Sahn, Loebel, Bogel, Stagny, Jufth, Blond, ferner bie Damen D. Bergere, Rofta Sahn, Martha Baumann u.f.w., werben in ihren Bartien, neben bem tüchtigen Darfteller ber Sauptrolle, Die Intentionen bes Dich= ters fo gur Geltung bringen, bag man biefer ohne 3meifel guten Borftellung icon jest ein ausvertauftes Saus porausfagen fann. 3m Intereffe ber vielen Theaterfreunde burfte es liegen, fich im Boraus Sipplage gu fichern.

\* Salvator-Bier ber Conrab Seipp BrewingCo. wird in Flafchen Familien in's Saus geliefert. Tel. Couth 869.

#### Berlangte Echadenerfah.

Der Buchhalter Frant W. Schwart, über beffen Prozeffirung und Freifprechung in ber "Abendpoft" berichtet wurde, hat jest ben Spieg umgebreht und gegen George Lang, bon ber Firma Lang, Dwen & Co., und James B. Richardson eine Schabenersagtlage auf \$50,000 anhängig gemacht, ba biefelben ihn ungerechtfertigter Beife batten ber= haften laffen. herr Lang behauptete, im Frühjahr 1894 bei ber Borfenfir ma Burbaum & Co., wofelbitSchwart als Buchhalter angestellt war, \$1700 beponirt zu haben; bas Gelb follte gut Borfenfpetulationen permenbet merben. Spater behauptete Bert Lang, baß Schwart biefe Summe unterschlagen habe; Letterer murbe unter Antlage gestellt, aber ber neuliche Progeg bor Richter Sears enbete mit einer bollftanbigen Freifprechung bes Angetlag= ien. Jest verlangt ber gu Unrecht be= ichulbigte junge Mann Entichabigung für die ihm angethan Schmach, inbem er geltend macht, bie Berhaftung und bie Untlage habe feinen guten Ruf un= tergraben. Es fei ihm infolgebeffen jest schwer, Beschäftigung als Buchhal= ter gu befommen und er habe bie Ach=

#### "Abendpoffe, taglide Auflage 39,500.

tung feiner Freunde berloren.

Beirathe-Ligenfen.

Office des County Clerk ausgestellt:
Frant Curvoll, Gena Pfath, 21, 18.
Josef Obetmann, Anna Koskova, 21, 19.
Wilbelm Schwafe, Bithelmina Bopte, 24, 18.
Gartes Kroofer, Annie Sweedin, 32, 22.
George Taulor, Alma Schweiker, 27, 19.
Guttaf Rilion, Christina Johnson, 27, 26.
Maurice Lond, Beffie Solaub, 23, 21.
George Scheld, Margreibe Klint, 43, 49.
honn Palmer, Belian Dignan, 26, 23.
Morris Krin, Rose Simon, 21, 18.
Jonn Palmer, Belian Dignan, 26, 23.
Morris Krin, Rose Simon, 21, 18.
Jens South, Juna Zensen, 25, 35.
George Fiene, Anna Griefe, 24, 20.
Anolyd Kodner, Minnie Gaafe, 24, 21.
Thomas Kennedy, Kittie Grimes, 29, 28.
Kathan Cowenstin, Rosa Schweiter, 39, 38.
Leon Ged, Minnie Maler, 39, 18.
Leon Ged, Minnie Maler, 39, 18.
Wiscon Ged, Minnie Maler, 39, 25, 23.
Misco Seedrift, Carrie Andrews, 26, 28.
Bydard Cehmig, Annie Beick, 23, 25.
Baul Cehmig, Annie Beick, 23, 25.
Jaac Chimjon, Bedie Goldstein, 27, 19.

#### Sheidungeflagen

tourden gestern wie solgt eingereicht bon: Mamie R. gegen Lorenzo M. hower, wegen granfamer Bestandlung: Retre L. gegen Turnes Albho Erele, wegen Berlassen; George gegen Mathista Baier, wegen Berlassen; George gegen Mathista Baier, wegen Berlassen; George gegen Golumbus E. Mitson, wogen granifamer Bedarrdinng und Berlassens; Mary A. gegen John L. Finkaps, wegen Trunkfucht.

Rachftebend veröffentlichen wir bie Lifte ber Dent-ichen, uber beren Lob bem Gefundheitsamte gwijchen geftern und beute Mittag Melbung guging: Chas. Semfe, 86 Clifton Wee, 59 3.
Joachim Mever, 835 Otto Str., 69 3.
Marie Schwarg, 19 Goethe Str., 75 3.
Marie Schwarg, 19 Goethe Str., 75 3.
Mubolph Moodreig, 4713 Dearborn Str., 37 3.
60 Cd. Millede, 781 W. Chicago Wee., 42 3.
Minguida Minarde, 2011 Dahron Str.
Charles Schirra, 602 Schywid Str., 63 3.
Tillie Vauer, Curtis und Angle Str., 63 3.
Christian Reichardt, 128 23. Place.

Bau-Erlaubnisscheine

Misiam Abamson, Josephine Modue, 23, 28.
burven gestern wie folgt ausgestellt: H. Buckenberg, Inde Buckenhand Busten und Bessenet, 29 M. galiere
Jalis mit Edven und Bessenet, 29 M. galiere Ic.,
Flats mit Edven und Bessenet, 29 M. galiere Ic.,
Folde Buckenind Buckenind Buckenind Buckenind Buckenind Buckenind Buckenind Buckenind Buckenind Buckenjohn Loubh, badd. Frame-Bohnsbulgelaw
listion Ave. und 1591 R. California Ave., 1530,
John Loubh, badd. Frame-Bohnsbulgelaw
listion Ave. und LandsinSills Met BuckenSpecial BuckenSpecial BuckenBuckenKall BuckenBuck

#### Abenduoft.

Erfcheint taglich, ausgenommen Sonntags. enausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. Abendpoft": Gebäube. . . . . 203 Fifth Ave. Swifden Monroe und Mbams Str. CHICAGO, TOIR

Telebhon Ro. 1498 unb. 4046.

urch unfere Trager frei in's Saus geliefert johrlich, im Boraus bezahlt in ben Ber. brlid nad bem Auflande pertofri ...... 85.00

#### Brüllende Gfel.

Die finbisch bie ameritanische Breffe ein tann, erfieht man wieber einmal aus den Besprechungen, die sie der "dro= enden Berwidlung" mit Spanien wid= net. Weil ber Staatssefretar bie fpa= rische Regierung aufgefordert hat, sich pegen bes unberechtigten Schiegens eines spanischen Kanonenbootes auf einen ameritanischen Dampfer zu ent= chuldigen und den Rapitanen aller ih= r Kriegsschiffe in Zutunft solche herze zu berbieten, reben bie "grogen" ameritanischen Zeitungen bereits on einem Arfege mit Spanien und ber Ungliederung Cubas. Die "Jingos" eilden fich ein, baß ber "Waschlappen" Brefham endlich auf ihre Seite getra= en sei und eine "frafivolle" Politif betreiben molle.

In Wahrheit ift ber gange Borfall herzlich unbedeutend. Es scheint, daß Die Spanier einen ftarten Waffenchmuggel aus ben Ber. Staaten nach Thba vermuthen und jedes Schiff im sot haben, welches zu nahe an die etle der Antillen" beranfährt. Da fie aber die cubanischen Rebellen nicht als "triegführende Macht" amerkennen wollen, so haben sie auch kein Recht, über jene Gemäffer fozufagen ben Beagerungszustand zu verhängen. "Amt= herricht ber iconfte Friede, obwohl "außeramtlich" der Krieg tobt. Thiedlich ihres Weges fahrende ameris richt anhalten zu lassen, und ber Ka= pitan des Postdampfers "Allianca" par ohne Zweifel im Rechte, als er fich reigerte, auf bie Aufforderung eines panischen Ranonenbootes bin feine Fahrt zu unterbrechen. Daß ber fpa= rifche Rapitan baraufhin dem amerita= nischen Fahrzeuge eine Kugel zuzu= dicken versuchte — die aber wegen der großen Entfernung unmöglich treffen onnte — war entschieden eine "Indis= fretion". Wenn sich alles so verhält, wie es ber Rapitan ber "Allianca" bar= ftellt, fo wird Spanien nicht umbin önnen, in aller Form um Bergeihung au bitten. Natürlich wird aber die iba= nische Regierung erft gören wollen, mas Die andere Seite" zu sagen hat. So= mit werden einige biplomatische Noten wechselt werden, und schließlich werben fich die Ber. Staaten und Spanien er bubich mit einander bertragen. p einer folchen Lumperei einen ngufangen, ware boch ber reinste

Es gibt aber biergulande eine ganze Klasse von Leuten, die förmlich barauf brennen, daß sich andere Leute ollen todtschießen laffen. Sie selbst würden bor einer Bogelflinte babon= aufen, boch berfaumen fie feine Bele= genheit, ihren Patriotismus mit bem stunde zu detunden, von der Ehre der ameritanischen Flagge zu schwadroni= ren und die gange Welt herauszufor= bern. Seitbem die Ber. Staaten wieber eine halbwegs brauchbare Krieas= flotte haben, find diese Narren vollends aus bem Sauschen. hierzulande ber= fteht man fie, aber bas Ausland muß wirklich glauben, baß es in ber großen Republit eine starte "Rriegspartei" Die ameritanifche Breffe benimmt fich gerabezu efelhaft.

#### Der Zugang jum Lande.

In New York will man eine 3bee bes Manors Pingree von Detroit nach= abmen und die leeren "Bauftellen" ar= men Leuten gum Kartoffel= und Ge= mufebau überlaffen. Weftlich bon ber hunbertfünfundvierzigften Strafe foll es 17,329 mufte Bauftätten geben, Die gusammen mehr als 1000 Ader umfaf= und in Long Island City, In-b und anderen "Borftädten" liegen

viele taufende bon Adern unbenütt Da. Man hofft nun, bag bie Eigenthümer dieses Brachlandes basselbe einem dohlthätigfeitsausschuffe überlaffen werben, ber es in Pargellen von je ein Drittel Ader zu zerlegen gebenft. Jebe berartige Parzelle foll für bie Dauer bes Sommers einer Familie zum Un= tan übergeben werben, ber auch bie nos pigen Gerathe, Samereien und Stodlinge geliefert werben follen. Auf biefe Meise hofft man, vielen arbeitswilligen Leuten eine erwünschte und ehrenhafte Unterftühung angebeiben gu laffen.

Sollte biefer Plan auch in Chicago versucht werden, so würde es jedenfalls nicht an "Bersuchsland" fehlen. Wiepiel von ben 190 Quabratmeilen ober 121,600 Adern, welche bas "Beich= bilb" ber fogenannten Gartenftabt ent= balt, weber mit Saufern noch init Gellerie bebaut ift, läßt fich leiber nicht genau feststellen, aber auf 50,000 Ader wird man bie "Subbivifions" und bie einzelnen "vacant lots" wohl beran= diagen tonnen. Wollte man alfo-jes en Uder unter brei Familien bertheis jo fonnten 150,000 Familien mit

0.000 Röpfen, ober beiläufig bie halbe Bevölkerung, bem Rartoffels unb Bemufebau jugeführt werben. Fragich ift nur, wobon biefe Urmee bis gur Frate leben foll, - gang abgefehen von ben berühmten Chicagoer "Graß Soppers", bie bem Unternehmungsgeifte ber Stadt alle Chre machen und minbeftens benfo biel bergehren, wie ihre gweibeis igen Mitburger.

on bem Ertrage eines Drittel ders tann fich eine Familie boch mobil

thätigfeit ben Mittelofen nur ein Buichuß qu ihrem fonftigen Gintommen gewährt werben foll, zumal fie boch auf bem ihnen angewiesenen Lande nicht wohnen konnten, fondern nach wie bor in ber eigentlichen Stadt leben militen. Da fragt es fich nun wieberum, ob fie Ende nicht mehr Gelb auf den Strafenbahnen berfahren murven, als ihr "Landgut" abwerfen fann. Auch mußten fie boch Zeit auf ihre Bartenarbeit bermenben, und bie Farmer behaupten befanntlich, baß ihre Un= ftrengungen weit schlechter belohnt wer-

ben, als bie ber ftabtifchen Arbeiter. Muf alle Falle ift jeboch ber Garten= bau eine fehr gefunde Beschäftigung, Bielleicht ift es alfo ben wohlthätigen Rem Dorfern nur um die Bebung ber öffentlichen Gefundheit au thun.

#### Grane Theorien.

Hervorragende Rechtsgelehrte thei: len die Ansicht ber meisten Laien, bag Entscheidungsgründe, welche bas Staats-Obergericht gegen bas Achtftunden-Gefet für Frauen angeführt hat, auf febr fcwachen Fügen fteben. Dag eine Frau ihre Recht e einbußt, wenn ber Staat ihre Musbeutung au berhindern fucht, will bem gewöhnlichen Menschenverstande nicht einleuch= ten. Auch ift felbft in England, wo boch bas mit Unrecht so viel geschmähte Manchesterthum zu Sause ift, bem Staate icon feit Jahrzehnten Die Macht zuerfannt worden, Frauen und Rinber zu beschütten. In Maffachufetts ift ein gang ahnliches Gefet nicht für berfaffungswidrig erflart worden. Die Rebensarten bon ber "Gleichberechtigung" ber Frauen und von ihrem Recht, ihr Gigenthum Arbeitsfraft mittels freien Bertrages möglichst gut zu verwerthen, paffen jebenfalls nicht auf die thatfachlichen Ber= baltniffe. In ber Theorie mag alles richtig fein, mas bas Obergericht fagt, aber im wirklichen Leben arbeitet feine Frau 12 bis 14 Stunden, wenn fie burch achtstündige Arbeit ihren Lebensunterhalt erwerben fann.

Dennoch ift, wie ichon geftern berporgehoben wurde, bie Entscheidung teineswegs "ein furchtbarer Schlag" gegen die Arbeiter. Der bom Obergericht umgestoßene Theil bes Fabritinfpet= tions-Gesetes war befanntlich vorwiegend gegen die fogenannten "Schwißbuben" gerichtet. Lettere bestehen aber nicht in Chicago allein, sondern in bielen anderen Großstädten des Landes. Sie beschäftigen auch viele Männer größtentheils ruffische Juben, - bie berhältnigmäßig nicht mehr Lohn erhalten, als Die Frauen. Ware alfo bas Gefet in allen feinen Buntten auf= recht erhalten worden, fo hatten bie "Schwiger" entweder ihre Wertftätten nach anderen Plägen berlegt, g. B. nach ben an Chicago angrenzenben Stäbten Indianas, ober fie hatten nur noch Manner angeftellt. Jebenfalls mare burch das Gefet die Lebenslage ber Ur= beiterflaffe, bie es schützen foll, burchaus nicht berbeffert worben. Dies fann überhaupt nur badurch geschehen, daß bie betreffenden Arbeiter felber fich über das gange Land bin organifiren und günstigere Arbeitsbedingungen for= bern. Gine berartige Bewegung wurde bie Unterftügung gablreicher Unterneh= mer finden, die lediglich durch ben Mit= bewerb zur Anwendung bes "Schwitfuftems" gebrängt murden und die a I I=

gern feben würben. Es mag einige

abre dauern, bis die im Rleiderge=

fchaft thatigen Arbeiter und Arbeiterin-

nen einen nationalen Berband guftande

bringen, aber wenn bies gelungen ift,

werben fich wefentlich beffere Ergebniffe

erzielen laffen, als burch Gefege, Die

boch nur umgangen ober gerabezu

übertreten werben. Die Berichte ber

Arbeitsftatiftiter in vielen ameritani=

ichen Staaten enthalten ftets bie Rlage,

bağ viearbeiterichut=Befege tobteBuch=

ftaben find, weil bie mit ihrer Bollftre-

dung betrauten Beamten entweber ihre

Pflicht vernachlässigen, ober zu häufig

wechseln, und beshalb nicht biel aus-

richten fonnen. Befege, Die auf ftarten

Widerstand ftogen, laffen fich im "Boltsftaate" erfahrungsgemäß nicht burchfilhren. Die öffentliche Meinung in ben Ber. Staaten migbilligt entichieden die über= mäßig lange gewerbliche Arbeitsgett. Mus biefem Grunde hat die Achtfiun den-Bewegung icon bedeutende Erfolge zu verzeichnen gehabt, und es ift als ficher angunehmen, baß fie in furger Beit auch biejenigen Gewerbe erreichen wird, die bis jest noch an bem alten Spftem fefthalten. Bas felbft ben Badern und ben Brauerburichen gelun= gen ift, bas wird schließlich auch ben Schneidern gelingen.

#### Temperenggefege für Indiana.

Die jüngft verfloffene republitanifche Gefetgebung Indianas hat die Bebol= ferung des hoosier-Staates überreich mit neuen Gesetzen zur hebung ihrer Moral bebacht, und zwar hat sie sich, wie bas ja hierzulande Mobe ift, einer besonderen Fürsorge für die Bambri= nus, Bacchus und Alfoholjunger befleißigt, b. h. das Wirthsgeschäft möglichst einzuschränten und zu bebintern gefucht.

Die Nicholfon-Bill, auch "Tempereng Bill" genannt - welche im Saufe wie im Senate mit großer Dehrheit angenommen und trog aller Proteste bom Gouberneur unterzeichnet murbe, enthält neben Borfdriften über bie Lage (Erdgeschaß) und innere Einrichtung ber Schanklotale, neben gens fehr vernünftigen, scharfen Paras graphen gegen bas herumlungern minberjähriger Berfonen in ben Birthfcaften, neben bem Berbote bes Offenhaltens an Conntagen und nach ber Rolizeiftunbe, Strafbestimmungen u. begl. mehr, noch einige anbere Bestimmungen, die jum Theil ganglich unfinnig find, im Gangen aber ben Beift

fennzeichnen, bem fie entsprangen. So verbietet ber fechfte Paragraph icht ausschlieglich ernahren. Gs ift bes famofen Befehes ben Bertauf und i', v angunehmen, bag burch biefelochts ebenfo bie bloge Berabfol.

aung bon altoholhaltigen Getranfen jedweber Art an Minberjährige, felbft wenn biefe Betrante für anbere großjährige Berfonen bestimmt find, bei einer Gelbftrafe bon \$20 bis \$100 und, nach Belieben, einer weiteren Saftstrafe bis gu 90 Tagen. Das beift benn boch bas Rind mit bem Babe ausschütten, benn burch biefes Gefet werben alle jungen Leute bis zum e i nund zwangigften Lebensjahr betroffen und ein Bater fann feinen Sohn nicht über bie Strafe fchiden, um fich einen Reffel Bier holen gu laf= fen! Gine weitere unfinnige Beftim= mung enthält ber achte Baragraph, nach bem feine Person mehr, als eine Lizens erhalten fann, und ber Ligensinhaber auch ber wirkliche Eigenthümer ber Wirthschaft fein muß, und ber neunte Baragraph endlich zeigt beutlich bas Biel, bas man wirtlich anftrebt: Lotal-Option. Diesem Baragraphen zufolge muß ein Lizenzgesuch abgewiesen werben (auf zwei Jahre!), wenn eine Mehrheit ber gesetlichen Stimm= geber eine Eingabe gegen bie Ligenzbe-

willigung macht. Gine ftrenge Durchführung bes achten Paragraphen muß eine bollige Um= wälzung im Wirthsgeschäft herbeifüh= ren, benn wie jedermann weiß, find bie Wirthe jum großen Theile abhängig von ben Brauern, wie es auch allge= meiner Gebrauch mar, bie Schantgerechtsame auf ben Brauer gu übertra= gen, wenn ein Wirth bas Gefchäft nicht weiterführen tonnte. Für bie Brauer muß aus biefer Beftimmung großer Schaben erwachsen, und es ift leicht er= flärlich, wenn fie bie Unnahme ber Bill ju hintertreiben berfuchten. Das ge= lang ihnen nicht, aber sie glauben boch, einen Buntt gefunden zu haben, auf ben bin fich bie Befegmäßigkeit bes neuen Zwangsgesetes mit Aussicht auf möglichen Erfolg anfechten läßt.

Mit bem Gefehwerben ber Bill hat es nämlich eine eigene Bemanbinig. Dh Gemiffensbiffe ihn plagten, ober ob, wie angebeutet wurde, bie Argumente ber Brauer auf ihn Ginflug übten, ge= nug, herr Nicholfon, ber Bater ber "Bill", behielt fie nach ihrer Unnahme burch bie Gefetgebung gang hubsch in ber Tafche, ftatt fie bem Gouverneur Unterschreiben gu über= gum mitteln, fo daß bie gesethlich angenommene Frift, binnen welcher fie in bie Sanbe bes Gouverneurs qelangen follte, berfloffen mar, als Di= cholfon endlich, burch Unbere barauf aufmertfam gemacht, das Berfaumte nachholte. Der Gouverneur aber ver= gichtete auf "fein Borrecht", Die Bill ohne Unterschrift gurudguschiden, wenn fie nicht binnen brei Tagen nach ihrer Unnahme in feine Sande gelangte, und er unterzeichnete. - Co wurde bie Ni= cholion-Bill Gejet.

Nun ift es aber noch eine offene Fra= ge, ob jene Drei=Tage=Bestimmung The governor may return . . . . - ber Gouberneur maau.f.m. - ein Borrecht - wie ber Berr Gouber= neur annimmt - ober eine Be fchräntung ber Amtsgewalt bes Souverneurs ift, und barauf bauen, wie berlautet, Die Brauer ihre Soffnung, das Gefet umftogen gu tonnen. Db fie mit ihrem Berfuche Erfolg ha=

ben werden, muß bie Butunft zeigen. Reben ber Nicholson-Bill murbe noch eine zweite 3mangsbill gum Gefet in Indiana: Die Moore'sche Tempereng= bill, welche ben Gemeinderäthen in gemeine Abichaffung besfelben febr | Städten unter bem allgemeinen "Charter" die Ermächtigung ertheilt, zu beftimmen, in welchen Stadttbeilen Stra= Ben und Gebäuden Wirthschaften er= öffnet werden burfen, wie Diefelben eingerichtet werben follen u.f.w. Auf Indinapolis findet bies Befeg feine Unwendung, die fleineren Landstädte aber dürften barunter gegebenen Falles - unter einer temperenglerifch ange= hauchten Berwaltung — noch mehr zu leiben haben, als unter bem Richol= fon-Befet; jebenfalls aber wird falls die Brauer in ihrem Bemühen, bas Richolfon Gefet umftogen gu laffen, nicht erfolgreich find - Indiana unter biefen beiben famofen Gefeben einen echt temperenglerischen Unftrich befommen, und mit ber "Freiheit" wird es schlimm beftellt fein.

Es giebt ein

vollfommenes

taufend Roche gebrauchen es icon.

welches beffer ift, als irgend ein anderes befanntes.

Es ift fparfam - gehaltvoll - gefund - leicht ver-

baulich. Es toftet wenig und reicht weif. Sundert-

Bir munichen, bag auch Gie einen Berfuch bamit

Jotosuet vollkommenem

Guer Grocer oder gandler hat es in gleichen Gi-

mern wie Schweineschmalz.

SWIFT and COMPANY, Chicago.

Dwift's

Backfett

Zodes-Mingeige.

belena Rangenbad, Enfelin.

Bacffett,

Todes-Ungeige.

Allen Freunden und Befaunten die traurige Rachricht, daß unser liebet Gatte und Bater. E has,
Lem te im Alter von 50 Jahren Mittwoch um 3.
Uhr Rachu. nach furzem Leiden gestorden ist. Die Beerdigung simber kart am Sonntag Kachmittag. I Uhr, vom Trauerbaute, 86 Chiton Moe., nach Batberim. Um tille Theilnahme bitten die trausernden öninterblichen.

Zodes-Mingetac.

Freunden und Besannten bie trautige Rachricht, bas unfere liede Mutter und Grobmutter 28 i fe bei mi ne Rufter bon 63 Andren nach furzen: Leiden fant im Borrn entichlafen ift. Die Beredigung findet fatt am Sonntag, ben 17. Matj. 2 uhr Aadmeitrag, bom Trauerdaufe, 6423 Mechesnen iber, nach Datwoods. Um niges Beie leit bitten die Einterbliedenen:
"Dei na a Rahmann, August, Smil.

ointerblirbenen: Friederife Lemte, Bittme. Friederife Lanfe, Bouis Lemfe, Bimber. Emil Baafe, Schwiegerfohn.

#### Lotalbericht.

Gin diebifdes Dienftmädden. Weitere intereffante Berichte em-

Thatfache nicht zu erflären. Schließ: chen war, bie bier ihre geftohlenen Sa= chen vorläufig in Sicherheit gu bringen pflegten.

Un hellichtem Tage verfuchten Timos thy Sullivan und McLaughlin Carr, zwei der Polizei mobibefannte Berbrecher, geftern mehrere Paffanten auf of= fener Strafe gu berauben. Un ber Su= ron=, nabe Wells Str., traten fie gu= nächst herrn Albert Loefer mit borgehaltenem Revolver entgegen und machten Miene, ihm feine Werthfachen abgunehmen. Der also Ueberraschte hielt sich aber nicht lange auf, er ergriff die Flucht, und die beiden Strafenrauber hatten das Nachsehen. Giner ber Rerle feuerte auf ben Entfliehenben einen Schuß ab, boch ging bie Rugel fehl. Rurge Zeit barauf bersuchten fie basfelbe Manober an herrn George Bim= mermann, biesmal aber murbe Boligift MoGowan durch bas Rrachen zweier Revolverschüffe herbeigelodt, und nach heftiger Gegenwehr gelang es ihm, Sullivan und Carr zu berhaften.

amte gemählt:

Groß-Präfibent: Max Rohben (wiebergewählt);

Gr.=Sefretar: Sugo Stupe;

Gr.=Raplan: Abelheib Rohben; Gr. Innere Bache: A. Anfang;

Bermaltungsrath: Guftab Bable. Bonfigender; J. Gifenlohr, Eb. Liebig; Direttoren: Mar Robben, G. Gegmann, Sam Levy, Guftav Wahls, Ch. Brinfmann, 2. Steenten, A. Robben, C. Nicolan, G. Ullrich, M. Brintmann, Sugo Stupe, D. Brimus, A. Anfang, J. Gifenlohr, A. Liebig,

\* Bor ber ethischen Gefellichaft wird Prof. M. M. Mangafarian morgen im Grand Opera Soufe einen Bortrag halten. Das Thema besfelben lautet: "Was muß ich thun, um erlöft zu wer=

ben?" " In ber geftrigen Gigung bes couninräthlichen Romites für öffentlichen Dienft murbe ber Bericht bes guftig= Romites gutgeheißen, bemgufolge die Rechnungen ber acht fachverständigen Merate und Stenographen im zweiten Prendergaft=Prozeß nach einem Ge= fammtabzuge bon \$1175 gur Zahlung

Frau F. L. Edert, Die im Saufe Rr. 3402 Bernon Woe. wohnt, bemertte seit mehreren Monaten mit wachsendemUn= behagen, baß Saushaltungsgegenstände jo nach und nach zu verschwinden begannen. Unfänglich mußte fie fich bielich lentte fich ihr Berdacht auf die Farbige Mamie Falls, bie tagsüber in ih= rem Saufe als Dienstmädchen beichaf: tigt ift. Mamie wohnt im Saufe Dr. 2131 Clart Str. Geftern ging Frau Edert furg entschloffen nach ber Sar= rifon Str.-Polizeiftation und erwirtte hier bom Polizeirichter einen Durchfudungsbefehl, welchen bie Poligiften Condon und hatcher alsbalb gur Boll= ftredung brachten. Die Letteren fan= ben in ber Wohnung bes Dienftmab= chens einen großen Roffer, bis oben ge= füllt mit Sanbtüchern, Leinenwäsche, Unterroden u.f.m. Es waren bie ber Frau Edert gehörigen Sachen. Außer= bem entbedten bie Polizisten in Ma= mies Wohnung eine Menge anderer Artifel, die allem Unichein nach eben= falls aus Diebstählen herrühren unb bier untergebracht worben waren, um bie betreffenben Diebinnen por bem Entbedtwerben ju fchugen. Die Poli= zei glaubt, daß die Wohnung ein 216= fteigequartier für biebische Dienftmäd=

#### Freche Strafenrauber.

#### Beamtenwahl.

In ber letten Großlogen-Sigung bes Orbens "Ritter und Damen bon Umerifa" murben nachstebend benannte Be-

Gr.=Bigeprafibent: Charles Brint-

Gr.=Schagmeifter: C. S. Primus; Gr.-Führer: Georg Ullrich;

Gr. Meußere Bache: Raroline Cherharbt:

#### Aurz und Ren.

empfohlen werden.

#### Nochmals Dr. Schoop.

pfangen.

Thatfachen, welche überzeugend find für Diejenigen, deren Gefundfieit untergraben ift.

in unseren Spalten erschienen, bezüglich ber Forichungen bes Arztes Dr. C. J. Schoop, welche berselbe unternahm um die Ursachen pon drouifden Rraufbeiten festauftellen. Dieje Forichungen murben von Merzten fowie bem Bublifum im Allgemeinen genau beobachtet, und Berichte über die größten Erfolge trafen fortmahrend ein. Dr. Goop fand, daß Magen, Leber, Rieren, Ber; und andere inneren Organe burch gemiffe Rerven fontrollirt merben, welche jo vertheilt find, um jebes Organ mit bem allgemeinen Rerv-

peninftem und Gebirn zu perbinden. Er fand

Rrantbeiten. Beritopfung und andere Stor

daß wo Unverdaulichfeit, Leber: und Ri

Bon Beit gu Beit find verschiedene Artifel

ungen porhanden find, welche uns bie ge-wohnte Kraft und Energie entziehen, in allen gallen die erforderliche Rerventhätigfeit Sorgfältige Berfuche beftätigen bie leber: geugung, bag bieje Thatjachen vorhanden find und veranlaßten Dr. Schoop jur Ber-ftellung einer fpeziellen Berordnung, welche temiffe Beitanbtheile enthalt, Die wie er aus Erfahrung mußte, einen bireften Ginfluß auf

Diefe Rerpen ausüben. Durch biefe Berordnung (Dr. Schoops Bieberberfteller) murben bie munberbariten Erfolge erzielt und viele hartnädige bisher fogar als unbeilbar erflarte Ralle Behandlung mit Dr. Schoops Wiederher: Frau Berry Chinn, in Suntsville, Ranf.

berichtet Folgendes: "Ich litt mehrere Jahre an Magen-, Leber, und Nieren-Krantheiten; ich murde von den berühmteften Merzten in unferer Umgebung behandelt, murde jeboch von Jahr zu Sahr ichlimmer, obwohl ich für furze Zeit etwas Linderung erzielte. 3m letten Krühighr mar ich febr ichwach, inden ich an Unverdaulichfeit, Leberfrantheit, grat-Entzundung und öfterem Erbrechen itt. Drei Wochen bevor ich Dr. Schoops Biederherfieller gebrauchte, befam ich bei nabe jeden Tag einen Unfall von Krampfer und feine ber üblichen Arzneien perichafiten mir Erleichterung. Mein Magen mar gu: meilen jo ichmach, bag ich es faum aushalter Ungefahr am erften Mai erhielt ich den deutichen "Begweifer gur Gefundheit von Dr. Schoop; ich las über feine neue Theorie und war über bie Richtigkeit berfelben vollständig überzeugt. wungen meinen Cohn 15 Meilen weit ichiden, um Dr. Schoops Biederherfteller gu erhalten; verfpurte jedoch fofort nach bem Gebrauch beffelben Linderung, und feitben nehme ich beständig gu, die Rerven bes Da gens haben ihre Kraft zurüderlangt und ich habe feine Schwäche-Anfalle mehr. Bährend ich an ben ermabnten Magenbeichmerben litt, hatte ich beständiges Kopfweh, es jedoch jest nicht mehr. nimmt fortwährend zu und ich bin fest über geugt, bag ich in furzer Zeit wieder wie frü-ber fühlen werbe. 3ch habe nur 3 Flaschen Wiederhersteller gebraucht, werde jedoch mit bem Gebrauch beffelben fortfahren, bis ich vollständig hergestellt bin. Maturlich bin ich ehr dankbar und gludlich, und werde stets bemüht bleiben, andere zu veranlassen, Dr. Schoops Bieberherfteller gu gebrauchen.

Apothefer halten Dr. Schoops Wiederher fteller vorräthig, burch welche man folchen beziehen fann, ober die Medizin wird nach Empfang bes Betrages von \$1.00 bireft unb portofrei verfandt. Ein medizinisches Buch welches bie Behandlung aussührlich ertlärt fann jeber Leibenbe foftenfrei burch Dr. G Schoop, Bor B. 404, Racine, Bis., erhal-

#### Warnung für das Publikum. Sett ift bie Beit, Guer Blut gu reinigen,

und fo ben verichiedenen Kranfheiten entgehen, bie burch unreines Blut verurjacht werben, indem Ihr

#### Bruno S. Golls Frühjahrs:Medizin

gebraucht, bie angenehm ju nehmen ift unb von Taufenden empfohlen wird. — Breis 50c und \$1.00. — Zu verfaufen in allen Apothefen ober in ber General-Rieberlage Ecke 12. Str. und Ashland Boul. 71831m

Deutsches

# gefetlich inforporirt,

das einzige f. 21. in Amerika, -beforgt-

Grbidafte u. Radlagregulirungen hier und in allen Welttheilen. Bollmachten, Ceffionen, Quittun: gen, Bergichturfunden ac. Schadenerfattlagen, Unterfuchung von Abstrafts.

## Ronjularische

Beglaubigungen irgend eines Konfusates. hier und auswärts. Arthur Boenert, Motar.

Albert May, Unwalt. 92 LA SALLESTR.,

A. BŒNERT & CO.

Bormarts Zurn=Salle, 29. 12. Gtr Camftag, ben 23. Mary 1895, Fahnenweihe und Ball au Ehren bes

Turnvereins Dorwarts, Damensektion des Vereins. Gintritt 25 6ts. @ Berion.

GRAND OPENING. Ludwig schindler's Safoon und Variete-Cheater, 569-577 Milwaukee Ave., Ecke Will Str., Sonntag, don 17. Meorz. Großer Größungs-Lunch. fra

#### Zodes-Angeige. Court Goethe, No. 66 D O. F.

Brüder, Achtung! Diermit jur Rachricht, bag bruber D. Willede am 14. Morg gestorben aub Sonntog Rachmitag bom gaufe auf nur I bir begraben wird. Die Beamten ber Court haren fich um 12 ilbr in der Jalle einzufinden, um em beeftorbenen Brudet die letzte Ehre ju er I. O. Beidte, O. J. Freunden und Bekannten die traurige Rachricht, das unwere gestödte Mutter Aug u ih all in art de em Freitag, den 15. März, Nachmittag 5 Uhr 30 Min., gestothen in. Die Beerdigung sindet statt am Sonntag Rachmittag um 2 Uhr vom Trauerhause, 203 Dattom Str., mach Graceland. Um filles Beiseit bitten die tiesbetrübten Kinder:

Mugusta Aunzen dach, Emmer Schnifter.
Abert Ranzen dach, Fred Schnifter.
Edwidzleridder.
Delera Ranzen dach Gratie.

#### Toded:Angeige.

Freunden und Befannten Die tranrige ! i unfere fiede Mutter Maria E marty im er von 75 Jahren, 10 Monaten und 6 Azgen feilg heren entschaften ift. Die Beerdigung finder am Sonitage ben 17. Mary, Rodmittags 1 bom Tranechause, Ar. 19 Goethe Str., aus bem Concordia-Gotresader. Um ftide Theils me bitten bie traueruden hinterbliebenen: Genrb und Louis Schwarg, Sobne. 3 du Aranbt, Tochter. Denry Brandt, Schwiegerschn. Ebarlotte, An nie und Ana Schwart, Sign

#### Todes-Angeige.

Todes-Angeige.

Koerner Loge 78% L O. O. F.
Brideen und Freunden obiger Loge aur Rachericht, daß uniet Bruder C. En ne d begangenen Mittiwod gestorben ist. Betedigung findet Sonntag vom Trauerbaufe, Ede hobne Abe. und Frankjurth Sir., natt. Die Prüder verjemmein sich Mittags um I übe in der Logenhalle. Achtungsvol

B. M. Oerwald, Chemeister,
Eduard Frante, Sett. Freunden und Besamten die fraucige Aadricht, das unier dieigeliebter Sobn Dermann oolg im Alter don Zadern nach dangem ichwerem Letten am rheitig, den 15. März, fanft im hiere katt Dieutschag, den 19. März, um 11 fbr Mittags, dom Tranerbaufe, 650 N. Wells Str., nach Aofebia. Um kille Beitnahme ditten die betrübten Eltern und Geschnichen

#### Deutsches Konfular: 1110

Mechtsbureau Grbichafts : Regulirungen

Bollmachten gefehlich und Ronfu-Beforgung aller legalen Artunden, Supothes ten und Löschungen, Kauf: und Bertaufsber: träge, Bergickts- und Raffions: Urtunden, Reife: und Ritisätrasfie. Urtaubsgefuche. Abstratisuntersuchungen. Gingaben au alle deutiche Staats: und Jivilbehörden und Erle: digung aller amtlichen Zuschriften.

Freier Rath in allen Rechts. Entschädi-Brogeg. Angelegenheiten. — Raberes burch: K. W. KEMPF, Deutider Ronfulent.

155 O. WASHINGTON STR., Office: KEMPF & LOWITZ. Sountag Vormittags geöffnet.

#### Schiller-Theater. Morgen, Sonntag, Rachmittags um 3 Uhr: Populares Rongert! CHICAGO

T. P. BROOKE, Direktor. Soliften Miss Adele Blauer, Contralto

Bobulare Preife: Referv. Gige 25c und 50c. Aditung!

Per Gefang: "HARMONIA" teiert am Sountag, den 24. Må 3, in Rühls Salle, 220—224 B. 12. Sir., die Einweihung der neuen Bereins-Halle, berbunden mit Konzert und Ball. Die "acipieber verlammtell fich matten Bereinslockle bei Jul. Mader, 172 E. Ban Buren Str. Radmittags 2 llte, feien Bobiete und martchi-Str., Radmittags 2 Uhr, seiern aus Bereinstofale bei Jahr mit voller Musst-Kavelle nameren gegin 3 Uhr mit voller Musst-Kavelle nameren gereinshalle. Ball-Ansang 4 Uhr. safa Das Komite.

Deutiche Bolfstheater.

MUELLERS HALLE.

## Blaubart

Anftreten bes Ceiltangere Lasagne. Marie und Johanna Schaumberg, Comard Comit und Robert Schlemm in ben hauptrollen.

Apollo-Theater. Blue 38land Ave.. nahe 12 Str. Countag, den 17. Marj. Unter Regie bon Dir. DR. Sabn.

#### Enoch Urden. Das berühmte Melobrama bon Tennbion.

Aurora Eurnerhalle. Das deutsche Theater von Chicago. Sonntag, den 17. Marg 1895. Benefig für Richard Stolte.

Die Pariser Bluthodzeit, ober: Ronigin Margot und Die Coreden

3 Milwaufee Ave.—Sountag, ben 17. Märg: piel von Louis Koch und Frida Koch-Roepenac Das 9te Gebot.

Bentraf-Eurnhaffe. Deutsches Theater.

Auftreten ber Golo-Tangerin Billian Schole

"UNDER THE GASLIGHT". Großes amerif. Cenfations. Boltsidaufbiel.

Grapers Salle, 3956 State Str. PRECIOSA Die Rigenner:Ronigin.

Sorbers Saffe. Camftag, ben 17. Mary '95. Benefig für Eduard Schildgen.

Der Graf von Monte Christo.

#### Löwen-Brau! Bier-Halle und Restaurant, mars 2. 2. 1895. 19-23 N. Clark Str.,

friiher C. 29. F. Beut. Ge biene meinen Freunden und Befannten und vs orene meinen greinoen und verannten und dem Publikum im Allequeienen zur gefälligen Rachricht, das ich dieses wohlbekannte Lokal käuflich übernommen habe und dasselbt nur die allerseinke hiefige und importirte Waare auf Lager halten werde. Die Rüche, unter der Leikung eines fähigen Rochs, wird meinen geedreten Kunden die schwackbaftesten Speisen und Getränte zu mäß gen Preisen liefern. Separater Gingang für Damen jum Cafe

O. L. WODACK, 19-23 N. Clark Str.

Unf der Ulm gibt's foa Sünd. HANS ALTHALERS PLATZ, "Burhohen Alpe."
175 E. NORTH AVENUE.

Die berühmte Eproler Ganger-Befellicatt , Die luftigen L'echthaler," ;wei Lamen und brei berluftigen Lechthaler," ;wei Damen und brei fer-ren, werben durch Bottragen ber neueften Throter Al-penifeber noch gitter und Guitarre-Begietung mei-ien werthen Freunden gemuthliche Abende bereiten. Samft ig. ben 16., Sonntag, den 17. Mary, Anf. Samitag Abds. 7½, Sountag Rachu. 5Uhi

Alle Freunde von Gemüthlichteit ladet freundlichst ein Hans Althaler.

#### Conntag feinfter Frei. gund. Bairifde Leberfnobel bon 9 bis 12 Uhr. North Side Casino

459 N. Clark Str. Dieje Boche geben große Afte über bie Bretter ber übne bes Rorth Sibe Cafinos und Riemand foute el Bubne bes Rorth Sibe Cafinos und Riemand follte ei verfehlen, Diefen fo beliebten Blat ber Nord-Seite gu bejuden. Auftreten bes beliebten

Aefang- und Tanzkomikers Conow, Operetten-Sangerin Bertha Biegel. Gbenfalls die besten Ballettängerinnen, Tra-pezfunftler und Afrobaten, dazu eine vorzüg-liche Musit. WM. RADTKE.

- 3ur -Schüßen - Lies'l, 292 Sedgwick Str. 1 Blod nördlich von Division Familien=Refort. Samstag, 16. u. Sonning, 17.

Countags Anjang 4 Uhr
Machmuttag.

Muftreien bes Gefangs-Romiters EMIL KLOEPFEL, Jonie Machine, and Particle Particles Counter Technical Country of the Coun wie Bortrage der Duettift KLOEPFEL und NORMAN. Ronzert n. Gefange-Borträg ber Schühen: Lied't. Freundlich ladet ein WM. SCHELLE.

#### Itt einen Freunden und Befaunten gur Radricht, Saloon

No. 2 Su) Market Str., Gde Lafe Str. taufich übernommen und labe hiermit gu ber am Camftag, den 16. Mars, ftattfindenden \* \* \* & Gröffnung \* \* \* ergebenft ein. - Adungsboll G. ROLLE.

Frank J. hinkamp's "WALHALLA" Bued-Ost-Ecke CLARK & RANDOLPH Str., Basement. Befter Bufineh. Sund in ber Stadt, 15 Gente.

## Deutsche, Achtung!

Die unterzeichneten Burger Chicagos begriißen mit Freuden die Danors-Randidatur des Berrn

Wir wünfchen aufrichtig, bag er für den hoben Bertrauenspoiten eines Bürgermeifters der Stadt Chicago ermählt werden moge, und erflaren uns als Bürger und Gefchäftsleute, welche mit dem Wohle der Stadt ihr eigenes Wohl im Muge haben, bereit, fein ehrbares Mittel unversucht ju laffen, feine Gr= wählung zu fördern.

Wir tennen herrn Wenter icon feit Jahren und miffen, bag er als Bribat= mann, als Gefchaftsmann und als öffentlicher Beamter einen matellofen Ruf besitt, der geeignet ift, jeden rechtlich dentenden Bürger, ohne Unterschied der Partei, zu beranlaffen, ihm feine Stimme zu geben.

Frant Wenter ift ein Deutich: Ameritaner im beften Ginne bes Wortes; er ift ein Feind aller enghergi= gen Beidrantungen ber perfonlichen

## Hoerbers Halle,

20. 710-714 Mine Jeignd Ave. (nahe

Dienflag, den 19. März, Abends 8 Uhr, eine

## Massen-Versammlung

ftatt, ju ber Jedermann eingeladen ift. Berr Wenter felbit wird ipreden.

John Sieh

S. Sennig

Senry Pflug

John G. Schaar

28m. Aleemann

Ronrad Langobr

Chris. Stark

E. L. Petrie

Ed. Jovien

John Tatge

Gris Mebel

Ed. Paud

S. 250ff

3. 25off

Dr. Louis A. Anehl John Schwener Buegel Bros. August Schat Geo. F. Burkfardt Richard Jenfich 25. 3. Mener Mera Bros. S. von der Seidt A. Boff Chas. 3. Schumader Emil Gnacdinger John J. Sorber 28. Rolacen Gus. Rolle Dr. Theo. Rafifs S. Alein 2. Fr. Altpeter E. A. Weißenbach Senry Buffan 2. 6. 28offersheim John P. Moeller Geo. Sowinner C. A. Cobeffi 28m. Boffer Dr. 6. v. Madelle Dr. 28. 3. Senkel Dr. Carf Struck E. S. Diener Dr. C. F. Budling

Aug. Lueders und viele bunderte mehr dentiche Burger und Gefdaftsleute ber Sudweftfeite.

Befanntmadjung 3ur . .

## Megistrirung und Wahl.

Rur ein (1) Zag gur Regifts rirung für die April-Bahl von 1895. Dien nag, ben 19.

Die Regiftrations Behorbe mirb gur Regifirirung ber Babler an ben Brecinct= Stimmplagen am Dienftag, den 19. März 21. D. 1895, von 8 Uhr Borm. bis 9 Uhr Abends in Gigung fein. Riemand fann fich gu irgend einer anberen

Beit regiftriren laffen. Wenn 3hr nicht registriet feib, tonnt 3hr nicht ftimmen. Der Wahltag ift am

Dienstag, den 2. April A. D. 1895. Stimmplage geöffnet um 6 Uhr Borm. ind fchliegen am 4 Uhr Rachm. 12malm J. J. BADENOCH,

CHRISTIAN MEIER. HENRY L. HERTZ, P. H. KEENAN, Board of Election Com. Chief Clerk.

## Edw. F. Cullerton, regulär nominirter Kandidat für

Alderman der 9. Ward.

## Julius Goldzier

ft von Bafbington gurudgefehrt unb von nun an beständig in feiner Office, Bimmer 901, Redgie Blog., 120 Handolph Str., angutreffen.

LINCOLN PARK FLORA, Julius Martini, Inhaber. Früher: Albert Fuchs. 459 Cft Division Str., nabe flart.

## Größe Auswahl in Schuittblumen, sowie trobischen und blübenden Pflaugen. Der Spezie II: Geschmackvoll ausgeführte Arram gements fir Beredigungen, Dochgeiten ze. Billige Preise. Reelle Bedienung. Bither-Unterricht

Rahns Bither-Atademie, 765 Cindonen Abe., Sede Perry Ser., in gründlicher Wosseleertheilt. Für fündundigen Unterricht in der Woche fünd im Gangen nur 30 Gents au gabten. Gr. hartiger Gefolgt Weit ibere 200 Golifer beluchen der Anfalt. Zithern werden für die Ansangszeit unentgetteich gelieret. Beluchet die Frode-Kongerte der Lithers finder Sountags. Rachmittags 3 Uhr. in der Alademiel Gintritt frei.

Wiener Bier-Halle,

280 Clybourn Av., Ede Crhard Str.

Crosses Konzert
m Samstag und Sonntag, den 16. und 17. Maerz B.
Kuftreten der befannten Duetfiften Anderf u. Kaindl.
awie bed Lither-Birtuofen Wm. Krausa.
Es ladet freundlicht ein B. Holsapfal. Siedele Euroter-Trubbe in

Billers Konzerthalle Camftag und Countag Mbenb. 334 B. NORTH AVE, Ede Qubjen fire

#### Bergnügungs-Begweifer.

Chicago Dbera Coufe-Devils Deputy. rand Opera Doufe-Dtis Stinner. ab marte t-Lottie Collins.
ooleb 8-The Princeh Bonnie.
incoln Bart Theater—The Enfign. Mc Bider 3-Dagenbed. Shiller-The Mangman.

#### Das Rind auf der Boft.

Gin origineller Borfall wird aus Befprim (Ungarn) b. 19. Febr. gemel= bet: Gestern Nachmittag brachte ein Diensumann ein Batet gur Bost. Die Sendung mar an einen bornehmen Bucapeftengeren abreffirt. Das Poftfraulein mugte aber bas Padet gurudweifin, einerfeits weil bas lettere nicht poridrifismäßig gefiegelt, andererfeits weil es zu ichmer mar. Auf Die Frage. ob man ben Inhalt bes Padets nicht cui bas poftalische Bewicht redugiren fonne, meinte ber Dienstmann, bies tonne unter allen Umftanden geschehen; ale bann bas Fraulein bas Padet off: nete, fand man ftatt bes angeblichen Inhaltes von Toilette-Artifeln - ein freundlich lächelnbes pauspadiges Ba= by in ber Schachtel. Das Rind hatte einen Zetiel um ben Sals: "Guten Tag, lieber Papa! 3ch bin angetommen!" So ftand auf bem Zettel zu lefen. Grofe Bermirrung auf bem Poftamte. Der Chef fandte um dieBolizei. Der Dienft= mann gab an, bie Schachtel bon einem jungen unbefannten Berrn erhalten gu haben. Die Befprimer Polizei fucht jest nach biefem Unbefannten. Baby aber fährt vorläufig nicht nach Buda= peft.

#### Lofalbericht.

#### Ungludedronit.

Sinom bebauerlichen Unfalle ift geftern Nachmittag ber Motormann G. G. Gorman, ein Angestellter ber "Calumet Electric Railway Company", jum Opfer gefallen. 2118 er mit feinem Ruge bie Rreugung bon 83. Str. und Cottage Grove We. erreicht hatte, lebnte er fich aus irgend einem Grunde feitwärts gum Wagen hinaus, wobei er mit dem Ropfe so heftig gegen einen eifernen Strafenbahnpfeiler ftieg, baß bie Schäbelbede gertrummert wurde. Gin Ambulangwagen brachte ben Ber= unglückten, ber fofort bewußtlos gu= sommengebrochen war, nach bem County-Hospital, wo die Aerzte seinen Buftand für hoffnungslos erflärten.

Rurg por 11 Uhr gestern Abend wurde ber 35 Jahre alte William Schatt, wohnhaft Nr. 2531 134. Str., auf ben Geleifen ber Gaftern Illinois-Bahn, in ummittelbarer Rahe ber Ri= verbale-Brüde, tobt aufgefunden. Mugenicheinlich mar ber unghickliche Mann von einem Zuge überfahren und auf der Stelle getödtet worden. Die schrecklich verstümmelte Leiche murbe nach Rolftons Morque gebracht.

Der in bem "Fabritgebande ber "Continental Pacting Company", in ben Stod Darbs, beschäftigte Relfon Anderson tam gestern bei ber Arbeit fo unglücklich zu Falle, bag er fich einen Bruch bes linten Beines jugog. Man brachte ben Berletten nach bem Merch-Hospital. Seine Familie wohnt in

bem Saufe Nr. 5113 Roben Str. Als geftern Nachmittag ber Fuhrmann John Brett von Nr. 9848 Bincennes Road mit einem ichwer bela= benen Möbelwagen eine Seitengaffe wischen ber 103. Str. und 103. Court paffirte, erhielt plöglich ber Wagen in Folge ber ichlechten Beschaffenheit bes Straßenpflasters einen solchen Stoß, daß der bedauernswerthe Mann von seinem Site herabgeschleubert wurde, während ihm gleichzeitig eine schwere Rifte auf ben Unterleib fiel. Der Berunglückte fand Aufnahme im Merch= Hofpital, beffen Aerzte schwere innerliche Berletungen tonftatirten.

## Aleine Anzeigen.

Die 60 Jahre alte Frau Luch Car-

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Berfangt: Ein junger Mann um Buderwagen an treiben; muß im Shob und an Jee Cream helfen; 20hn 25 und Boarb. 195 Mabijon Str., Sarlem, Coot County. Rehme eleftrische Car an Rabijon bis Desplaines Abe.

Berlangt: Reliner, beftanbig ober Dinner. 73 2B. Berlaugt: Ein deutscher Junge, der Schrift feten und an Job-Breffe arbeiten tann. M. A. Des, 195 BBafbington Str.

Berlangt: Baufchloffer, 156-158 2B. Ohio Str. Berlangt: Gin juberläffiger Bladichmieb (Bladsfmith). 103 S. Canal Str. Man frage nach Chas. Balm.

Berlangt: Junger Mann mit \$75, Tifchler ober Schloffer borgezogen. Guter Berbienft. Abreffe: T 207, Abendpoft. Berlangt: Gin fraftiger Junge. 325 Dearborn St.,

Berfangt: Gin Junge, ber icon im Deat-Martet gearbeitet bat. 847 Indiana Str. Berlangt: Ein junger touragirter Mann, mit mir in ber Country zu reifen. Renntniffe nict nötbig. 268 S. Morgan Str. Greiß. Berlangt: Bader, als zweite Sand an Brob und Cate zu arbeiten. 227 2B. Dibifion Str. Berlangt: Ein junger Mann, 16—18 3abre ale, bie Apothekerei ju erlernen. Rachaufragen Bifcofi Apotheke, 420 Lincoln Abe.

Berlangt: Borter und frifd eingewanderter junger Mann für Mildgefdaft. 41 R. Clart Str. Berlangt: Flinter junger Dann als Reliner, muß fein Gefcaft berfieben. 106 und 108 R. Clart Str.

Berkangt: Gin junger Butder um Orbres aus-juführen und fich fonft nublich ju machen. 312 28. Berlangt: Gin Souhmacher für Reparaturen. 1633 Berlangt: Gin Borter, ber englifd fpricht, im "Times". Erchange, Bafbington und 5. Abe.

Berlangt: Abbitgler an hofen. 283 R. Bincoln Str. ime Berlangt: Ein Porter im Saloon, Gubinefede Brimont und Sheffielb Abe. Berlangt: Erfahrene Rugweber. 3359 G. Salftes Str., Ude 34. Str.

Berlangt: Gin junger Dann, ber mit Bferber umgugeben weiß. 472 R. Bart Abe., nabe Sigel.

then, wohnhaft Nr. 979 73. Str., erlitt geftern Abend burch bie Explofion einer Petroleumlampe fcmere lebens= gefährliche Brandwunden. Der Tob ber armen Frau tann fründlich erwartet merben.

#### Geftrige Brande.

In bem Logirhaufe ber Frau D. Stewart, Nr. 7539-7541 S. Chicago Abe., fam geftern Nachmittag, gegen 3 Uhr 30 Minuten, ein Feuer gum Mus= bruch, burch bas ein Schaben bon etwa \$200 berurfacht murbe. Gin ichab= hafter Schornftein foll ben Brand beranlakt haben.

Faft um biefelbe Zeit murbe bie Feuerwehr nach dem Gebäude Rr. 937 -941 Miswaukee gerufen, woselbst im Rellergeschoß zwischen ben baselbst auf= gestapelten Solgfisten, Gigenthum ber firma "W. A. Beiboldt & Co.", ein Brand zum Ausbruch gefommen war. Rur bem energischen Gingreifen ber Loschmannschaften ift es zu berbanten, baß bie Flammen in furger Beit unter Kontrolle gebracht werben tonnten. Der Berluft ift unbebeutenb.

Das bem Alberman Butler gehörige und bon S. D. Bedmann bewohnte, einstödige Gebäube an ber 2B. 56. Str., nahe 62. Place, ift geftern Nachmittag burch eine Feuersbrunft bollftanbig eingeafchert worden. Der Gefammt= schaben beläuft fich auf nabezu \$2000. Bon biefer Summe entfallen \$1200 auf bas Gebäube und ber Reft auf bie innere Ginrichtung. In beiben Fällen ift ber Berluft angeblich burch Berficherung zur vollen Sobe gedectt. Ueber bie Entstehungsurfache bes Branbes hat bisher nichts Sicheres ermittelt werben fonnen, ba bon ben Infaffen bes Gebäudes Riemand zu Saufe mar, als die Flammen zuerst entdeckt wur=

Auferordentlich popular. "Brown's Bron:

#### Der Gastruft.

Die herren C. R. G. Billings und F. C. Winfton, als Bertreter ber biefi= gen Gasgefellichaften, mathten geftern dem Korporationsanwalt Valmer ihre Aufwartung und gaben bemfelben bie Bersicherung, daß bas bon ihnen an Die Stadt gelieferte Gas noch immer eine Stärke bon 24 Rergen pro Flam= me repräsentire.

Diefe Erklärung hat ihren Grund in einer von Alberman Mann am bo= rigen Montag eingebrachten und bom Stadtrath angenommenen Resolution, wodurch der Korporationsanwalt ange= wiesen wird, ein Gutachten barüber ab= zugeben, ob die Gastonfumenten nicht gu ermäßigten Gaspreisen berechtigt feien, nachbem ber Gastruft burch Lieferung von minberwerthigem Bas ben mit der Stadt abgeschlossenen Kontrakt gebrochen habe.

Beriangt : Manner und Frauen. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.) Berlangt: Breffer und Majdinenmadden an fet-

#### Berlangt: Frauen und Dadden. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Gent bas Bort.)

Laben und Wabriten. Berlangt: Arbeiter an Anabens und Damen Balomen, Arbeit nach House gegeben. Blumberg & Salomen, 416 Central Union Blod, Ede Madison und Marfet Str.

Berlangt: Gute Mafdinen-Mabden an Sofen gu en. 1297 215. 17. Str., nabe Wajhtenan Berlangt: Majdinen-Madden, eines an Tafchen und eines an Rahten. 213 Rumfen Str.

Berlangt: Ein junges Madden jur Sulfe im Baderladen; muß empfohlen und aus guter Famistie fein. 999 R. Weftern Abe.

Berlangt: Mafchinenmadden an Gofen. Auguft Schmidt, 447 R. Afhland Abe. fams Berlangt: Junges Mabchen, welches gut naben tann, um beim Rleibermachen ju beifen. Rachjufragen Sofintag Bormittag. 25 Frb Str., unten. Berlangt: Mabchen bei Mafchine und Sand an Roden. 530 R. Bart Abe. famo

Berlangt: Gin gutes Mafdinen-Madden an bo-fen. 823 Dubley Str. Berlangt: Majdinenmadden an guten hofen, guster Sohn. 132 Mohaint Str.

Berlangt: Gute Majdinen-Mabden an Anichos en. 675 B. 15. Str. Berlangt: Geubte Sanbe an Capes, auch Bebr. mabchen. 598 R. Clart Str. Berlangt: 1. und 2. Mafchinenmadchen an Roden 493 14. Blace, Ede Throop Str. fame

Berlangt: 6 Mafdinenmabden und Sandmabs den, \$3-\$7 per Bode. 130 Samuel Str. fria Berkangt: Maschinen=Madden und Basters an Be-ten; Dampftraft. 105 Bingham Str., wabe Mils-woutee Ave.=Carbarn.

Berlangt: Mabden an Gront-Tafden an Gofen. 227 Bine Str. 14mg, 1m Berlangt: Majdinen-Rabden an hofen. 56 Shefs -ja Berlangt: Sandmadden an Roden. 293 Dabton 13mg, Im

Berlangt: Damen jum Rleibermachen und Bus ichneiben lernen. 734 Cipbourn Abe. bmbfrfa Berlangt: Oberallnaber in Fabrit, ftetige Arbeit, bochter Lohn. 186 5. Abe. - fa

Berlangt: Frau, um während des Tages haus-arbeit zu berrichten. Zu erfragen 3650 Calumet Kve., 1. Flat. Berlangt: Gutes beutides Mabden für gemobn-lice hausarbeit. 2 13. Place. ffa Berlangt: Ein gutes Maochen für allgemeine bausarbeit. 500 Binchefter Abe., 1. Flur. fmo Berlangt: Ein Madden für allgemeine hausar-beit in einer Privatfamilie. 1464 Roble Abe., nabe R. Cfart Str. Berlangt: Gin Dabden für hausarbeit. 143 Bels tont Abe. Berlangt: Gin Rabden für hausarbeit. 944 R. Salfteb Str., 1. Flut. Berlangt: Sofort, nettes Midden für allgemeine Sausarbeit; muß gut waschen und bigeln ton nen. Borzusprechen Sonntag und Montag. 1658 Beffington Abe.

## The weedet ficher reid, wenn 3fr debraud macht von

Richts wie biefes vorher erfunden, wodurch len mit wenig Mitteln innerhalb einer verhaltnigmäß furzen Zeit finanziell unabhängig werden können.

Roftenfrei berfandt. 763 davon in der vergangenen Boche thatfächlich in Unwendung gebracht. Bewerbungen werden nach der Reihenfolge in welcher fie einlaufen, berückschiet. Sendet Gure Adreffe ein.

# Frei: Erfurfion

Sonntag, den 17. Mari, um 1:30 Mfr. bom Union-Bahnhof, Ede Canal und Abams Str. Frei=Tidete am Bahn- | Botten 8400 und aufwarte Rur fleine Baaranzahlung nöthig; Rest auf febr leichte monatliche Abzahlungen. Bringt 810 mit als Anzahlung auf irgend eine 20t, die Ihr Cuch aussucht. Schönfter, je veröffentlichter elluftrirter Grundeigenthums Ratalog mir Abbildungen von hübschen heim flätten, auf Berlaugen frei versandt.

#### S. E. Cross, 602, 603, 604 u. 603 Masonic Temple. STATE und RANDOLPH STR.

Berlangt: Frauen und Dadden. (Ungeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Bort. Sausarbett.

erlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit Wells Str., oben. fts Berlangt: Gin Madden für gewöhnliche Sausar-beit. Foricher, 251 B. Divifion Str., Ede Bau-Berlangt Gutet Plat für ein tuchtiges beutiches Madchen; allgemeine hausarbeit; walchen und bu-geln; guter Lohn. D. Goloftein, 4456 Mentworth Ane. Berlangt: Junges Madden für fleine Saushal-tung. 151 Beoria Str., nabe 14. Str. fie

Berlangt: Gine borgugliche Röchin, bie auch ma ichen tann, mit guten Referengen. 3606 Prairi Ube. ave. frsa Berlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in Familie von drei Erwachjenen. 848 W. Monroe

Berlangt: Mabden für Sausarbeit, braucht nicht ju maichen. 586 B. Abams Str. bofrja Perlangt: 500 Lundenködinnen, Brivatödinnen, Saushälterinnen, Brivatmädden, Jimmermädden, Geldirrvasfdmädden, Storemädden, Rivbermädden, wud eingebanderte Mädden; Wädden, id bringe Euch fogleich nach Stellen; bringt Arbeitszug nit, Frau Mieldind, 587 Arrabee Str. herrichaften be-lieben vorzuiprechen, Tel.: Rorth 612. 13f68mt Berlangt: Gutes beutiches Rinbermabchen, 16-17 e alt: gutes heim in beuticher Fami ington Abe., Sobe Bart. Berlangt: Deutsches Mabden, nuß gut tochen, waichen und bugeln tonnen, Familie von zwei, Dampfbeizung, guter Lobn, gute Referenzen unbebingt verknigt. Berguiptrechen Sonntag. Abresie: 4204 Richigan Abe., 4. Fiur.

Berfangt: Mabden, 15 Jahre alt, für leichte Sousarbeit, gutes Beim, fleiner Lohn. 114 Orchard Str., 2. Flat. Berfangt: Mädchen für allgemeine Sausarbeit; nuß aut tochen und waschen können. Famibie von wei Bersonen. 4760 Champlain Abe. Berlangt: Gin Madden für Sausarbeit in einer einen Familie. Abler, 349 G. Indiana Str. Berlangt: Für 2-3 Tage jebe Boche eine tüchs fige Berjon, Die mit allen Rabarbeiten vertraut ift urd feine gu hoben Antpruche macht. Norbfeite. — Schreibt: C 218, Abendhoft.

Berlangt: Midden für allgemeine Sousarbeit Rug englisch iprechen 7 Univerfity Blace, Flat 2 Berlangt: Madden für Sausarbeit. 668 B. Divis fion Str., 1. Flat.

Berlangt: Deutides Mabden für allgemeine Sausarbeit in Bribatfamilie. 1344 Bilton Abe., Berlangt: Montag, bier gute Röchinnen und gwei Mädchen für zweite Arbeit und für Privatfamilie Buter Lohn, 605 R. Clark Str. Berlangt: Madchen für allgemeine Sausarbeit. --Rachzufragen 440 Ogben Abe., im Store. Berlangt: Deutsches Radden für allgemeine Gausarbeit: 84 Balton Blace.

Berkangt: Deutiches zweites Madchen, muß gut ngliich fprecen und auch telephoniren tonnen. 716 julierton Abe., nabe Cfark. Berlangt: Montag, 100 Madden für Sausarbeit Mabden gur Stuge ber Sausfrau, Lobn \$2. 605 R. Clart Str.

Berlangt: Gine Wirthichafterin in gefehten Jah-ren bei Mittwer mit bier Rinbern. Deinrich Rig-arich, 3051 Farmell Str. Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit, fleine Familie, guter Lohn. 838 Racine Abe. Berlangt: Mabden für gweite Arbeit. Rachgus fragen 56 Bell's Str., im Saloon. Berlangt: Gin Dabden für gewöhnliche Sausar. beit, befter Lohn. 2810 Wentworth Abe. Berlangt: Ein Mädchen bon 12 bis 15 Jahren in einer Familie bon 2. Larson, 596 Austin Abe., 3.

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit, Referengen berlangt. S81 Mohamt Str., 1. Flat nordlich. Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit 585 B. Erie Str.

Berlangt: Röchin und Diningroom:Mabchen, pris bot, Dausmadoben und fleines Radoben für Sids-feite; gweit tilchige Zaunbrefles und viele Mabchen für andere Arbeit. 43 R. Clark Str. Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit; fleine Familie; guter Lobn; fietiger Blat. Rachqu= fragen im Store, 4614 Bentworth Abe. Berlangt: Gin Mabchen für allgemeine Sausars beit. 1231 Bolfram Str. Berlangt: Gin gutes Radden für Sausarbeit .-

Berlangt: Ein fauberes Mabden, bas mehr auf autes heim als auf boben Lohn fiebt. In erfragen. Sountag nach 9 Uhr Morgens. 717 R. Wells Str., linke Glode. Berkangt: Gin gutes Mabden für Sausarbeit .-Berlangt: Gin junges Mabden für Qausarbeit. 264 Abondale Abe., Abondale. Berlangt: Madden für Sausarbeit. 494 BB. 12. Berlangt: Gin Mabden für gewöhnliche Saussarbeit. 37 Lincoln Abe. Berlangt: Gin junges Mabden für leichte Sauss arbeit. 434 Dapton Str. Berlangt: Ein gutes Mabden für Boardinghaus. 975 Cibbourn Abe.

Berlangt: Ein Dienstmadden; nicht über \$2 bie Boche. 1841 R. Salfted Str. famo Berlangt: Gin alteres Madden für gewöhnliche Sousurbeit. 977 Ogden Abe., Ede Fairfielb. Berlangt: Ein anftandiges Mabden für gewöhn-liche Sausarbeit in Privatfamilie; nuß toden tonnen; teine Baiche. Rachaufragen 662 Shaber Str., Ede Botomac Abe. Berlangt: Radden für Sausarbeit, 610 B. Rorth .. Berlangt: Gin autes Madden für gewöhnliche Sausarbeit. 3831 Cottage Grove Abe., 1. Flat. Berlangt: Gin junges Madden für hausbalt und auf ein Rind aufzupaffen. 598 R. Clark Str. Berlangt: Junges Madden, auf Rind gu achten. 718 R. Afhland Abe., binter Laben. Berlangt: Erfte und zweite Sandmadden an Roden, 655 R. Afhland Abe. binten.

Berlangt: Gin ftartes Madden für allgemeine hausarbeit, muß gut waschen und bugeln tonnen. 542 La Salle Abe.

Berlangt: Frauen und Dabden. Angeigen unter Diefer Anbrit. 1 Cent bas Bort.

Berlangt: Mabchen für allgemeine Sausarbeit einer Lobn; gutes heim. 9 6. Rab Str. -m Berlangt: Madden finden immer gute Stellung bei bobem Lobn auf der Sudfeite. 2736 Cottage Grobe Abe., Frau Rubn. 9mglmt Berlangt: Deutsches Rabden für allgemeine bausarbeit. 450 B. Dibifion Etr., 2. Flat. frja Berlangt: Gin Dienstmabden, fleine Familte. \$4. Bimmer 1505 Schiller Theater. Omgan

Stellungen fuden: Danner. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Gent bas Wort.) Gejucht: Gin guter Bader fucht Stelle an Brod und Cafes. Abreffe: G. B., 125 5. Abe. -bi Gefucht: Gin junger Dann, gelernter Butcher, ucht irgend welche Beichaftigung. Abreffe: 6 211, Besucht: Junger berbeiratbeter Mann mit Beschäftstatit, spricht und schreibt englisch, sucht Beichäftigung in trgend einem Geschäft; auf groben Sohn wird nicht geleben. 6 3abre auf letzlem Alatfann, benn nothivendig, mit Pferben umgeben, Referengen aber Sicherbeit geben. Abresse 3 220, Abendpost.

Stellungen fuchen: Frauen. Mingeigen unter Diefer Rubrit. 1 Cent bas Bort. Bejucht: Baiche in's Saus gu nehmen. 79 Or-chard Str. Gefucht: Gine Frau municht Bafche in's Saus gunehmen. 4825 G. Paufina Str. Gesucht: Eine anftanbige deutsche Frau sucht ein Stelle als Kinderfrau in fleiner Familie. Rachau frugen bei Mes. Deinrich, 2401 S. Canal Str.

Gefucht: 3mei Frauen fuchen Bajdplage. 605 R. Clart Str. Gefucht: Gine anftanbige Frau in mittleren 3ab-ren jucht Stelle als Sausbalterin, 382 G. Rorth Ab, Befucht: Junges Mabchen, bas Raben und Sanbe arbeit verftebt, jucht Stelle. 879 Girard Str., oben. Befucht: Gine Frau fucht Stelle jum Baichen. 246 Larrabee Str.

Berlangt: Erfahrenes Mabden fucht Stellung in fleiner Familie. 684 Sedgwid Str., 2. Flat. Bejucht: Alleinstehende Frau mittleren Alters sucht Stelle als haushalterin. 122 R. Beoria Str., eine Treppe boch.

Befucht: Eine Frau bon 30 Johren mit kleinem Rinb (ein Jahr alt) fucht Stelle bei maßigem Lobn, aber gutes heim, als houshalterin. Bu erfragen 702 Mah Str., hinten, oben. Gejucht: Gine Frau fucht Stelle als haushaltes, Beltjeite borgezogen, am liebften ju haufe ilafen. 878 B. 20. Str., oben. Bejucht: Eine altliche Frau fucht Stelle als Sau-balterin; Briefe find nicht erwunicht. 162 Rhii Sir., nabe Weftern Abe., hinten, oben. Befucht: Madden fucht Stelle in einem Delifas teffen-Store ober Baderei. Abreffe: 79 Orchard Str.

#### Bu bermiethen. (Angeigen miter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Bu vermiethen: 6 Bimmer für \$12. 1130 School btr., Late Biem. Bu bermiethen: Großer Store, 542 Blue 35land Abe., gegenüber ber Boftoffice, Ede 18. Str., mit großem Bajement; ebenfalls fleiner Store an 18. Str., Ede 544 Blue 38land Abe., paffend für 3is garren; gufammen mit einer gutgebenden Roblen-Agentur, \$10. fr. A. Menge, Coaloffice, 22. Str. und Afhland Abe.

Bu bermiethen: 3mei grobe, helle Ed-Bajements, paffend für Blumber, Bwinter, Carpenter Shop u. f. w. 130 Center Str. Bier Bier Bimmer hinten, 526 Gebg. wid Str. Bu bermiethen: Selle Front-Flats, 1. Flur, \$10. Rachgufragen 999 R. Weftern Ave., Baderei. 3u bermiethen: 4 und 2 Bimmer.296 Gebgwid

Bu bermiethen: Store, Diethe \$10. 129 Schiller Str.

3u berniethen oder zu berkaufen: Unter fehr beralen Bedingungen, Witthichaft, Canz- und genhalle. Wegen Information wende man fich Conrad Mettier, Whiting, Jud. Bu bermiethen: Edftore, gelegen für irgend ein Geicaft. 5256 Princeton Abe., Ede 53. Str. bfrfa Bu bermiethen: 6 Bimmer Flat mit Badegimmer, \$16. 894 Sheffield Abe. midofrfa

Bu vermiethen: Der britte und vierte Stod bu Moendpoft-Gebauchs, 208 Fifth Ave., einzeln ober gufammen. Borzüglich geeignet für Musterlager ober leichten Fachriftsetrieb. Dampfbeigung und Fabriftubl. Adhere Auskunft in der Geschäfts-Office ber "Abendpoft."

Rimmer und Board. Berlangt: Boarbers, 496 B. 14. Str., unten. Bu bermiethen: 3wei möblirte Jimmer mit Bei-ung bei einer Bittme. 771 Clpbourn Abe., über Bu bermiethen: Schlafgimmer. 46 Billow Str., oben.

Boarders verlangt. 5 Tell Blace, nahe Milmaufee Berlangt: Ein Mann in Roft und Logis. 72 Bu miethen gesucht: Gin leeres Jimmer für eine Frau. R 234, Abendpoft. Bu bermiethen: Moblirte Frontzimmer; febarater Gingang. 1753 R. Aibland Abe., eine Treppe boch. Bu bermiethen: Bettgimmer. 27 Bine Str. Bu bermiethen: Möblirte Zimmer; mit ober ohne Board. 352 La Salle Abe. Bu bermiethen: Bimmer mit oder ohne Board in finderlofer Familie. 643 R. Salfted Str., oben. Bu bermiethen: Barmes Schlafzimmer an an-fanbigen Deren ober Rabden. 242 Ordard Str., 2. Flat. Berlangt: Roomers, 75 Cents wöchentlich. 339

Bu bermiethen: Schon möblirter zweiter Barlor, alle Bequemlichfeiten, Bab u.f.w. an zwei herren. Louis G. Fabian, 622 Sebgwid Str. Bu bermiethen: Balton-Bimmer mit feparatem Gingang; \$1.25 per Boche. 9 Goethe Str. Bu bermiethen: Moblirte Bimmer. 122 Bells Str. Berlangt: Gin guter Boarder. 353 2B. Grie Str.,

Floor D.

3u bermiethen: Schones Schafgimmer, mit ober abne Roft. 43 Eugenie Str., 3. Flat. Bu miethen und Board gefucht. Mageigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.

Bu miethen gefucht: Gin anftanbiger junger Mann fucht Bimmer mit Bajde; wenn möglich, als allele niger Roomer, Abreffe: 2 237, Abendpoft. Bu miethen gesucht: 4 belle Zimmer, Borberfeite, Top Floor, swischen B. Division und M. Chicago Ave., weftlich von Milwaufee Ave. und Roben Str. für zwei ruhige alte Leute. 195 B., Division Str. Weber.

## Mergeliches. (Angelgen unter Diefer Mubrit, 2 Cents bas Bort.)

Angelgen unter biefer Audrit. 2 Cents das Bort.)

Or. Wein tra ub & Co. 17-21 Ouinch
Str., Borte-Gebäude.

Die woblbe fannten Spezialisten, jtüber an ber faijeclich-foniglichen Rinist in Wien, jest douenth in Gliego etablit, woo sie zu ieden sind und Rranfen und Leidenden ihre Hille anges beihen lassen. Ronjustation frei. Redizinen gelies tert. Specchiunden: 9 Ubr Bormittags dis 7:30 Ubr Boends; Conntags don 10 bis 2.

Chieft nach Som pie m. Spermus far.

Chieft nach Som pie m. Formus a.

Thr Paute, Ainte und nerbbie Bes if worten beider Greitags Bormittags in der Office boripreche, frei behandelt.

Or. Outters Antischtische Bomade. Das beste Geits

Dr. hutters Antischtische Bomade. Das beste heils mittel für allerlei houtaussoliage sowie Grindskop, flechten, Giterbläsche an Stirn und Ainn, offene Beichwüre u.f.w. Mütter, beren Kinder die Schule bejudon, balten beren Abbfe rein und frei durch ben getimeligen Gebraud beiert Bomade. 3u daben in allen Apothefen. Breis 25c die Bog. 1(p, bbig, bm Frau C. S. Saeujer, Frauemarzt und Eedurtsheiserin, ertheilt Aath und Silfe in allen Frauentransbeiten. 291 Wells Str. Office-Stunden: 2–5 Uhr Radmittags.

Dr. Radinow.
beuticher braktiger Arzt und Geburtshelfer. (Dis plomd von Berlin.) 2903 Wentworth Abe. Telephon South 799.

Frauenfrantheiten erfolgreich behans belt, Sjährige Erfahrung. Dr. Wärf, 6 Jammer 29, 113 Aboms Setr. Gde von Earf. Sprechtunben bon 1 bis 4, Sonntags wen 1 bis 2. 21jnbw

Geburtsbefrein. Arivatheim, Ar. 27 Sebamie Str., nabe Dipifion. Empfelbe Frauenfagt. Bebanbelt alle Frauenkantbeiten. Erfolg garantirt. 28fbim

Gefäaftsgelegenheiten. in unter biefer Rubrit, 2 Gents bas Bort.

bertaufen: Saloon, Subjeite, guter Blat Mgenten berbeten, M. Schmidt, 246 Sout! Bu bertaufen: Gin guter Meat-Martet auf Rordfeite. Abreffe: E 210, Abendpoft. Ju verlaufen: Ed-Saloon unter günftigen Be-dingungen, nehft Boardinghaus; billige Miethe. Abreffe E 194 Abendpoft. Muß bertauft werben: Rrantheitshalber, ein guts ebendes Boardinghaus mit möblirten Zimmern; illig für das Doppelte. 165 W. Randolph Sir., ben, Sahmarte Bu bertaufen: Feiner Corner-Grocerbftore, Bu bertaufen: Billig, eine Mildroute. Raberes bei 3. Schiichteman, 60 Diden und Sheriban Abe., nabe humbolbt Bart. Bu vertaufen: Grocerpftore. 1024 Belmont Ave. 3u verkaufen: Grocery und Deat Market. 3408 Urcher Abe.

Bu verkaufen: Ein gutgebendes Delikateffens, Gonfectionerts, Kabals, Rgarren:Gefdatt, Quundrt Office, Unfande balber, werth \$500, für \$240. Theilmeise an Abzahlung. 108 Willow Str. \$350 taufen beft gelegenes Reftaurant an 2B. D Bu berfaufen: Seltener Bargain, fooner Schub-tiore, \$350. 68f Blue Island Abe. Bu vertaufen: Baderei; altes Geichaft; alles Storegeichaft; billige Miethe. Breis \$300. Abreffe: I 217, Abendpoft. 3u vertaufen: Alte Medigin-Route, ipottbillig. -achgufragen 356 R. Lincoln Str., 2. Stod, born, -7 Uhr Abends. Bu verkaufen: Gipe alte, wohlbekannte City Erreb wegen Abreife mach Europa. 63 S. Aba, Ed. Rabison Str. Bu vertaufen: Subnergucht, billig, auf fünf Ader illige Miethe, wegen Abreife. 74. Str. und Cregiet we., öftlich von Stonen Island Abe. Bu bertaufen: Delitateffen=Beicaft, billig. 477

Bu berfaufen: \$125, Bargain, Buds, Candy= Sabafgoidaft, gute Lage, zwei Zimmer, Miethe

Bu berfaufen: Billig, Delifateffens, Baderels, Canbbs, Bigarren-Store und Mildbepot. 943 R. Galfteb Str.

#### Rauf- und Bertaufs-Angebote.

Grocers, aufgebatt! Deffentliche Berfteigerung 74 E. 26. Str., Mittwoch ben 20. Marz, prazis 10 Uhr Morgens, \$5000 werth Stable und Fancy Gro-ceries, hochzeine Ginrichtung, Pferbe und Magen, an ben Meistlietenben. Florsheim, Parter & Se-

ftändige Grocerbftore-Cinridtung, auch Borrath, jon wie Pferd und Wagen. 152 und 154 Webster Abe., Ede Racine Abe. Offen Sonntag. Dug berfaufen: Spottbillig, Grocerpfigtures, gu tes Pferd, Topwagen und Geschirr; verkaufe aus einzeln. 318 Sheffield Ave., 1. Flat.

Bu taufen gefucht: Großere Angabl Ranarien. Bu vertaufen: Barngerathichaften; billig. 13 Ader Land ju bermiethen. Rachaufragen nach 6 Uhr. 150 Green Str. ffa \$20 faufen gute neue "Sigbarme-Rabmaschine mit filnf Schubladen; fünf Jabre Garantie. Dometite \$25, Rem Some \$25. Scinger \$10, Wheeler & Willion \$10, Clbribge \$15, White \$15. Domeftic Office, 210 S. Dassteb Str., Bendb offen. Ober 209 State Str., Ede Adams, Jimmer 21.

Bianos, mufifalifde Juftrumente. Bu bertaufen: Rur \$75 für elegantes leichtes Up-right-Biano. 89 Schiller Str., nabe Sebgwid. fmo Bu bertaufen: Clegantes Upright=Biano; febt billig. 1132 Milmautee Mbe. Piano! Aur \$35 für ein elegantes, beinabe noch neues Upright Biano; auch nn \$5 monatliche Ab-gablungen, wenn verlangt, bei Aug. Groß, 6-2 Bells Str.

## Berfonliches. (Angelgen unter biefer Aubrit 2 Cent bas Bort.)

Die McDowell franz. Rleiber-Zuschneibe-Alabemie, Rem Port und Chicago.
Die größte und bestie Schule zur Reibermacher in der Welfi.
Die berühmte McDowell Garment Drafting Masschiene hat auf's Kue ihre Ueberligenheit über alle anderen Methoden des Kleiber-Zuschulebens deweisen und erheite die einzig goddene Medalle und böchfe Anertennung auf der Mid Klinter Hair, San Francisco, 1894. In jeder Politiko das Reute, allen 

#### Biener Damenichneiber-Atabemie, Gran Diga Goldgier.

Schule für Aleibermaden, Schnitzeichen und Jusischneiben. Gründsicher Unterricht in allen Zweigen der Damenschnieberei nach dem anerkannt ausgezeichsneten Wienene Soften.

Der Eintritt in die Schule fann jederzeitstift no den, und währen does Unterrichts können die Damen ide eigenen Aleider anfertigen.
Der Unterricht wird in deutscher, englischer Sprache gegeben.
Edenfalls werden Damenkleider auf Bestellung in eleganter Weise und zu mäßigen Breisen angeiertigt.

207 Rush Straße.

207 Rufh Strafe. Alegan ber S. Geheim polizei-Agentur, 33 und 95 Fifth Abe., Jimmer 9, bringt irgend etwas in Erfahrung auf privaten Wege, unterjucht alle unglidtlichen Jamilieinerhältniffe, Ebesandsfälle u.f.w., und sammelt Beweise. Diebstähle, Räubereien und Schwindeleien werden unterzindt und bie Schuldigen zur Archenschaft gezogen. Anjpriche auf Schalbenersch für Berletungen, Unsglidsfälle u.hgl. mit Erfolg geltend gemach. Feier Rath in Archtsachen. Wir find die einzige deutsche Bolizei-Agentur in Chicago. Sonntags offen bis 12 Uhr Mittags.

Löhne, Roten, Miethen und ichlechte Schulden aller Art folort tolletliet; ichlechte Miether hinausgeicht; feine Bezahlung obne Erfolg; alle Fälle werden prompt beforgt; offen bis 6 Uhr Ubends und Sonntags bis 11 Uhr. Engliich, Deutich und Stanbinavisch gesprochen. Empfelungen Erke Kational Bent. 76—78 Fifth Abe., Room 8. Aug. F. Miller, Rouftabler.

The Beoples Law and Collection Agency, Löhne, Judgements, Crecutions und ichiechte Schulden alser art folleftiet. Alle Rechtsongelegenheiten beiorgt, eine Bezahlung wenn nicht erfolgreich. Jimmer 17 und 19. 3. Stock, 81 S. Clark Str., M. E. Bestenberger, Rechtsanwalt. 13m3, im, momifa Fensterbuten und Schenern, wöchentlich ober mo-natlich. The Columbia Window Cleaning Co., 152 La Salle Str., Room 29.

## Seirathagefuche. Gebe Angeige unter biefer Rubrit toftet für eine malige Einschaftung einen Douar.)

Seirathsgesuch. Gin Wittwer, 42 Jahre alt, mit awei Kindern und gubem Berdienkt (ebangelisch) lucht, da es ihm an passender Frauenbekanntichaft sobt, auf biesem wicht ungewöhnlichen Wege eine gute Lebensgeschritzt; dauslich gesinnte Rüden oder Wittmen mögen bertrauensboll ihre genaue Worese einsenden unter: 2 242, Abendpost. heiraistgejuch. Baife, 24 3abre, gefund und arbeitsfam, in guten Bermögensberbaltniffen, wünscht fich mit einem Beren bon gutem Rarafter zu berbeis rathen. Abreffe: 3 201, Abendpoft.

Geld. Soufebold Soan Affociation,

Belb auf Dobel. Reine Wegnahme, feine Oeffentlichkeit ober Bergdserung. Da wir unter allen Gesellschaften in den Ber. Staaten das größte Aapital beligen, jo fönnen vir Euch niederigere Aufen und längere Zeit gewähen als irçend Jewnand in der Stadt. Uniere Sesellschaft in organifier und macht Geschäfte nach dem Jaugesellschaftskine. Darleben gegen leichte wösdentliche ober monacliche Rückahlung nach Bequennichteit. Sprecht uns, devor Ihr eine Anseihe macht deute Model-Quittungen mit Euch.

- Es wird beutich gesprochen. -Confeholb Loan Affociation, 85 Dearborn Str., Zimmer 304. 534 Lincoln Abe., Zimmer 1, Lafe Biem. Begrundet 1854.

Ce ber Florith morigage von e. Beld. geliegen in Betragen von \$25 bis \$10,000, ju n niedrigften Raten. Prompte Bedienung, obne effeatlichteit utb mit bem Borrecht, das Ener genthum in Eurem Beit verleibt. Fibelith Mortgage Loan Co. Inforporirt.

94 Bafbington Str., erfter Flur.
2mifchen Clart und Dearborn,

ober: 351 63. Str., Englewood.

ober: 9215 Commercial Ave., Bimmer 1, Columbia Blod, Gub-Chicago. 14ap, 5m

Blod, Sinosspietago.

Geld zu verleiben
auf Möbel, Niamos, Kierde, Wagen u. f. w.
Rieine Anleiben
bon \$20 bis \$100 uniter Spezialität.
Wir nedmen Idnem bie Möbel nicht weg. wenn wir
die Anleibe machen, sondern lassen bielden in Ihrem
Wir daben das
Größte de utsche Seichen in Ihrem
in der Stade.
Auf guten ebrlichen Deutschen, sommt zu uns, wenn
Ihr guten ebrlichen Teutschen, sommt zu uns, wenn
Ihr Geld borgen wollt. Ihr werder es zu Eurem
Bortheis sinden, wir worzuspierechen, ede Ihr and
berweitig hingelt. Die sicherste und zwerlässigste
Bedienung zugesichert.

A. Krench.

19mg,li 128 La Calle Str., Bimmer 1.

Die befte Gelegenheit für Deutiche, welche Gelb auf Mobel, Bianos, Bferde und Bager leiben wollen, ift ju uns ju tommen. Bir fin b felber Deutiche und machen ell fo billig wie möglich und laffen Gud alle Sachen jum Gebrauch.

167-169 Baibington Str., 311a11 wifden La Salle Str. und Gifth Abe., Bimmer 12 Bogn nad bea Gubfeite ben, wenn Ihr billiges Geld haben fönnt auf öbel, Kianos, Pferbe und Wagen, Lagerhaus-eine bon der Korth western Mortgage oan Co., 519 Milwaufee Wes, Zimmer 5 und Offen bis 6 Uhr Abends, Geld rüdzahlbar in be-Imaili

gelb gu berleiben auf Grundeigenthum. Rich. Loefer, 174 State Str., 4. Flur. 7mgbfbilm Bu verleiben: \$1000 bis \$100,000 auf Grundeigens pum nnd jum Banen: 5 und 6 Progent. Freudens erg Bros., Ede Milmaufee Abe, und Division ftr. 7m3bojamolmt 7m3bojamolint 3u berfaufen: Eine Mortgage von \$400 auf bicago Grundeigenthum, werth \$1400. Abreffe 237 Abendpoft. Bu leiben gefucht: \$200 bis \$300 auf Chicago frundeigenthum ; befte Sicherheit. Abreffe: 6 214,

Geld ju berfeiben; 6 Brogent; feine Rommiffion. , 8, 63 R. Clart Str. 16malu Gelb ju berleiben ju 5 Brogent Binfen. 2. F. lirich, Gefchaftsmafler, 723 Stod Grange, 110 Lo Belb auf Möbel für 30, 60 ober 90 Tage. 149i Milmaufee Abe.

#### Rechtsauwälte.

(Angelgen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.) Mathias Sub, Deutscher Abvofat und Rotar, 59 Deathorn Str., Zimmer 211. Alle Arten Prozesse mit Erfolg gesührt. Erhschafts, und Belde-Angelegenheiten in Amerika und Deutsche land. Kolleftionen jeder Art. Grundeigenthumstlebertragungen. Abstrafts eraminirt. 26ja, sadd, 1j

Geo. R. Smith, Adbofat. Braftigirt in allen Gerichten. Löhne, Roten, Roft- und Mietherechnungen, sowie schlechte Schul-ben aller Art tolleftirt. Reine Bezahlung wenn fein Erfolg. Zimmer 45, 125 La Salle Str. 1sp, dbfg, 33

Greb. Blotte, Rechtsanwalt, Rr. 79 Dearborn Str., Zimmer 844 848 — Rechtsfachen aller Art sowie Rollestionen prompt beforgt. 10b11i Julius Goldgier. Goldgier & Robgers, Rechtsanmalte,

Rebgie Blbg., 120 Ranbolph Str., Bimmer 901-907. Photographen. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) 3. B. Wilfon, 339 State Str.
12 feinste Cabinets und ein 11 bei 14 Bortrait \$2.
Bilder fopirt und bergrößert.
Sonntags offen. 50918

(Ungelgen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Dus bertaufen: Drei gute Bferde, Gigen= thumer geftorben. 479 28. Chicago Abe. Bu berfaufen: Gutes Bferd, \$10. 40 Eim Str., Bajement.

3u bertaufen: Bierd, farter Erpresmagen und harnes, \$75. 1319 R. halfted Str., oberer Glut. 3u vertaufen: Zwei gute Arbeitspferbe, ein Bonn und Beidirre fowie Erpreh-Beidire. — 975 Milmautee Abe. Muß vertaufen: Drei gute Bferde: jehr bils lig; gebrauche Geld. 221 Rumjen Str., nabe

3u berfaufen: Gin gutes Bferd; billig mes gen Rrantheit. 484 R. Baulina Str., binten. 3u berkeufen: Gin junges Bjerd und Butchermagen, Gefchirr; ebenjo Brodmagen. 3u bertaufen: Pferd und Topmagen. 38 Grand Abe., Gith.

3u taufen gejucht: Bferd und guter Topmas gen für Butcher. 462 G. Roben Str. 3u berfaufen: Biffig, Pferd für Buggb ober leichte Arbeit. 340 26. Str. Mus bertaufen: 2 ftarte Arbeitspferbe, billig, ftarter Bagen und Gefdirr. Robien-Darb, Fullerton und Witmautee Abe. fria \$20 taufen gutes Deliberppferb. Rachgus-fragen 872 Muftin Abe., binten. Rabta. 14m3, lm

Mut bertaufen: Ju Eurem eigenen Breis, einige Tobs und offene Deliverywogen, sowie drei gute Rferde und Geschirre. 154 Bebfter Ave., Ede Ras eine. Offen Countag. Bu bertaufen: Mie Sorten Ramarienbögel. 316 B. Chicago Abe. \$18 faufen guten Exprestwagen; \$4 Befchirr; \$10 boppeltes Bugabgefchirr; \$35 feines Lop Phaeton.

Atlantic and Bacific Bird Co., 197 Mabijon Str. famomi, bw Bu bertaufen: Sarger Ranarienbogel ju \$1.50; Golbfiiche 10c, alles andere ebenso billig. Rampfers Bogel-Store, 217 Mabison Str., nabe Frantlin. 8mg, Imt

(Ungeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.)

Grundeigenthum und Ganfer. Lots! Lots! Lots! ven \$10 bis \$50 bas Sind. die unterzeichnete Firma, die es namentlich barant baeiehen bat. die Entwicklung ber Stadt Relfsville,

> Barum gabit 36r Rente? Wenn Die Rente Guch ein Saus tauft.

Bir vertaufen Euch ein icones dans und gor mele des 3br monatlich abbegabten fonnt und ber Betrag, ben 3br fest für Rente Euch ein eigenes bubiches Deim ficher Rleine Ungahinng berlangt. Gur Dibelichreiner und Dolber haben

Gine elettrifche Linie mird bom 45. April ab in Unfer iconer befannter Sanfon Bart ift nut 61 Deilen bom Court Souje, in ber 27. Barb. Ueberlegt nicht lange. - Rommt! Rommt! Uebergeugt Guch felbft.

- Lotten bon \$350 aufwarts. --Schwart & Rebfeld, Room 58, 162 Basbington Str. 8mg, Int Elmburft Lotten, \$175 bis \$300. Rur noch 14 gu haben; über 400

bereits vertauft. Compon But für \$10 als erfte Angablung auf eine Gimburft Lot

\$5 monatlich, feine Binfen. Rauft einen biefen Greie tägliche Egfurfion.

Ilian, bm Senth Delanh & Co., 115 Dearborn Str. - Bimmer 80, 81 und 82. Ju berkaufen: Effion Ave.-Lots; Graceland Ave.
Lois; Jrving Bartebots; nur Losd beide, nur
Lois; Jrving Bartebots; nur Losd beide, nur
Lois; Jrving Bartebots; nur Losd beide, nur
Lois; Lois baar, to ber Monat. Stadtisches Masser,
Abrugskamale, graditte Ercahen, Bumne. Eilen Abe, elektrische Cars geben ieht die zu des Basser,
Diese Lois liegen auf der Nordwesteite der StadtDiese Lois liegen auf der Nordwesteite der Eraftkrübjade einissen wird. Stadtisches Masser, Abzugskanale, Trottoirs, Bamme u. f. w., alles doranden: mitten in der Etadt und nur Losd das Etids; 45 Angahlung sidert eine Lot, die in wenigen
Labren ein Bermögen werth sein wag; holt Euch
Bläme: Agenten verlangt.

bietes und Aavenswood-Grundeigenthum, verbesiert ind unverbiffert, passend für Wohnhäuser und Ge-chaftszwack; einige besondere Bargains; Lotten auf eichte monatliche Abzahlungen.

Begen Gimelheiten wende man fic an 300 Clubourn Abe. 152 G. Rorth Abe.

Shone Bau-Rotten an: Addison, Baufina und Moodfide Abenue. Leichte Abgablung. Breis \$1100 und aufwärts. 10 Prog. baar. Sewer, Wasser, Gas, gehstafterte Straße. Reine Alfsmeuts. Loefter & Zander, Ga Dearborn Str. Zweig-Office: 1935 R. Baulina Str. Bichtig! Bichtig! Rur \$300 und aufwarts, nut \$25 baar, Reft monatlich. Lotten an Barner Ave, und Seitenstragen, zwei Blods von der Elfton Ave. Electric Barn und Electric Bower Souje-Stragen

Ju berkaufen: Spezieller Bargain, billig, 3000 nub aufmätts, nur \$10—\$25 baar, Mer \$10 moratlich; borge auch Gelb jum Bauen, jugstanal, Buffer nur Straße epsfloffert; babe auch einige icone billige Cortage, leichte Abgahlung gen. Radyufragen Sübweftede Graceland und Line coln Abe., Conflin & Deim.

Gin woe., Conftin & Deim.

Bu verkuifen: 3mei 7-Jimmes-Frame-Haufer, Brid Basement, Baber Jimmer, alles modern, Straße gebfüstert, Woodfide Woe, nabe Aincola Ave., \$3000.
Reim e Baarangablinun, Reit wonortigd, 6 Brog. Jinfen Koefter & Jander, 69 Dearborn Sfr.

Amulijdi Bu verfaufen: Gine 70 Ader-Farm in Michigan, 3 Meilen von gutem Marftpfat, Bieb und Bes rathichaften jum Letrieb ber Farm borbanben. Krantheitshalber billig. Abr. C. 229 Abendpoft.

Auf feichte Abzahlungen in Maplewood, 4, 5 und 6 Zimmer-Häufer, von \$1600 bis \$1900, nur \$150 Baar-Unjahlung. Office Sonntags offen. E. Relws, 1785 Rilwautee Ave. Smjdfidw Bu berfaufen: Umftände balber billig, zweiftödiges Gais und got, mit allen Brauemfichteiten eingerichs ete. Nordweitelde Cornelia Sir. und Seminary Mo. Agenten berbeten.

Bu berfaufen: Reues Liftödiges Framehaus, 3 Flats, 4 . Zimmer und Babesimmer, alle Berbeffi-rungen, bringt 12 Brosent. \$4350. Rr. 101 Florence Abe., nabe Dibersen Ube. Bu berfaufen: Rabe Lincoln und Racine Abe., Lot 25 bei 125 mit 2ftödigem Framehaus. bei Bierzimmere Wohnungen und einer Drei Jimotte Cottage. Methe \$27. \$3200. Rachzufragen um 12 - 3. 112 S. Clark Str., R. 909 fria

Bu berkaufen: 80 Meilen bon Chicago, eine 80a Uder-Farm, gwei gute Sanjer, mei Stalle. Alles gut berbeffert. Gir 83000. Jas. Bennb, 198 B. 13. Place, ober Saftings Str. Bu bertaufen: Reues Bridhaus, B. Divifion Str., nabe Dochbabn, bringt 10 Prozent nette. Chrift Reller, 217 B. Divifion Str.

Bu verlaufen: 16 Zimmer-haus nebst Brids Catage, nabe Division Str., bringt \$42 Miethe, \$300. Chrift Reller, 217 W. Division Str. 3u berfaufen: Gine 80-Ader-Fruchtfarm mit 5 Ader Fiicomaffer, Preis \$1000. 3. Wag, Bog 598, Grand Gaven, Dich.

Bu berfaufen: Rorbweft-Ede San Francisco und Thomas Str., \$1800. Chrift Reller, 217 23. Die

Bu bertaufen: Eine Cottage für zwei framilien; gwei Lotten in einer Befcaft, frage. 824 81. Steff Gde Emerald Abe. fra

Ungelgen unter biejer Aubrit. 2 Cents bas Bort : Englisch Lefen, Schreiben und Sprechen in 31 Lettionen lehet herren und Damen (einzeln uni in Afaffen) ber langjährige Sprachleber Roeller 548 Barrabee Str.

Englische Sprache für herren und Damen in Aleinstaffen und privot, sowie Buchhalten, alle Handelsbelfsächer, bekanntlisch am besten gelebrt im Rorthswest Chicago College Brof. George Jenfen, Brinspiol, Dez Milmauter Abe., wischen Albland und Bauling, Tags und Abends. Breise mäßig. Zeginnt jest.

Unterricht in Englisch für erwachsene Deutsch 22 per Monat, Buchführung, Stenographie, Zeich nen, Archnen u.l.w., H. Dies it besser als "Down Towns-Schulen. Offen Tags über und Wends. Briucht uns oder schreibt wegen Jirkufar. Jimmer und Koft sir Studenten. Nezinnt jest. Liseu's Busines College, 465—467 Milmaufer Abe., Gde Chicago Abe. •

## WAS SAPOLIO.

Es ift ein maffives handliches Stud Scheuerfeife, baß für alle Reinigungezwede, abgesehen bom Bafdemafden, feines Gleichen nicht hat. Es gu brauchen beißt es gu fchaben. Bas leiftet Capollo? Es reinigt ben Celanstrich, verleiht bem Deltuch Glang, macht Boden, Tifche und Gesimfe wie nen aussehen. Bon Tellern, Pfannen und Reffeln befeitigt es bas Tett. Du fanuft Meffer bamit icheuern und Blechgeschirr glangend wie Gilber machen. Die Bafchfchuffel, die Babemanne und felbft die fchmierig-fettige Ruchen-"fint" wird damit fo rein und glangend, wie eine neue Stednadel.

Man hüte fich vor Nachahmungen.

# CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.

"Castoria empfehle ich, well es ein utes Mittel tür Kinder ist und besser als lie anderen, die ich kenne."

Oria empfehle ich, well es ein tiel für Kinder ist und besser als ren, die ich kenne."

H. A. ARCHER, M. D.,

111 So. Oxford St., Brooklyn, N. Y.

Castoria kurirt Kolik, Verstopfung, Magensüure, Diarrhoo, Aufstossen, Tödtet Würmer, verleiht Schlaf und befördert Verdauung.

Ohne schädliche Arzneistoffe.



## WASHINGTON INSTITUTE.

68 RANDOLPH ST., CHICAGO, ILL.

Consultirt den alten Arat. Der medicinische Borsieher grad-buirte mit hohen Ehren, hat 20-jährige Erfahrung, ist Professor, Bortrager, Justor und Spezialist in der Behandlung und bei lung geheimer, nervofer und dronifder Rrantheis

ten. Laufende von jungen Mannern tourben von einem frihzeitigen Grabe gerettet, beren Mannbarteit wieder hergestellt und ju Batern gemacht. Lejet: "Der Rathgeber für Danner", frei per Expreß angejandt.

Verlorene Mannbarkeit, nervöle Schwäche. Migbrauch des Spftems, erwigung gegen Gesellichaft, Georgielosigkeit, frühzeitiger Berfall, Baricocele und Unvermögen. Alle sind Nachfolgen von Jugendiünden und Uebergriffen. Ihr möget im ersten Stadium sein, bedenket jedoch, daß Ihr rasch dem letzen entgegen geht. Laßt Euch nicht durch salfche Schann oder Stolz abhalten, Eure schrecklichen Letzen zu beseitigen. Mancher schmude Jüngling vernachlässigte leinen leidenden Aufand, die es zu spät war und der Lod sein Opfer verlangte. Anftedende Brankheiten, wie Suphilis in allen ihren foredund dritten; geschwürartige Liffette der Kehle, Rase, Knochen und Ausgeben der Haare sowohl wie Samenfilit, eitrige ober anstedende Ergieigungeben der Hauftellung und und

gen, Strifturen, Cistitis und Orchitis, Kolgen von Blossellung und unreinem Umgange werden schnell und vollständig geheilt. Wir haben unsere Behandlung für obige Krautheiten so eingerichtet, daß sie nicht allein sosortige Linderung, sondern auch permanente Heitung sichert.
Bedenket, wir garantiren S500.00 für jede geheime Krankseit zu bezahlen, die wir behandeln, ohne sie zu heilen. Alle Consultationen und Correspondenzen
werden streng geheim gehalten. Arzeneien werden so verpack, daß sie keine Reugierde erwecken und, wenn genane Beschreibung des Falles gegeben, per Expres zugeschickt; jedoch wird eine personliche Zusammentunft in allen Fällen vorgezogen.

Office-Stunden: Bon 9 Uhr Morg. bis 8 Uhr Abds. Conntags nur von 10-12 Uhr R.

#### Wöchentliche Brieflifte.

Chicago, ben 16. Mary 1895. eröffentlichen wir die Lifte ber in winnen eingelaufenen Briefe. Wenn der "Sead Letter Ffice" in Washington gejandt.

Achtischn Cto. 1042 Abler Bilhelm, 1043 in Mres Karolina, 1044 Altimann M. Sop, Unberson Mrs. S., 1046 Araburda Wiltor, I. Badabinic Deter, 1048 Badmann Joseph, Sedre Anthonio (2), 1050 Behrent Lede, 1051 gerit Johann, 1052 Barm Martha, 1053 Barts, Unna, 1054 Beder B. 1055 Bermann Tiede, 1058 Barts, Unna, 1054 Beder B. 1055 Bermann Tiede, 1058 Bermann, 1059 Bermann 1052 Bermann 15, 1051 Berman 15, 1051 Berman 15, 1051 Bilmord Arten 1052 Berman 15, 1053 Bilmord Telfa, 1070 Bilmord Mrs. 1055 Bilmord Telfa, 1070 Bilmord Mrs. 1055 Bilmord Mrs. 1057 Bilmord Mrs.

1081 Brudner Carl, 1082 Butomsty O, 1083 Burl

1094 Churan Josef, 1085 Cieledi Mar, 1086 Cleff Sto, 1097 Clemens Rifolaus, 1088 Cohen A, 1089 Cohen M, 1090 Coben R, 1091 Czeirnh Abelbert, 1092 Czbsjon Andrzej.

1092 Aphsjon unorjet.
1098 Dahr Mar, 1094 Debiczaf Piotr, 1095 Dee Marya, 1096 Debic Frantifet, 1097 Dehmann Aug, 1098 Sentriszaf Piotr, 1099 Debrey Antonio, 1100 Domob Abolf, 1101 Dominovski Tomas, 1102 Dreslet John, 1103 Lugapotsky Boicio, 1104 Sufrat Midal, 1105 Twonbig D. 1106 Chlers Dirs Erneft, 1107 Giler Mathem, 1108 Glitt Dim, 1109 Gimenborft Orto, 1110 Gtel-

fon Cymian.

1111 Feinvih Abron, 1112 Ferber M. M., 1113 Ficher Mathias, 1114 Fisger L., 1115 Florte Spischer, 1116 Forsberg Carl A., 1117 Frank Freberik

1118 Franzen Mrs Derman, 1119 Frimel Joh, 1127 Furth Mathias.

Tie Furth Mathias.

1121 Gamoh Apoloni, 1122 Gebri Otto, 1123 Gebrnahn Abolf A. 1124 Getregijer Jiaaf, 1125 Gosba Jofef, 1126 Gosba J. 1127 Gosba Agniesta, 1130 Gobbman R. 1129 Gosba Agniesta, 1130 Gradrestt Julius, 1131 Greenipon M. 1132 Greenetiert R. 1133 Green Mrs Henricht, 1134 Grimm Tech C. 1134 Grimm Tech C. 1136 Grinzberg Morris, 1137 Groth Frant, 1138 Grzeit Ant, 1139 Gunthure F. 1140 Gurowsti Aja, 1141 Gurowsti Josef

1139 Gunthner & 1140 Gurowsfi Afa, 1141 Gustowsfi zofei.

1142 Darasovic George, 1143 Harter L, 1146 Davidi Johann, 1147 Davider Aufler U, 1146 Davidi Johann, 1147 Davider Augler U, 1146 Davidi Johann, 1147 Davider Augler U, 1148 Deibol Algbeta, 1149 Deifova Marie, 1150 Huft Augler Augler Augler U, 1151 David Barriann Harter I, 1151 David Bermann, 1150 Herrich II, 1151 David Dermann, 1150 Harter I, 1151 David Dermann, 1150 Harter I, 1151 David Dermann, 1150 Donerloge Aug (2), 1104 Horfield Glen, 1163 Donerloge Aug (2), 1104 Horfield Glen, 1163 Donerloge Aug (2), 1104 Horfield Glen, 1163 Horfield Blen, 1163 Donerloge Aug (2), 1104 Horfield Glen, 1163 Horfield Harbert Berning, 1167 David Marber B, 1172 Baroline B, 1172 Baroline B, 1173 Baroline B, 1174 Baroline B, 1175 B, 1181 B, 1181 B, 1182 B, 1183 B, 1185 B, 11

Taval, 1816 Jurtus John.

1187 Kaing Johan, 1888 Kanka Kunegunda, 1189 Kaprka Zan, 1189 Kaplan M., 1191 Kacolosta Enprida Zan, 1189 Kaplan M., 1191 Kacolosta Elijabéth, 1192 Kajulis Kapimerz, 1193 Kasyonsti Wartin. 1194 Kah Jolef, 1185 Kahenberger G., 1193 Kahunan Dernan M. 1197 Keller Houti, 1188 Ketterer Wift Emma, 1199 Kirberg John, 1200 Kad Pubolf, 1201 Kocilowsti Wampun, 1202 Korring Otto, 1202 Kogge Fried, 1204 Kolarif Katerting, 1205 Koller D., 1206 Komorovsti Symmen, 1207 Kajiot Franciszet, 1208 Kojiotosti Mina, 1205 Kojiowsti Wali, 1210 Karatodvii Frantifet, 1211 Kreimbering Mr. 1212 Krogstiffol Jofef, 1213 Kreimbering Mr. 1212 Krogstiffol Jofef, 1213 Kuchen Franz 1214 Kunid Borecy, 1215 Kumjert, Gulkad, 1216 Kuttyfer Jan, 1217 Kut J. 4, 1218 Kuti Fitor.

Autil Bittor.

1219 Sa Grab Mrs &, 1220 Garin A B, 1821
Sehman Theo. 1222 Levin J, 1223 Konhard Mootl,
1224 Kenhardt Wif Anna, 1225 Kevy Julius, 1226
Lindberg Inv A. 1227 Lindberg Free J A, 1228
Lindberg Morth, 1229 Lidotrafterie Homan, 1226
Lindberg Morth, 1229 Lidotrafterie Homan, 1226
Lindberg Morth, 1229 Lidotrafterie Homan, 1226
Lindberg Morth, 1231 Lis Balenty, 1232 Louis J A,
1228 Coverethal J, 1234 Luther Wift Anna. 1396 Machnit Beter, 1236 Magatt Antob, 1237 Martin Jas, 1228 Matar Joodu, 1233 Maifowstr Jakos, 1249 Martin Ivel Mercel & F. 1241 Michael & Martin Glorian, 1243 Mener & F. 3, 1244 Michael & Escapana, 1245 Mitchin Cobre, 1245 Mochost Antoni, 1247 Monder Joseph, 1248 Morenac Marel, 1249 Maller Aug, 1250 Mucher Ino C.

300 C. 1251 Ratulsti Frantisch, 1252 Nathanson Mrs kara, 2163 Relson Sans, 1254 Reubert Carl, 1255 Rauman Jef, 1256 Neuman F Migbt, 1257 Nier aftoski Lioder, 1258 Nie Lobn, 1259 Robien 21to, 1260 Robet Um, 1261 Novatowski Jan Otto, 1200 Kohrd Um, 1261 Komafowsti Jan.

1962 Chetna Wis helena, 1263 Corosobis Simon,
1264 Cok Bun, 1265 Oben John, 1263 Oction
Liedrig, 1267 Obnormad Vrs M. 1268 Olgewesty
Mrs Emma, 1260 Ct Mrs Margaretha.

1270 Valundaum L. 1271 Kandowsti Onnfry,
1272 Kochsta zofel, 1273 Keilert Cito, 1274 Hilbidion Emil, 1275 Kippel Celar, 1276 Mingestellippion Emil, 1275 Kippel Celar, 1276 Mingestellippion Emil, 1275 Kippel Celar, 1276 Mingestellippion Emil, 1278 Kippel Celar, 1276 Mingestellippion Emil, 1220 Golubinsku Jana, 1281 Krial I.

1283 Anabe Smil, 1224 Kascop Jakob, 1225 Katle Kiebet, 1286 Kandonin Marrino, 1287 Kestallippion Kippel State Kiebet, 1286 Kandonin Mitter Couis, 1230 Kolenberg Bernbard, 1296 Kofenbaum Jacob, 1297 Kojemwener Julius, 1296 Kofenbaum Julius, 1299 Kojemwener Julius

1303 Saufel Joief, 1304 Schiffer C, 1305 Schmidt Aug, 1306 Schmidt Otto, 1307 Schmidt Medael, 1308 Schneiber Aum 1309 Schott Chas, 1310 Schreiber Bintipp, 1311 Schreiberer J. 1312 Schreibehaute M. 1313 Schweiberer Auf 1312 Schreibener Lewindere Lewing 1315 Schulzer Mis Ellen, 1316 Schwarz C D, 1317 Sci Marca, 1318 Schweiter, 1316 Schwarz C D, 1317 Sci Marca, 1318 Schweiter, 1320 Schweiter, 1320 Schweiter, 1320 Schweiter, 1321 Schweiter, 1322 Schweiter, 1323 Schweiter, 1324 Schweiter, 1325 Schweiter, 1326 Singer Aler, 1327 Schweiter Druder, 1330 Schweiter, 1326 Schweiter, 1327 Schweiter, 1328 Schweiter, 1328 Schweiter, 1328 Schweiter, 1329 Schweiter, 1320 Schweiter, 1320 Schweiter, 1320 Schweiter, 1321 Schweiter, 1322 Schweiter, 1323 Schweiter, 1324 Schweiter, 1325 Schweiter, 1325 Schweiter, 1326 Schweiter, 1326 Schweiter, 1326 Schweiter, 1327 Schweiter, 1328 Schweiter, 1328 Schweiter, 1328 Schweiter, 1328 Schweiter, 1328 Schweiter, 1329 Schweiter, 1324 Schweiter, 1326 Schweiter, 1326 Schweiter, 1326 Schweiter, 1326 Schweiter, 1326 Schweiter, 1327 Schweiter, 1326 Schweiter, 1327 Schweiter, 1327 Schweiter, 1328 Schweit

pinsti geltz. 1343 Tabernadi Jofef, 1344 Tallert Miß Thetefe, 1345 Teichner Gustab, 1346 Teufel Friederich, 1346 Lbom Herman, 1348 The Gustab, 1349 Tobias 10, 1359 Trautmann Ernth, 1351 Trebula Jochan, 1552 Turef Abolf, 1353 Turef Baclab. 1354 Bon Salen B D, 1355 Bog R, 1356 Borel Unionin.

1357 Magner German, 1358 Balczaf Jatob, 1359 Balczbusti Conftantin, 3160 Ball Mar, 1361 Bari Weis Aifolas, 1307 Beies &, 1308 Metuer (t. 1309 Metner Cars, 1370 Weitermann Beeng, 1 Wegolf Unna, 1372 Widfelber Pre V, 1374 Holms Gas, 1374 Wiora Aufus, 1375 Methol The Mohlers U, 1377 Woinidi Jan, 1375 Mojs Symon, 1379 Woinidi Jan, 1380 Wezefnst 1381 Weitelwann Mrs W, 1382 Mulf J, 1383 thel Jan, 1384 Whinagura Albert. 1885 Ganglestonn Janu 1386 Asslanska U, 1387

1395 Japolskomm Zaum, 1386 Zaslawsky 14, 1367 Japolski Jan, 1388 Jatel Jan, 1389 Zets Wm, 3310 Jemojlis Ayddor, 1391 Jattewicz Mores, 392 Jodo Kauf, 1393 Zuskajit Jojef, 1394 Jte-justi Franciszek. ---

#### Brieffasten.

## Die Rechtsfragen beantwortet bet Rechtsanwaltwerrzens L. Chri-ftenfen, Zimmer 12-14, Rr. 95 5, Abe.

- Benn bie Angelegenheit fich fo bere Sie ichreiben, find Sie gu Schabenerfat be-

rechtigt.

F fr. R. — Wenn Sie durchaus einen Duers auf machen wollen, so sieht dies in Ihrem Belter ben, aber auf Bermittelung einer diesbestagtichen Werte tonnen wie uns im Brieffasten nicht eins disse. D. G. — Berichaffen Sie fich von einem Friedenste die Blattes de. B. G. — Berichaffen Sie fich von einem Friedenste pu burfen.

richter die Erlaudung, die Sangen auf von deit zu dürfen.

3. 5. 5. — Das Schiehen der Wasserdel ift nicht verboten, wohl aber das Schiehen innerhalb der Stodigenergen. Sie mißten allo, um Jorer Jagde such den der Gebigerengen. Simmer 1002, Kr. 338 Deardorn Str., und "Courrier de l'Allinois", 136 Une Island Ave. 358 Deardorn Str., und "Courrier de l'Allinois", 136 Une Island Ave. 5. K. — Die erfte Eisenbahnfrede in Deutschland war die zwischen Kitenberg und Fürth. Dieselbe war 6 Kilometer lang und wurde am 7. Dezember 1835 in Betried geseht.

Chicago, ben 15. 2Rary 1895. Breife gelten nur für ben Grobbanbel.

Bemffe. Robl. \$2.75-\$3.00 per Rorb. Arot, Pa. 10-25, pre Unjend, Cellerie, 15e-25e pre Dujend, Partoffeln, 65e-67e pre Buibel, Duideln, 42.00-43.00 per Bartel, Petike Alben, 18e-20e per Pulpel, Mohrtilben, 75e-90e per Inhend, Wefctachtetes BefingeL Subner, 9c-10je per Bfund. Truthubner, 11c-12c per Bfund. Enten, 11c-12c per Bfund. Ganie, 8jc-9c ber Pfund.

Bil Maffard. Cuten, \$2.00-\$2.25 per Dubenb. Rleine Guten, \$1.00-\$1.25 per Dubenb. Schnepfen, \$1.50 per Dubenb. Raninden, 25c-10c per Dubenb.

Dutterunts, 60c-65c per Buibel. Sidore, \$1.75-\$2.00 per Buibel. Malluffe, \$1.25-\$1.50 per Buibel.

Beite Rabmbutter, 18c per Bfunb.

Somals. Edmals, 3c-5c per Pfund. Cier. Brifde Gier, 14je per Dubenb. Gradte.

Mepfel, \$1.50-\$4.00 per Barrel. Bieronen, \$2.00-\$2.75 per Rife. Craugen, \$3.25-\$4.00 per Rifte.

Sommer . Belgen. Rr. 3, 55-59c; Rr. 4, 50-54c, Binter . 28 eigen.

Mr. 2 gelb, 44-45c; Rr. 3 gelb, 44-41gc.

Rr. 2, 53c-5ic. Cafer. Str. 2 weiß, 32-33e; Rr. 3 meiß, 31-32c.

9r. 1 Timothn. \$10.00-\$10.50. Str. 2 Timothn. \$10.00-\$9.50.

Simfon und Defifa. Roman von Annie Mon.

(Fortfegung.)

3mangigftes Rapitel. Geit bier Wochen weilten Bauf und

Glie am Genfer Gee. -Mitte Mai hatte Baul Berlin ber= laffen, um nach Staffen und ber Schweig zu geben, hier für feine aufgeregten, aoftrapagirten Rerven Rube und Erholung ju fuchen und eine neue Oper gu beginnen, mit beren Blan er sich schon trug.

Und Anfang Juni etwa war bie Frau Gebeime Rommerzienrathin Cor= nelius von ihrem Arzte nach der auf= regenden Berliner Saifon in Die 211= pen geschickt worben. Wuch ihre Nerven waren überreigt. - Marie hatte fie matürlich bealeitet. Auf Elfes ausbrück= lichen Mansch waren fie fogar ohne Rammerjungfer gereift, fie wollte mit Marie gang allein fein.

Der Medizinalrath empfahl alle mögliche Sorgfamteit und Schonung, "benn" — "man konnte zwar noch nicht gang bestimmt wiffen - aber es hatte allen Unschein - bag u. f. m." - Jebenfalls rieth er gu großer Ruhe und magwoller, angenehmer Berftreu=

Der Bebeime Rommerzienrath war bei einer privaten Unterredung, Die er mit bem Medizinalrath hatte, gang au-Ber fich gerathen bor Freude.

Wiso boch noch, endlich — nach fast achtjähriger Che. Gein hochgeachteter Name würde nun also doch nicht aus= sterben! Ach, es war ja gar nicht ausgubenten, wie herrlich bas mar! Rur gefiel es ihm nicht recht, seine Frau jest gerabe berreifen ju laffen, und noch bagu ohne ihn! Jest, wenn je, mar fein Blat an ihrer Seite. Alle Die fleinen Diportftandniffe und Difhelligfeiten, Die gwifden ibm und feiner Sattin geberricht, würben nun ichwinben; jest begriff er es erft, warum fie oft fo ichrullenhaft, fo reigbar gegen ihn gewesen war, namentlich in letter - - Ah! ah! es war ja rein jum Tollwerben vor Freude! Und er ftellte fich por ben Spiegel. Freilich, fein Saar mar eisgrau und recht fparlich schon, sein Embonpoint mar febr bedeutend, aber was that bas? War er also fein junger, so wurde er ein um

fo würdevollerer Papa! -Er fam endlich gu bem Entichluß, Elfe felbft gu begleiten, obwohl er ei= gentlich fich nur schwer und ungern bon feinem Rlub und Potertifch trennte. Aber Elfe wollte bavon absout nichts

Sie wies fogar bas Anerbieten feiner Begleitung in folch schroffer, verlepender Beife gurud, bag ber gute Mann, ber in einem folchen Meer bon Wonne schwamm, gang traurig wurde, und er beruhigte fich erft, als ber De= biginalrath ihm auseinanderfette, bag es gar fein feltener Fall mare, felbit in ben glücklichsten Ghen, wenn die Frau in folden Umftanden auf einmal eine gang unerflärliche Abneigung gegen ibren Gatten faßte.

"So?" fagte herr Cornelius

Und bon bem Augenblid an belä= ftigte er Else burchaus nicht mehr mit Unerhietungen feiner Begleitung. Es war ihm im Gegentheil foggr

gang lieb, daß er nicht mitburfte, benn bie Geschäfte - bie Geschäfte - und ber Rlub - und bie fonftigen fleinen Bergnügungen ber Refibeng!

Co ließ er benn feine Frau in Begleitung ber treuen Marie ihre Reife antreten, und er felber blieb in Berlin und fühlte fich fo bergensvergnügt und erleichtert, wie icon lange nicht mehr. -

Der junge Maler Rabow und ber junge Mufiter Baul Felfing, - beibe hatten ihm einige bittere Tage und Bochen in feinem Leben verschafft; aber Rabow vertehrte icon lange nicht mehr bei ihnen, und Felfing war unten, gang unten in Stalien, ba, wo bie Bitronen blüben, und fchrieb eine neue Oper; bas mar gut für ben jun= gen Mann, febr gut, es beichäftigte ibn: und er felber - er mar in feiner erwartungsbollen Freude und feinem bummfeligen Stolze entschieben ber gludfeligfte Mann unter ber Sonne.

\_\_\_\_\_ Paul mar natürlich fofort ben beiben Damen entgegengereift, als ihm ein Telegramm Glies Abreife bon Berlin melbete, und hatte fie in Lugern empfangen! Uebergliidlich hatte er fie beim erften ungeftorten Bufammenfein

umfdlungen und an fein Berg gebrudt. Dies schöne, dies herrliche, dies ge= fiebte Weib! nun mar es ja fein, gang fein! Gin Glied bilbete fich gwifchen ihnen, bas fie auf ewig miteinanber

perband! "Ift es benn mabr, Glfe? Ift es benn wirklich mahr?" flüsterte er leiben=

schaftlich. "Ja ja, Du sieber Dummerling, tannst Du es benn noch immer nicht faffen?" fagte fie, gartlich bie Finger burch feine Saare gleiten laffenb. Umb er hatte bor ihr gefniet; ben

Saum ihres Rleibes, ihre Fuge batte er gefüßt; fie war ihm geheiligt jest in biefer neuen Würde ber merbenben Muttericaft.

Er war überglüdlich! Elfe fchien ihm jest noch fconer als

aubor. "Wenn ich ein Maler ware," fagte er oft, "wie ich Dich malen wurde! Du bift ju icon! Richt mahr, Du murbeft mir bann figen ?"

"Gewiß, gewiß," fagte fie lachenb. aber fie wußte biefer Richtung ber Uns terhaltung ftets eine andre Wendung gu geben; es gefiel ihr bas nicht. Ga touchten babei Bilber bor ihrer Geele auf, Bilber aus ber Bergangenheit, Die fie nicht gerne fab.

Sie mußte bann an jenen jungen Menichen benten, an Albert Rabow, ber duch fo gu ihren Fugen getwiet batte, ber fie auch fo geliebt hatte: fie mußte bann bes Tages gebenten, ba er, afchfahl im Geficht, bor ihr gurudwich

und stammelte: "Also, Du liebst mich nicht mehr?" Und sie - - langfam leise, mitleidig, aber beutlich: "Rein."
— "So leb wohl!" hatte er gestammelt, sich hoch aufgerichtet — und war gegangen.

Rein weiteres Wort, aber fie hatte ihm angesehen, wie unfäglich webe fie ihm gethan.

Sie batte ihn bon ferne perfolat ihn und fein weiteres Leben. Er schaffte und arbeitete fleißig weis ter; und es ging ihm gut; er berbiente ordentlich, batte boch fie ihn in die

Mode gebracht; aber merfwürdig! er heirathete nicht, wiewohl fie mite, bag er mehr als eine gute Partie hatte machen fonnen. Gin berühmter Maler! Mehr als ein reiches Mädchen hatte ihm ihre Sand gereicht; auch bubiche Mädchen, liebenswürdige - - alles, alles. Er aber lebte fein Junggefellen= leben weiter; ein ziemlich wifdes Junggesellenleben, wie fie mitunter borte, und wenn er fie fah, wenn fie ihm begegnete, wenn nach einem flüchtigen, falten Blid fie fich umwandte und boch noch einmal in feine Augen fah, fo fühlte fie diese dunkeln Augen mit ei= nem unfagbaren Ausbrud auf fich ruben, gerade als wollten fie fagen: "Rufft Du mich wirtlich nicht gurud?

Rein; fie hatte nie bie Abficht ge= habt, ihn gurudgurufen. Rur teinen Anoten geschürgt in einem einmal ger= riffenen Banbe! Rur fein Flichwert in Liebessachen! Wo man einmal einen Strich gemacht hatte, ba war es aus - auf immer und ewig! Aber leib that es ihr barum boch, wenn sie ihm mitunter begnete und biefen ftumm= borwurfsvollen Blid auf fich gerichtet fühlte! Es gab ihr immer einen leifen Stich burchs Berg; nur unbegreiflich blieb es ihr immer, wie anspruchsvoll Die Männer boch maren.

Noch immer nicht? Noch immer nicht?"

Nicht genug, baß fie an Ginen auf Lebenszeit gefettet war; auch noch eine zweite folche Feffel follte fie fich anlegen laffen? Rein, Diefe zweite Feffel mußte ein Rofenband fein, und wenn bie Ro= fen ber Liebe bermelften, bann gerfielen fie gu Afche und gerftäubten in alle Winde, und nichts burfte bavon übria bleiben, feine Spur einer Feffel ober

Treue, folang bie Sache bauerte! Bewiß, bie gab fie und verlangte fie; aber nur feine Schwure bon Ewigfeit u. . w. Bah! bie wurden ja boch nicht

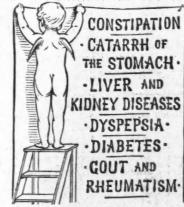
Und barum hörte fie nicht gerne bon Malerei und Malern fprechen. Sie mußte bann immer an Rabow benten. und an jenes traurige "Lebewohl", bas er bamals gesprochen.

\* \* \* Baul und fie führten ben Sommer über bas berrlichite Leben bon ber Welt! Es war gerade, als beganne ihr Liebesleben erft jest. Der Welt fogu= fagen entrudt, benn fie blieben nicht lange in Luzern, sondern verbrachten ben Juni und Juli in einem fleinen, weltvergeffenen, hochgelegenen Dertchen ber Schweig, wohin fich höchstens Englander verftiegen, aber feine ihrer Befannten: fern bont den fpionirenden. flatichfüchtigen Berliner Rreifen, in benen ftets einer ben andern belauert und fich über fein eigenes Unrecht troftet, wenn er bas feines lieben Rebenmen= ichen nur erft tennt; in berrlicher Land= schaft, im wundervollen Commer, befcutt und behütet bon ber Bachfamfeit ber treuen Marie, und nichts gu thun, nichts, feine andre Beichaftigung, feine andre Rudficht, als nur und nur ihrer Liebe gu leben! Ronnte es etwas Schöneres geben? - Bis Ende August waren fie dort oben, hoch oben in ben Bergen geblieben. Dann gingen fie an ben Genfer See, wo man in biefer Sahreszeit bor Berlinern ziemlich ficher

Sie waren in Ber, in Montreur, Bebeh, Laufanne, Genf, und ichlieflich hatten fie in Duchn bie untere Gtage einer Billa gemiethet und ein fleines Segelboot und berbrachten nun bie töftlichften Stunden auf ber blauen Fläche bes Gees.

Mitunter gudte es mohl fieberhaft auf in Paul; er mußte ja boch arbeiten! Weiter, weiter ichaffen! Cobalb als möglich mußte ein zweites Wert bon ihm ber Welt zeigen, bag er imftanbe mar, mehr gu ichaffen als nur bie eine Oper. Das Rünftlerblut regte fich bann in gewaltigen Wogen in ibm.

(Fortfehung folgt.)



X CATARRH OF THE STOMACH -LIVER AND KIDNEY DISEASES · DYSPEPSIA · A · DIABETES · · COUT AND RHEUMATISM:

Dies find einige ber Rrantheiten, welde burch bas Rarisbader Sprudelfalg furirt werden. Daffelbe ift in Birtlichkeit bas verdampfte, verdichtete, fon= gentrirte Baffer ber Sprudelquelle. Geit Jahrhunderten genießt Karlsbab ben Beltruf, gegen alle Rrantheiten oben angegebener Art bas fchnellft wirfenbe. auf die Daner furirende, natürliche Beilmittel gu liefern.

Man hüte fich vor Nachahmungen, bie als "verbeffertes" ("improved") oder "tünftliches" Rarlebaber Salz, bas nur ans gewöhnlichem Geiblit-Bulber und Glauberfalz befteht, von gewiffenlofen Bandlern auf ben moblerworbenen Ruf bes ächten Artifels hin verfauft werben. Man überzenge fich, nur bas achte, ims

portirte Rarlsbader Sprudelfalz, mit bem Siegel ber Stadt Rarlebad und ber Gignatur bon "Eiener & Denbelfon Co., Agenten, Rem Dort", auf jeber Flajche, zu erhalten.

Musfalleflich aus Bffangenftoffen find das harmlofefte, ficherfte und befte Mittel der Welt gegen

Verstopfung, melde folgende Beiben berurfacht:

milde folginds Beiden derurjacht:
Ballentrantheit.
Uebel feit.
Uhpetitiongfeit.
Blähungen.
Gelbindt.
Belift.
Beilert.
Beiderteit.
Beiderteit.
Beiderteit.
Beiderteit.
Beiderteit.
Beiderteit.
Beiderteit.
Beiderteit.
Beiderteit.
Unverdantichteit.
Dumbee Kopffiamerz.
Urberdantichteit.
Beidegte Junge.
Beidegte Junge.
Beidefte Junge.
Beidefte Junge.
Beiderteit.
Beiderte Goddreumen. Kalte Sübbe u. Juhr Goddreumen. Kalte Sübbe u. Juhr GhlechterGefdmad ueberfüllterMagen. im Kunde. Riedergedrächteit Krämpfe. Serzflopfen. Häcenfomerzen. Bindarmuth. Chlaftofigfeit. Erwattung.

Bebe gamilie follte St. Bernard Rrauter : Billen porrathig baben

Sie find in Apothefen zu haben; Preis 25 Cents bie Schachtel, nebst Gebrauchsanweilung; sauf Schach-tein sin \$1.00: sie werden auch gegen Emplang des Preises, in Baar oder Briefmarken, trgend wohln in ben Ber. Staaten, Canada oder Europa frei ge-sandt von P. Neustaedter & Co., Box 2416, New York City.

DRVANDYKE ELECTRIC

Shronische Arantheiten purch Eleftrigität gebeilt.
Alle Rervens, Anngens, Magens, Mage juffen, Impoteng, Bartivetle, Bergachbeit, Unfabig, gur Getrath und allen Aranfbeiten jugenblicher ifdweifungen leiben. Blut: und hautfrant. Musiqueiungen icioen. Sints und Sautrunts-heiten. Butvergiftung. Eczema, Sonorrhoza, Sc-hawusste, Schwire. Ueberfüllung, Strifturen.— Krauemstranssheiten. Leucorrhoza, Schwärungen des Unterleibes. Bechhiebungen, dumpfes schlässische einbl und alle Krontleiten der Franen. Matiensen außerhalb der Stadt brieflich behandelt. Unterin-chung Iret. Sprechfungen: 10 Uhr Korm. dis 8 Uhr Rachn. Sonntags von 10 dis 12 Uhr. 17jabbil ng frei. Sprechstungen: 10 Uhr Borm. Dis 8:16m. Sonntage von 10 bis 12 Uhr. 17jad Zimmer 330. 96 STATE STR. Chicago, Ill.

Taufende von Männern, Frauen und Rin: bern werben taglich von Suffen, Erfaftungen, Group, Enngen-Sowierigkeiten unb Sowindfuct geheilt burch ben Gebrauch von

#### ARTIKEL 47 HUSTEN-SYRUP.

bas munderbarfte Seilmittel, meldes je mals ausfindig gemacht murbe.

Breis 25c per Flaiche. Bu verfaufen bei allen Apothefern.



TOD ben haglichen Shwaben Bangen. Baffer- Stafern Ungegiefer. Stearn's Electric

Preis: 25 Ots. in allen Apothefen. Paste gerftort fie ju Millionen. Ratten u. Maufe beripeifen biefelbe mit Deighunger, fterben aber icon nach ber erften Mahigeit. fob Stern's Electric Paste Co., Chicago, Ill.

Dentiches Zuftitut für 332 E. North Av., Ede Bubjon Av. Offen bis 8 Uhr Abenba. Conntags von 9-1 Ubr.

#### Gifenbahn-Fahrplane.

Allinois Central: Gifenbahn, Alle durchabenden Juge verlasseit den Central-Vahn-hof, 12 Str. und Park Row. Die Jüge nach dem Süden tönnen ebenfalls an der 22. Str. . 39. Str. -nn hohe Park-Station betingen werden. Stadie Lidet-Office: 194 Clark Str. und Anditorium-Hotel. Tides Office: 194 Glark Str. und Anditorium-Dotel. Rüge
Röge
Rüge
Röge: Abfahrt Antunft
Rew Crleans Limited & Memphis | 1.33 H | 1.35 H
Ulianta, Ga. & Vactionville via. 11.35 H | 1.35 H
Ulianta, Ga. & Vactionville via. 11.35 H | 1.35 H
Ulianta, Ga. & Vactionville via. 11.35 H | 1.35 H
Ulianta, Ga. & Vactionville via. 11.35 H | 1.35 H
Ulianta, Ga. & Vactionville via. 11.35 H | 1.35 H
Ulianta, Ga. & Vactionville via. 11.35 H | 1.35 H
Ulianta, Ga. & Vactionville via. 11.35 H
Ulianta, Ga Chicago & New Cricais Expres. | 8,00 N | 17.00 N Rantafee & Giiman | 4.30 H | 10.00 B Rodford. Tubuque. Sioux City & Sioux Fadis Shueling. | 2.20 N | 1.10 N Rodford. Dubuque & Sioux City, all. 35 N | 10.50 N Rodford. Dubuque & Sioux City, all. 35 N | 10.50 N Rodford & Freedorf | 4.45 N | 7.30 N 20ubuque & Rodford & Gyrech | 7.70 N 20ubuque & Rodford & Gyrech | 7.70 N 20ubuque & Rodford & Gyrech | 2.20 N |

Baltimore & Chie. Bahnhofe: Grand Central Paffagier-Station; Stadt-Office: 193 Clart Str. Reine extra Fahrpreife verlangt auf ben B. & O. Annierd Sügen.

Ben B. & O. Vinnierd Sügen.

Bleid horf und Washington Geste.

Bittsdurg Limited.

3.00 H. 7.40 UKbistsdurg.

Bittsdurg Limited.

3.00 H. 7.40 UKbistsdurg.

Balferton Accomobation.

5.25 H. 9.45 UKbistsgund Geste.

6.25 H. 7.20 B. Rew Horf. Washing in Bulkerion. Bittsdurg.

and Gebeland Bestimited Limited.

\* 6.25 H. \* 7.20 B.

\* Täglich. † Ausgenommen Conutags.

CNICAGO & ALTON-UNION PASSENGER STATION.

Canal Street, between Madison and Adams Str.

Tacket Office, 195 South Clark Street.

\*Daily, \*Daily accept Sanday.\* Leave. Arrive.
Pacific Vestbuled Express. † 2.00 PM 1.15 PM
Kansas City, Delver & California. \*5.15 PM 9.90 AN
Kansas City, Colorado & Utah Express. \*17.01 AM 8.00 AN
St. Louis Lumited. \*11.00 AM 4.55 PM
California Limited, vis St. Louis. \*5.15 PM 9.90 AN
St. Louis Phalace Express. \*9.10 PM 7.30 LW
Springfield & St. Louis Night Express. \*12.01 AN 7.50 LM
Springfield & St. Louis Might Express. \*12.01 AN 7.50 LM
Joliet & Dwight Accommodation. \*6.00 PM 8.45 AM Chicago & Grie:Gifenbahn.

242 S. Clart Str. und Dearborn Station, Bolt Str., Ede Fourth Abe

#Blaket. Anfunt auc.
#Blaket. MONON ROUTE Tearborn-Stâtion.

Idet-Offices: 232 Clarf St. und Monitorium Optel.

Indianadolis und Cincinnati. \$2.50 0 6.00 3 mitianadolis und Cincinnati. \$2.50 0 6.00 3 mitianadolis und Cincinnati. \$2.50 0 8.00 8 cafupette und Louisville. \$2.50 0 8.00 8 6.00 8

Chicago & Waftern 3llinois: Gifenbahn. 

# Benn Unbers fehlichlagen, fonfultirt

DOCTOR SWEANY,

medigmischen Antverlitäten ber Wett: mit langiabriger Erfabrung in den erften hofvitätern im Often und jest bekannt als Shicagos bedeutendfter Spezialist und erfolgreichster Spezialist werden feinngen aller chronischen weitungen auf gebeimen Krantbeiten der Mainer und Frauen. Schnele und bollftandige detung in allen iddennmmenn Halen ganantet. Katarrh der Reble. Lungen, Leber, Ophiepfie, Ungens und der Eringeweide. Rantbeiten des Ragens und der Eringeweide. Mieren und harbonische Gemeigen in der Seite, im Unterleit, in der Boice. Bodenfan im Urin.

Seiteten und Intilorgane Smoager nichen, etc. im Unterleid, in ber Bigie. Bobenfag im Urin. rother ober weiger Gries, ichmerzhaftes und haftges darum, Brights Krantheit, Blaientrantheiten.

Geheime Krantheiten, Gitern, Striffuren, Gonrechte, Gereigtheit, Anichwellungen, ichwache Organe, hamorthoiden, Filtein, Bruch.

Rerlangen Die Bereigtheit, Ausgewellungen, ichwache Organe, Opmorthoiden, Filtein, Bruch.

gane. Samorthoiden, Fiftein, Bruch.
Berlorene Mannekfraft und alle begleitenben Leiden bei ben keiden bei 
jungen und ätteren Männern. Die schrechtigen 
kolgen ingentlicher Ansichweitungen, wie fnitrcklichen 
kolgen ingentlicher Ansichweitungen, wie fnitrcklichen 
kodigenie Geniterungen, Kinnen, chackteruneit. Berlächbefeide Entlerungen, Kinnen, chackteruneit. Berlüft der Ansertige und getitige Schmäche.
Dameil genthämfichen Krontheiten leiden schnetetens gebeilt. Konlutiret ibn.
DR. F. L. SWEANY, 323 State Str., Ede 
Congrey Chicago, Jil.

#### HOME MEDICAL INSTITUTE

61 La Salle Str., Ecke Randolph Str. Ronfultirt perfonlich ober brieflich die erfahre nen Aeigte, die langer als ein Liertet-Jahrhun nen Aeizie, die langer als ein Bierrer-gaucona-bert jede geheime, nervo e nich droniiche Rrant-heit mit großem Erfolg geheilt haben. Acratlider Hath ift frei!

Betforene Manubatleit.
Bertorene Manubatleit.
Bervofe Edwache, Guergielofigfeit re. Alle biefe Folgen ber Jugenblunden werden be-feitigt, wenn 3hr End rechtzeitig meldet und un-

Lagt Such nicht burch faliche Cham abhalten!! Die Folgen bernachlässigter Geschechtstrankheisten sind heredich.
Wir beilen sie
ober garantiren End \*500 für jede geheime Krantheit, die wir nicht beiten können.
Konfultationen und Korrespondenzen werden streng geheim gehalten.

freng gebeim gehalten. Wenn Jhe nucht versönlich tommen fönnt, laßt sind unleren Fragebogen fdicken. Office-Eineben: 9 Uhr Arge, bis 8 Uhr Abbs. Sonutags: 10 bis 12 Uhr Morgens. Zinti HOME MEDICAL INSTITUTE, 61 La Salle Str., Ecke Randolph Str.

Affina ift heilbar. — Bon meiner Reife nach Europa gurid, bin ich um Stande, einem Affinage falbenfen in einer holben ich im Stande, einem Afthma-Keideniben in einer halben beies Nittel vollständig durch lang Britung aussin-big zu machen. Alle gatienten, welche die jest von meinem deilmittel verfucht aben, habe ich mit deitem Erfolg und zu deren vollständigen Intriedenheit ge-bollen. Dit daher seit übergengt, daß die jenigen Lei-beiden, welche fich vertranensvoll an mich venden. Der fortigen gettung vertigert seit birken. Der Veres ist so geisellt, daß ein Jeder wohl die Mittet hat, den tleinen Betrag von 50 Cente zu gehten.

Conrads Asthma-Heil-Anstalt. 1146 W. HARRISON STR.

Sprech ft un den: 9-12 Borm., 3-8 Rachm.; Conntags bon 10-12 Borm. 29bifdbij

WORLD'S MEDICAL INSTITUTE, 56 FIFTH AVE., Ecke Randolph, Zimmer 211.

Die Merzt vieler unftalt find eriabrene deutiche Spe-jialifen und detrachten es als eine Spre. ihre leiden den Petimenichen is schnell als möglich von ihren Gebrechen Ubtimenichen is schnell als möglich von ihren Gebrechen zu beilen. Sie beilen gründlich, unter Garantie, ale geheimen Krantbeiter der Männen, Francen leiden und Azenfrunctionstörungen ohne Optration, alte office Sciowäre und Winden, Knochenfraß zu. Althum und Kataerh position geheilt. Neine Methode, absolut unsehlbar, habe im Teurichiand Laufende geheilt. Keine Athemusth mehr. Behandung, intl. Medizinen, nur Drei Dollare

ben Monat. - Concidet dies aus. ben: 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abenbe:



KIRK Medical Dispensary 371 Milwaukee Ave., Ede Suron Str. Spezial-Mergte für aut- u. Gefchiechts- rantheiten, Sponis, Diannerfchwäche,

Behandlung \$5.00 per Monat (infl. Debisin). Officeftundene 9 hid 9 Uhr. Countage 10 bill 2 Whe

·中有他众皇帝家 17年 中国 Schwache Männer, weithe thre wolle Dannes traft unbeliebrifd 

Schwache Frauen, 



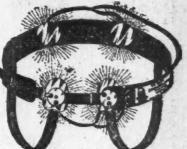
Goldene Brillen, Augenglafer und Retten, Porgnetten, binfbbg Größte Muswahl - Riebrigfte Breife N. WATRY, deutscher Optiker, 99 E. Randolph Str.



gegenüber Woft-Office. Bidtig für Manner! Schmitz's Geheim . Dittel lutiren alle Gelchicchis. Rerbens. Blut. Gauts ober dronische Krantheiten jeder Art ichnell, ficher. bilig. Ranberichpuche. Unbermögen. Bandwurm, alle urt-nären Leiden al. !. w. werden durch ben Gebrauch um-ferer Bittel immer erfolgreich furirt. Sprecht bet und bor ober schaft Gure Abersse. nub wir senden Guch frei Ausfunst über alle unsere Mittel.

E. A. SCHMITZ, 2600 State Str., Ecke 26. Str. 15fbbto Dr. J. KUEHN, Sbejini-Arzifür Sauer und Geichlechts-Arant-beiten. - Office: 78 State Str., Room 29. - Sprech kunden: 10-12. 1-a 6-7; Sountags 10-11. 20abh

burch Eleftrigität geheilt.



Unfere neuefte Grfindung verbinbet bei treng miffenichaftlicher Confiruction Rikes lichteit mit Bequemlichteit. 2Birtfam, dauerhaft und unfdagbar.

Gin milder, andauernder elettrifder Strom wirb bireft nach ber Bruchftelle geleis tet, und jo die getrennten Theile geftartt

und gufammengehalten. Men Brudleibenben wird gerathen, fich Ausfunft über unfere Methobe ju vericiafien. Bir garantiren, bag ber eleftrifche Strom beständig gefühlt wird und glauben, bag jeber Bruch, wenn irgendwie beilbar, burch unfere Borrichtung geheilt wird. Austunit unter Bortiditig gegett wird. Anstungt wird frei ertheilt. Uniere "Abhand" lung über Bruche" in beutider Sprache ift unentgeltlich in unierer Office zu haben, mabrend ber Geichätzstunden Wochentags 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends und Conn. tags Bormittage von 10-12 Uhr.

#### THE OWEN ELECTRIC BELT AND APPLIANCE CO.,

201-207 State Street, (Ede Mams), Chicago, Ills. Das größte Ctabliffement der Belt für elettrifde Seilmittel. Cangjahriges Beftehen.

Reine Furcht mehr bor dem Stuble



Sas und feine Gefahr. Solles Gedig &; teine besser und in tree de Gefahr. Solles Gedig &; teine besser und geleie Goldkronen und Birdyssarbeit eine Spezialikit. Dokrati. Goldbielter \$30. Wir garanticen ie vallend oder feine Zegablung 10 Erogent Diecomit werden alles Wichigliedern der Arbeiter-Unions und ihren Familien erlaubt. Jahns anszieben ret, wenn andere Arbeit gefahn wird. Wir geden \$1000. wenn Jemand mit unferen Treifen und Arbeit Goldwriter eine Anders Arbeit gefahr wird werden der Arbeit gefahr wird. NEW YORK DENTAL PARLORS, 182 State Str.

Kommt und last Such früh Morgens Guere Zahne ausziehen und geht Abends mit neuen nach einie. — Bolles Gebig 86.



fowie alle Saut. Blut- und Geschlechtstrant beiten und bie folimmen Kolgen jugendlicher aussichneisen. Rerbentichweiche, verlorene Mannestraft und alle Frauentrautheiten weben erfolgreich von den lang etablirten beutsche Nergen bei illinois Medical dispensary behandelt und unter Casrantle sir immer furirt. Clektichtung in den meisten Fällen angewandt eine beiten. Dir haben die größte elektriche Battere die etzieken. Dir haben die größte elektriche Battere die fes Landes Unier Behandlungsbruei ültehr ültig. Consultationen frei. Kugpörtige werden die flich des daudet. – Sprechtunden: Don's Un Worgens die Tuhr Abende: Conutage von 10 bis 12. Abresse

Illinois Medical Dispensary.

#### 183 S. Clark Str., Chicago, Ill. Mannestraft wieder hergefiellt.



ju verren. Bas Bing, 48. Annage. 290 Sette mit 40 febrerigen Bilbern und einer Abhandim über finderlofe Shen und Franserkanftheiten briebfür 25 Genthi undfonnarfen. forglam in eine nudedruckten Umfallag berpack, frei berfandt Köreffer Beutsches Heil-AndStrütt.
No. 21 Clinton Place, New York, N. Y.

Der "Reitungkanter" ift auch zu haben in Chicaga, 32., bei Herm. Schlmptky, 283 G. North Min.





#### Brüche geheilt!

Das berbesserte elastische Bruchband ist ball einzige, welches Tag und ka i mit Bequemtichteit getrugen wert, indem es den Bruch auch der ber fürften Absveb-bewegung gurücklatt und jeden Bruch beilt. Catalog auf Bertangen frei gugefandt. Zaglig Improved Electric Truss Co.,

822 Broadway, Cor. 12, Str., New York.

Reine Aur, Dr. KEAN Specialist. Specialist.

Grablist 1864.

159 6. Slarf Sir...... Chicago.

Dr. SCHROEDER. Anercant ber beite, guverlässigste Jahnerzt, 224 Mitmankes Areaus nabe Nivition Str. — Feine Ichne I und antwarts. Ichne die Gibergaling gedogen. Jahne die Platen. Go. de die Eilbergaling zum halben Ares anderen gemantiet. — Gonntags offen.

## Seilt dronischen Katarrh.

Diefe höchft unangenchme Rranthett pofit

Dauernde Beilung durch die Doftoren Mc-Coy & Wildman.

MIS Beweis wolle ber Befer gefälligft Die nachftehenden Zeugniffe burdfehen.

"Manner ergahlen ihre Erfahrung, weil sie glauben sie find seiber intereffant. Frauen weil sie ihre Erfahrung far unterstaut balten," jagte neulich ein bedurte, der Arwalt im Gericht. Die der Rechtsbestissen im Gericht best Bahrheit sagt, mag bezweigelt werben. Der legte Theil des Sages aber faut auf ungeblevolde Schilberung besachen merken. 

Gr. Stadt: Shahmeifter Rocfing empfiehlt Die Dottoren DeCon & Wildman. Ter folgende Bief erflirt fich von ielbit. here ziesten nachdem er erfahren, dis derr Roefiog von der Budman auf katareh behandelt worden wartinde erfinde ich bereiten die erfundligt und empfing die folgende Uniwort, welche mit Einwilligung

Bernhard Boefing, 328 B. Monroe Str., Chicago, Ja., neröffentlicht wird.

Chicago, In., 24. Februar 1895. Strago, All. 24. Februar 1895.
Serr C. G. Stessen, c. o. German Insuronce do abanh, Freed r. Al — Geehrter Herr! Ihren - rist vom 22. Februar craaften. In Beantwortung bestelben befrätige ich hieruit, daß die Dofforen Mo-con & Wildman. 224 state Str., mehn Leiden erfolg-



Bie bon einem Batienten furg befdrieben.

Dr. Bildman heilt entftellende Sautfrant: betten. gang gleich, ob fünf Bochen ober fünfzehn Jahre alt.

Sautfrantheiten geheilt.

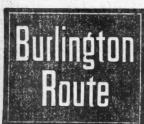
Herr John Sid, 100 North Ave., fagt:

ein tieues Zahr itt beinahe ein Jahr lang Herenalen an Salzfluß Sit Körper und die Arme waren mit rothen Finnen vebeckt, welche gettwelig eine dinne wasserige Phistifikeit absorberren, und wenn er sich fruste, auch Bint bervor. Tas Juden, war offichium das er nie länver als eine Etunde hutterin über sich eine den den die eine die er die länder als eine Etunde wir dei ihm die ganze Nacht auf. Ich datte verschiedene Kerzte konsulter, aber Liner sich en ihn het en zu können. Nachdem ich von Ir Kieden gesten ga ich ihn ber Bestaut ung von Hauftrankeiten geleten, aus ich ihr ber Bestaut ung von Hauftrankeiten geleten, aus ich ihr der zu Kathe und gab mein Rind in seine Behandlung; er hei to es in ein paar Wochen.

Dr. Bildman heilt alle dronifden und ner: bofen Brantheiten. Wenn Ihr entfent wohnt und unfere Office nicht besuchen koant. ichreibt um Symptome Formular. Durch unfere home cure-Wethode behandeln wir Pa-tienten erfolgreich per Post. Konfultation frei in der Office oder brieflich.

224 State Str., Ecke Quincy.
Office-Stunden: 9:30 Borm. bis 4 Nachm.; 6:30 bis 8
Abends. Sountag: 9:30 Borm. bis 1 Uhr Nachm. Ratarrhafifden Grankheiten.

Sant- granafeiten, Merven- Krankheiten. E Cpezielle Behandlung mit Gleftrigitat wenn nothig.



BESTE LINIE

KANSASCITY Zwei Züge Täglich

Kohlen! Indiana Lump......\$2.25 und anderen Ländern angewiesen. Soll= te bas Preisausschreiben des PapaBen-Indiana Egg .....\$2.25

Indiana Chestnut.....\$2.00 E. PUTTKAMMER,

Bimmer 305 unb 306,

Schiller Building, 103 E. Randolph Str. Mile Huftrage werben C. O. D. ausgeführt. Reparaturen an Schieferdachern fomie ale Blecharbeiten an flachen und Ciebel-Dächen werden billig und dut ausgeführt. Azure oure for leaking chimneys and valleys. Alle Arbeiten unter Carantie. WM. FISTY, Widdle and No. 15. Str., nahe Kipland Abs

Beines Bofpital Leber-Billen. Megulirt u. reinigt die Leber Magen u. Gebarme. Sine zur Dofis. — Berfohaft per Voft gegen Emplang des Preifes 25c. - Voftbestell. erwünfigt. 16f. fab. 4w (HO) B. HHINE. 746 31. Str., Ede Halfteb. Chicago, M.

M. A. LA BUY, Friedenfrichter.

(Original=Rorreiponbeng ber "Abendpoft.")

Rem Morter Blaudereien.

Das Breisausschreiben bes "Herald". — \$16,000 ausgeseht. — Sine samole Spetulation. — Bapa Bennett's größer Reinsall. — Monsieute Febre von Paris über uniere Wibne. — Er reist sie fürchterlich herunter. — Und jeht ktolen sie bei uns icon bie Darftellung einer Rolle.

New York, 14. Marg. Seit langer Zeit ist bas literarische New York nicht in fo fieberhafter Aufregung gewesen wie gerade jest. Und bas hat mit feinem Preisausschreiben ber "Herald" gethan. Freilich, ben zünftigen Literaten ober Jemanden, ber es werden will, möchte ich sehen, bem babei nicht bas Waffer im Munde zu= fammenliefe. Denn bie ausgesetzten Breise betragen aufammen nicht weni= ger als \$16,000, in Worten fechgein= taufent Dollars. Der erfte Breis ift für einen Roman bon 50,000 bis 75,= 000 Worten bestimmt und beträgt \$10,000. Dann folgen \$3000 für die beste Novelette von 15,000 bis 25,000 Morten, \$2000 für bie befte Stigge bon 6000 bis 10,000 Worten und \$1000 für das beste epische Gedicht. Letteres muß einen Stoff aus unferer Geschichte behandeln und zwar inner= halb bes Zeitraums vom Beginn bes Unabhängigteitstrieges. Die Ginreis dungsfrift für ben Roman ift ber 1. Guli 1895. Diejenige für bie brei übrigen Arbeiten ber 1. September

Was die Preisbertheilung anbetrifft, fo hat Papa Bennett, der reiche Besiger bes "Berald", hierfür folgenden Plan entworfen. Die Redattion nennt 10 Literaten bon Ruf und bon Diesen hat bas Publikum burch Ballot 3 Preisrich= ter auszuwählen. Diefe Breisrichter fällen die Entscheidung hinsichtlich ber Breife und die preisgefronten Arbeiten werden bann im "Berald" berof= fentlicht. Aber auch die zweitbeste und brittbeste Arbeiten gebenft bas Blatt abzudruden, ohne bag freilich bafür irgend etwas gezahlt wird. Gegen biefe etwas wunderliche Bestimmung wird bereits heftig protestirt und mit Recht. Denn auf die bloge Ehre, fich gebruct gu feben, pfeift ber ameritanische Literat etwas. Davon abgesehen wird ihm ja auch burch bie bereits erfolgte Ber= öffentlichung seiner Arbeit all und jebe fernere petuniare Ausbeutung berfelben abgeschnitten. Das follte und wird vielleicht auch noch abgeändert werben.

1895.

Papa Bennett hüllt fich bei Diefer Gelegenheit natürlich wieder in feinen abgenütten und fabenscheinigen Mantel bes "ollen ehrlichen Runftmäcens" und ameritanischen Batrioten. Er bertun= bet mit weithin ichallender Stimme, baß ihn beim Erlaß bes Preisausichreibens nur ber eine Gebante geleitet habe, bas Wachsen und Gedeihen unserer heimi= schen Literatur zu fördern. In Wahr= heit verbindet er wieder bas Angeneh= me mit bem Nüglichen burch bie Berfügung, daß die gur Wahl ber Preisrichter einzusendenden Ballots fammtlich aus bem "Berald" ausgeschnitten sein muffen, b. h. bag Intereffenten ben "Berald" zu taufen haben, ob fie wol= len ober nicht. Doch baran ift fchließ: lich nichts Erstaunliches. Wir wiffen ja ichon lange, baf fich für bie Genfa= tionszeitungen nichts fo großartig begahlt wie die Wohlthätigfeit, ob die= felbe nun die Form von Holz und Roh= len im Winter und Gis im Commer für die Urmen ober von einem Preis= ausschreiben für umfere "Schriftsteller" annimmt. Abgesehen bon ben Leuten, welche fich an der Ballot-Ginfendung betheiligen werden eine Unmaffe Neugieriger ben "Berald" faufen, die ihn sonst nicht taufen und auch hierauf rech= net felbstrebend Papa Bennett, ber

Aunstmäcen. 3m Uebrigen ift biefe Art ber Muffrifchung unferer Literatur eine im= merhin willfommene Sache. It needs it very badly - wir brauchen etwas Auffrischung nur zu fehr! Bas in ber Begiehung bei uns an grauenhaf= tem Schund geliefert wird, ift unbeichreiblich. Die Hauptschuld baran trägt die Schmiererei von weiblicher Sand. Im Lande ber erichredlichften Frauen-Entartung — gewiffe Damen nennen es stols Frauen-Emangipation — ist bas schließlich tein Wunder. Bon ben Franzosen hat mal Einer gesagt: Die Sucht jedes Frangosen ift, geiftreich ju fein, und Desjenigen, welcher es gu fein glaubt, Bücher gu fchreiben. Das gilt in noch viel höhetem Dage bon unferen Damen. Und fo feben fie fich benn bin und fabrigiren jenen öben Maffen-Blödfinn, beffen flaffischite Bertreterin Laura Jean Libben und ähnliche gottverlaffene Beschöpfe find. Was biefe schreibtollen Damen für ein Unbeil anrichten, fpottet aller Befchrei= bung. Sie forrumpiren ben bei uns leiber an und für sich schon winzigen Geschmack in Kunstfachen mit bedeutend unheilvollerem Erfolge, als es in Deutschland die Marlitts, Offip Schubins u.f.w. gethan haben. Denn in Deutschland haben wir doch immer noch neben diesen komischen "Heldinnen ber Feber" wirkliche Helben ber Feber, welche wieber gutmachen, was die erste= ren an Unbeil stiften. Aber hier bei uns fieht es mit folden Rittern bom Beift traurig aus. Wir find ba fait gang auf ben Import von England

Weil ich übrigens gerabe von James Gordon Bennett, dem Großen, spreche, möchte ich hier gleich eine Geschichte hin-zufügen, die ihm jüngsthin passirt ist, und für ihn einen Reinfall erster Klasse bedeutst. Ich habe Ihnen früher schon des Defteren von der komischen Liebhaberei des veichen Kabelbosigers

nett uns wider Erwarten ein neues

wahrhaftes Talent schenken, bann hat

er die \$16,000 nicht umfonft fpenbirt.

Wunbern follte es mich aber gar nicht.

wenn es wieber jo eine guderwäfferige,

driftlich-temperenzlerische Dugenbar

beit aus weiblicher Feber ift, bie ben

Bogel abschießt. Die reine wohlanständige Mittelmäßigkeit, die keine neu-

en Pfabe wandelt, Die ift bei uns noch

immer bas Beliebtefte.

erzählt, uns bon seinem Parifer "Als lerheiligsten", von wo aus er die Parisfer Ausgabe bes "Heralb" leitet, allerband mehr ober minber berühmte Franzosen auf den hals zu schiden, wie z. B. Max O'Rell, alias Baul Blouet, ferner ben jungften "Unfterblichen" Bourget und viele Andere. Diefelln: glücklichen bekommen freie Ueberfahrt und bor Muem freie Retlame im "Beralb" während ber gangen Dauer ihres Aufenthaltes in Amerita. Dafür ift es ihre beiligfte Pflicht, ben "Berald' fortgefest für das allergrößte von unferen gablreichen größten Blättern gu erflären, ferner James Gordon Ben= nett als den unwiderruflich bedeutend= ften Mann bes Jahrhunderts binguftel= len und schlieglich Amerita und die lieben Amerikaner fowie Amerikanerinnen bis gum Brechreig in ben Simmel gu heben. Mis letten biefer Lobhubler "to order" santte uns James Mon= fieur Jabbre, ben berühmten Schaufpieler und Sozietät ber "Comedie Fran= gaife". Monfieur Fabbre mar fogar ber Träger einer Spezial-Aufgabe, er follte nämlich allerlei Angenehmes über unfere Bubne fagen. Db nun ber Berr Bennetts Dabingebenbe Winte mit bem Zaunpfahl nicht verftanben hat ober ob er bei feiner Untunft erfannte, er würde fich durch die Loberei einer noch so tief in den Rinderschuhen ftedenden Bühne einfach lächerlich machen - genug, er lobte feineswegs in'sBlaue binein, fonbern fagte uns gallenbittere, aber nur gu berechtigte Wahrheiten. Er tabelte zunächst bie alberne Nachäfferei alles Englischen feitens ber Dars fteller fowie ihre troftlofe Manirirtheit, ihren Mangel an Natürlichkeit und ihre Sucht zum unangebrachten hohlen Pa= thos, und was bergleichen Schmeiches leien mehr waren. Ja, er ging fogar foweit, namen zu nennen, und mehrere unferer "Größen", bie bei uns allein freilich als solche gelten, ihren Glorienschein zu ramponiren. Die Folge bas bon ift jett ein riefiges Geschimpfe über ben "aufgeblafenen Frangofen", benn irgend Etwas im Lanbe ber Freien nicht als überirdisch vollkommen zu er= flären, gilt befanntlich bei uns alsMa= jestätsberbrechen. Die albernste und handgreiflich erlogeneSchmeichelei wird geglaubt, aber niemals die Wahrheit und sei sie noch so unanfechtbar. Roch heute bekommt ber Amerikaner beim Namen Didens einen Wuthanfall, weil ber große Bog feinerzeit über Amerita fo unangenehme Dinge geschrieben hat. Ach, und wie Recht hatte er und wie Recht bat auch Monfieur Fabore. Da geben fie g. B. hier im Broadway=Thea= ter Sardous "Madame Sans-Bene" in Englisch und bie Darftellerin war feiner Zeit nach Paris gegangen und hat Madame Rejame, welche in berfelben Rolle bafelbft Furore machte und jett bei uns mit bemfelben Stude in Abbens Theater gaftirt, bis in's Rlein= fte topirt. Ift bas nicht bie jammer= lichfte fünftlerische Impotenz, Die man jich vorftellen fann? H. Urban.

Ontel Sams Bertretung.

Marine=Setretar Berbert hat bie Ginladung bes beutschen Raifers, Rriegsschiffe gur Eröffnung bes Nord= Ditsee=Ranals zu semben, im Namen bes Prafidenten angenommen und bie Schiffe "Sanfrancisco" und "Marble= heab" ermählt, um die Ber. Staaten im nächften Juni bei Riel zu bertreten.

Die Unnahme ber Ginladung war felbstverständlich, aber es würde berttaufenden bon amerikanischen Burgern beutscher Abstammung - meint ber "New York Herald" - mehr Befriedigung gewähren, wenn bas gange atlantische Geschwaber zu ben beiben genannten Schiffen bingugefügt wür= be. Das Flottenbepartement fonnte bie "Atlanta" und "Montgomern" gur Dienftleiftung in Bentral-Amerika und Weftindien gurudbehalten und boch eis ne Flotte bon fieben Schiffen abfen= ben, um an ber Eröffnung bes großen

Ranals Theil zu nehmen. Würden bier Wochen für die Sinund die Rudreife, mit Flotten-Manö= pern berbunden, angesett und ein Aufenthalt bon fünf Tagen in Riel gerech net, fo würde immerhin bie Ubmefen= heit ber Flotte bon ben heimathlichen

Bewäffern nur zwei Monate bauern. Die Dienfte, welche bas nord-atlanti= fche Gefchwaber in ben heimischen Ge= maffern leiftet, find jebenfalls weniger erfprieglich und für bie Nation wenis ger bortheilhaft, als es ihre Theilnahme an ber Eröffnung bes neuen beutfden Kanals fein würde.

- Die Universität bon Bennfplba: nia entfanbte fürglich eine wiffenschaft= liche Expedition nach Bentral-Amerita.

Muf bem Bulte eines jeben Mitgliebes bes Staatsfenats bon Connecticut fand fich unlängft eines Morgens eine Rifte Zigarren - ein Gefchent eis ner New Yorter Firma.

Das Meffer in ber Sand bes Doltors erfüllt euch mit einem Gefühl bes Schredens und ber Furcht. Der Gebrauch besselben ift aber nicht länger nothwendig bei vielen Rrant-beiten, die früher ohne "Schneiden" als unheilbar betrachtet wurden.



man wegwerfen; fie hele fen nie, verursachen aber oft Entzündung, Abschnürung und den Tod. Befdwüre am Gierftod, ber Gebarmutter und alle übrigen werden jest ohne operativen Eingriff befeitigt.

Samorrhoidalknoten jeber Größe, Fisteln und andere Mastdarmtrantheiten werben permanent ohne Schwerz und ohne Bulle bes Meffers turrt. Hilfe bes Messer kurirt.

Stafensteine in allen Größen werben ohne Schneiben zertrümmert, pulverisitt, ausgewaschen und für immer beseitigt. Strifturen in der Haurohre werden ebenfalls in Hunderten von Fällen ohne Schneiden beseitigt. Für Bamphlete, Referenzen nud alle Einzelheiten sende man 10 Cents (in Briefmarken) an die World's Dispensary Medical Association, Ro. 663 Main Str., Schlender-Breife in nenen

## Frühjahrs-Aleiderstoffen!

Rur für Montag, Dienstag und Mittwom.	
Kommt früh, um das Gedränge zu vermeiden	-
9238fl. boppelt breite ichottifche Wiener Rleiderftoffe, merth 18c.	10c per
für diesen Berkauf. 3830st. doppelt dreite schottische Serge-Rleiberstoffe, grohartige Jarben, werth 20r. Berkaufspreis.	21c per
Bertaufspreis.	101e per
3636ff. englischen Caipmere, in roth, rothbraun, hellbraun und grün, werth Dr. Berfautspreis	4 O a per
Bertaufspreis.  Bertaufspreis.  Bertaufspreis.	100 Darb
für diesen Bertauf	18¢ garb
vertaurspreis 3830 figurirte Chomelons, in prachivollen Mujtern, werth 28c, für diesen Berfauf. 8830.l. sanch Wirtures, in venen Frühljadrsmultern, werth 30c, jür diesen Berfauf. 8830.l. feine Qualität footiifde Kleiberfroffe, werth 40e.	19c garb
36göll. feine Qualität schottische Kleiderstoffe, werth 40c,	25c per
423öll. reinwollene Damen-Flanelle, in allen Farben, werth 50t,	30¢ per
385da. feine Qualität spotisisse Rietberstoffe, werth 40c, für diesen Verkauf. 42,30ll. reinwollene Zamen-Flanelle, in allen Farben, werth 50c, für diesen Verkauf. 403da. reinwollene schwarzen Serge, werth 50c, für diesen Verkauf. 385da forene feinen Millieren.	
403öll. reinwollenen schwarzen Serge, werth 50c. für vielen Wertauf. 383öll. sanch seibene Mixtures, in prachivollen Farben, werth 60c. für vielen Wertauf. 403öll. reinwollene henriettas, in allen neuen Schattirungen, werth 60c, Wertaufspreis. 383öll. reinwollene fanch Suitings, in eleganten Mustern, weeth 75c, Wertaufspreis. 523öll. schwerze reinwollenes Vroadcloth, in allen Farben, werth 85c, Wertaufspreis. 403öll. feine Qualität seibene Glanz-henriettas, in allen neuesten Schattirungen, werth	39c per
für diesen Berkauf	300 per
Berfaufsbreis.	39c per
Berfanfspreis.	45¢ garb
Vertaufsbreis.	55c gard
errigulopress. 403ôlf. feine Qualität seibene Glanz-Henriettaß, in allen neuesten Schattirungen, werth ESC, Bertaufspreis.	59¢ garb
85c, Berfaufspreis. Sezol. morineblauen reinwollenen Sturm-Serge, werth 95c. Berfaufspreis. 4630l. rethwooffene importirte franzöfliche Gerges, in neuesten Farben, werth 85c. Berfaufspreis. 4630l. fedwaren howelt annabel and hand befaufspreis.	59c garb
46goll. reimwostene importirte frangofifche Gerges, in neuesten Farben, werth 85c,	59c per
4630fl. fcmarzen boppelt gewebten Gold Medal Henrietta, werth \$1.15, Berkaufspreis.	75c per
Bertaufspreis. 46,361 retinvollenen importirten farrirten Kobelty Meiderstoff, werth \$1.15, Bertaufspreis Chinesiche Seibe, in allen neuesten Schattirungen, werth 35c, für diesen Bertauf.	75c per
Bertaufspreis	100 per
Chinefilide Scide, in allen neuesten Shattirungen, werth 35c, für diesen Berkauf. Shwere Groß Grain Seide, in dlau, braun, grau, hellbraun, werth \$1.00, Berkaufsbreiß.	CO per
Schwere Groß Grain Seide, in biau, braun, grau, hellbraun, werth \$1.00, Berfaufspreis. The Chalifat schwarzen Sammet, werth 40c, für diesen Berfaus. Sute Qualität echt schwarze Sateens. werth 10c, für diesen	Ogt garb
Berfauf.	200 gard
Derfauf	2)arb
S236A. breiten Crepoline, in eleganten Wustern, werth 15c, Berkauspreis. 32,8C. Window Percales, in neuen Frühjahrsmustern, werth 14c.	10c per
823öll. Windsor Percales, in neuen Frühjahrsmustern, werth 14c. Berkaufspreis	9c per
oosbat breite frang. Sateens, in eleganten Multern, werty 20t,	16c per
Bertaufspreis Sute Qualität (Silefia) Taillenfutter, werth 15c, für diefen	10c per
Berfauf. Cine Bartie schwarze importirte frangofische Cafhmere Umichlage-Tücher, werben gerabe	To yard
für die Sälfte des Original Breises vertauft.	

Dien jeden Abend in der Bode.

Chicagoer 3weiganftalt: 1733 Michigan Av

Ede 18. Gir.

## Dr. Billigs

Rarleruhe in B., Dentidland.

Aweiganftalt: 1733 Michigan Av. €de 18. €ft.

Chicagoer

Geschäftestunden täglich von 8-12 Uhr Morg. und 2-6 Rachm., ausgenommen Countag Rachmittags.

Sur die Seilung aller Rrantheiten der Lungen und Athmungs. Organe. In Karleruhe gegrunbet im Dai 1864. Ueber 600 Galle von Mithma, dronifdem Ratarrh ber Rafe und bes Salfes, afuter Bronditis und Schwindfucht wurben erfolgreich und bauernd geheilt burch unfer Ginathmungs : Berfahren. Beugniffe von geheilten Batienten und Empfehlungsbriefe ber berühmteften mebis ginifchen Autoritaten in Europa merben auf Rachfrage geliefert. Das Publis fum wird erfucht, im Inhalatorium borgufprechen und fich über die Behandlungs-Dethode ju informiren. Jede Juformation bereitwilligft ertheilt.

Briefliche Anfragen bittet man ju richten an:

Dr. Billigs Inhalatorium, No. 1733 MICHICAN AVE.

Großer\_

## Montag a. Donnerstag

Mit dem 18. Marg anfangend werden wir jeden Montag und Donnerstag mährend des gangen

Jahres

Rattune

Muslins

Handtuckzeug

Die beften

Ginghams

mit anderen Waaren die an diefen beiden Tagen gefauft werden, verfaufen.

BLOCK OF STORES. 795-89189HALSTEDST

Brauereien.

#### Telephon: Main 4383. PABST BREWING COMPANY'S Flaschenbier für gamilien Gebraudy.

Daupt:Difice: Ede Indiana und Desplaines Str. 14nobm H. PABST, Manager. MCAVOY BREWING COMPANY,

Teleph, 8257. 2349 South Park Ave. Meine Malz-Biere. Austin J. Doyle, Präfibent. 11jaljmbbf Adam Ortseifen, Bice-Präfibent. H. I. Bellamy, Sefretär und Schapmeister.

BREWING & MALTING CO. Office: 1 71 R. Desplaines Str., Edejubia. Brauerei: An. 171—181 R. Desplaines Str. Malhaus: An. 186—192 B. Fefferion Str. Clebatos: Ro. 18—22 W. Jubiana Cir.

wieder \$2.00 ermäßigt

Ber Rontraft maden will, beeile fich. Gultig 1 3ahr. Raberes bireft bei

General-Agentur, 155 O. WASHINGTON STR.

ber Subdivision, mit Front an Eldandko. undedartield wie der Große der Großen der Großen

\$2.25 Rohlen. \$2.50 Wilmington Lump, per Tonne ..... \$2.25 

MEYER BALLIN,

Prompte Ablieferung .- Reine Rohlen. Telephon 28. 90. BUNGE BROS., 616 W. Lake Str.

CLEASON & SCHAFF, Eldredge B. Nähmaschinen 141 folgenden red ugirten Preifen: Rit3 Schubladen \$22.50 Bit 5 Schubladen \$25.00 Bit 7 Schubladen \$27.50

Bett - Sedern. Chas. Emmerich & Co.,

175-181 S. CANAL STR., Ecke Jackson Str. Beim Eintauf von Federn angerhalb unfens hanles bitten wir auf die Marke C. B. & Co. ju achten, welche die von uns kommenden Säckhen tragen. bofibis Wenn Sie Geld fparen wollen,

Möbeln, Teppiche, Defen nad Saus-Ausstattungswaaren von Strauss & Smith, 270 und 281 Seutide Strom. Madison Str. 25 dear und 25 monatlich auf 250 werth Röbeln.

GEO. KUEHL,
3mborten und hander in Etfenbeim und Rompositions-Baken, Billard-Zud und Rates
rialien, Spielkarien und Rates.
184 BANDOLPH ST., ming Gotel Bidmard.
mebos-Aff

MAX EBERHARDT, Friederichter



Große Bargains für Montag, ben 18. Märg.

3000 Pbs. feine Bercale=Refter, reg. 10c=Waare ..... 62C Dard 1700 Pards guter geftreifter Chater-Flanell für Bemden und Rinder-Rleider, regulare 7c-2Baare ..... 4C Pard. Echte Dongola-Damen-Schuhe-Breite und Opera Spigen . . 980 Baar 60 Dugend gemifchte baumwollene Manner-Soden ..... 30 50 Dugend Stanlen-Rappen, in roth, blau und braun . . . . 13c bas etud. Garantirt fanch Patent B. B. Mehl ..... \$2.85 bas Blug Tabat, verichiedene Urten, werth 40c das Pfd ...... 16c Binnd.

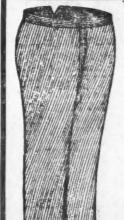
# Zu vermiethen Abendpost-Gebände,

203 fifth Alvenue, swiften Mdams und Monroe Str.,

## Zwei ungetheilte Stockwerke,

70x22, mit Dampfheizung und Sahrstuhl, fehr geeignet für Musterlager oder leichte Fabrikation. Die Unlage für elektrische Betriebsfraft, billiger als Dampffraft, ift im Gebäude. Miethe ebenso billig wie auf der West- oder Mordseite. Mähere Auskunft ertheilt in der Office der Abendpost.

Das einzige Geschäft dieser Art in den Vereinigten Staaten.



## CUSTOM-HOSEN

Die Berbft- und Wintermoden des großen Einfaufs von field-Benedict-Lager jett jum Derfauf. Es find 500 ausgewählte Mufter, werth von \$3 bis \$4 die Pard. Wir machen die Hosen nach Maaß zu 14 das Paar. Nicht mehr, nicht

= Schreibt um Mufter. ==

APOLLO CUSTOM-HOSEN-FABRIKANTEN SOLMS MARCUS & SON,

Bir wünfden Agenturen in allen großen. und fleineren Städten der Bereinigten Staaten

161 FIFTH AVE., CHICAGO.

Winanzielles.

Summen von 200 Dollars und aufwarts, auf Grundeigenthum und für Baugmede.

Adolph Pike & Co., 93 5th Ave., 3immer 4 und 5,

(im Staatszeitungs-Gebaude). Unfere allbekannte reelle Geschäftsart sichert Ihnen günstige Bebingungen. 21fdbosmt Mortgages ju verfaufen.

Bank-Geschäft Wasmansdorff & Heinemann.

145-147 Oft Randolph Str. Binfen bejafilt auf Spar Ginlagen. GELD gu verleihen auf Grunbeigenthum.

Mortgages auf Grundeigenthum fiets zu verfaufen. Bollmachten ausgestellt. — Exbschaften eingezogen. Baffagescheine von und nach Europa zc. Sonntags offen bon 10—12 Uhr Bormittags.

jest Zwifdenbed Rew Dort Southampton und Condon. Extra billig von Chicago bis Bremen, Samburg, Untwerpen, Rotterdam, Sabre, Baris 2c.

Kaiferlich deutsche Reichspoll Expedition breimal wochentlich; Gelbfenbungen per Ploney Orber. Wechfel ober per Telegraph. An: und Bertauf ausländifder Rungen und Berthpapiere.

Singiehung von Grbidgaften und forberungen Spezialität. Bollmachten mit tonfulariden Be-kn Theiten Deutschlands, Deftererichtungen nach al-Edweiz, Burenburg n. | m. prompt verns, Bertebr in deutscher, englischer, franzöfischer, italienischer, standbraufscher, polnischer and lavischer Eprade. General-Agentur der

Hansa Line REAL ESTATE und LOANS. Erfter Riaffe Onpothelen jum Bertauf feis an Danb.

ANTON BOENERT 84 La Salle Str.

Moch ist es Zeit! 13 billige Sdiffsbillette ju Haufen. Der Krieg ber Dambfer zu Ende. Wer nach brüben geben, ober feine Bermanbien tommen und \_\_\_\_ Geld fparen\_\_\_\_

will fprede fofort bur bei

C. B. RICHARD & CO.,

Minangielles.

The Oldest EST'D 1867 Savings Bank in Chicago.

weitung ausdegahlt wied. Wu girt auf ihre eigene Ard Ausländische Wechfel.—Wechfel auf die Bank von Jrland und ihren Hinden von El und aufwärts. Gefdäftskunden: 10 Uhr Borm. dis IUhr Nachm. Sanktags: 10 Uhr Borm. dis 2 Uhr Rachm. und dost 6 dis 8 Uhr Abends.

E. G. Pauling, Geld zu verleihen auf Grunds eigenthum. Erfte Spotheten zu verkaufen.

ROHDE, STAAB & FLEISCHER 79 Dearborn Str., Muity Gebaude,

Simmer 381-386. Geld gu berleihen auf Chicago Grund. Erfte Oppotheten jum Berfauf fiets an Sand.

J. H. Kraemer, 5. Avenue. (Staats-Teitungs-Gebande.) Geld au berleiben auf Grundeigenthum unter

Bollmachten ausgestellt. - Erbicaften tol-

Conntags offen bon 10—12 Uhr Borm. bofabi 16m3.6mt

Sypotheten ju bertaufen.

GELD u berleiben in beliebigen Suemen bon 8500 aufwarts auf erfte Shpothelen auf Chicago Grundeigenthum. Zapiere gur ficheren Rapital-Anlage immer borrathis

E. S. DREYER & CO., 1991 Nord-Ost-Ecke Dearbern und Washington Str.

ADOLPH LOEB 152 LA SALLE STR.,

Derleibt Geld auf Grundeigenthum. Ciderheiten ju vertaufen. Ini

Schuhverein der gansbesiher gegen schlecht gablende Miether, 371 Barrabee Sir.

E. G. Schulenburg, 3108 Wenter Torwilliger, 784 Hillmanine Am. B. Weiss, 514 Racino Avs. A. F. Stalte, 2054 S. Haisted Sta.